

- ⓓ **Bedienungsanleitung**
Tisch-, Kapp- und Gehrungssäge
- Ⓜ **Instrucțiuni de utilizare**
Ferăstrău de masă, de retezat și îmbinat la colț
- Ⓟ **Упътване за употреба**
Настолен циркуляр, циркуляр за напречно
отрязване и скосяване
- Ⓢ **Οδηγία χρήσης**
επιτραπέζιου δισκοπρίονου, φαλτσοπρίονου
- Ⓣ **Kullanma Talimatı**
Tezgahlı, Düz ve Gönyeli Kesim Testeresi

Einhell®

5



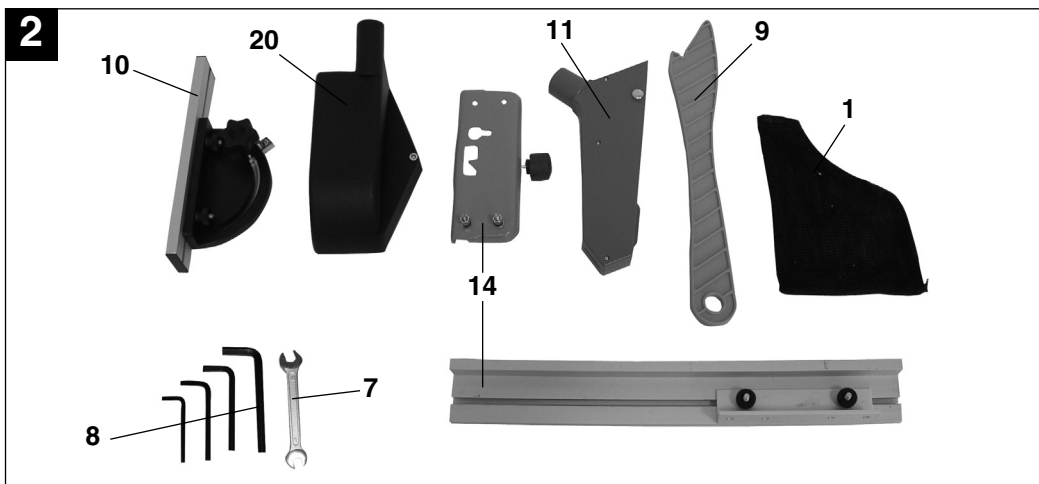
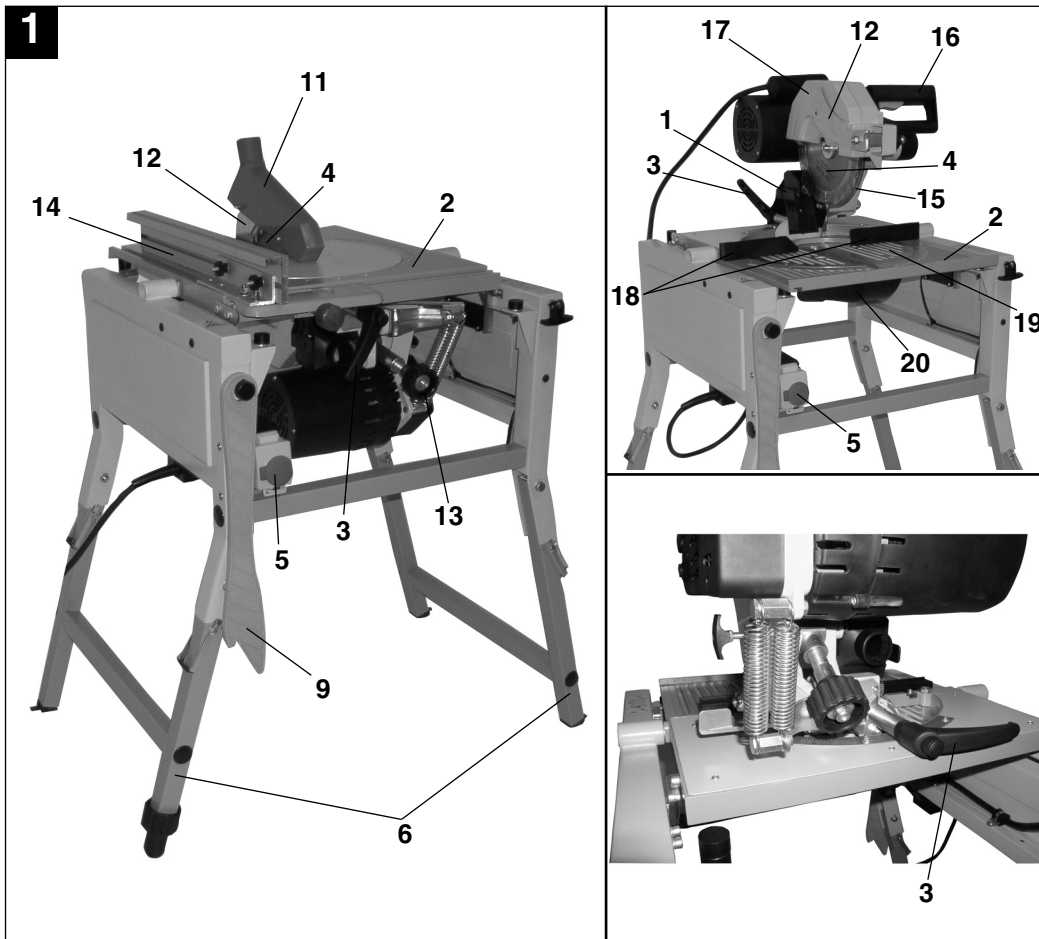
Art.-Nr.: 43.072.02

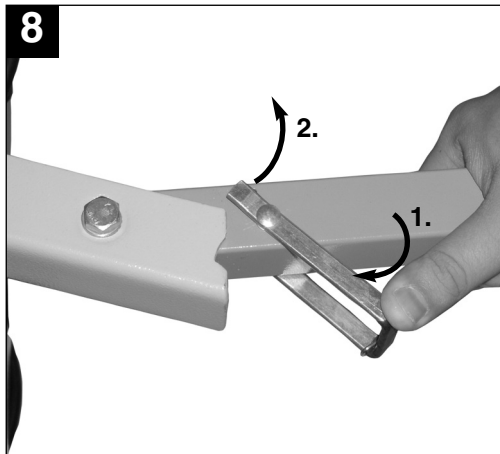
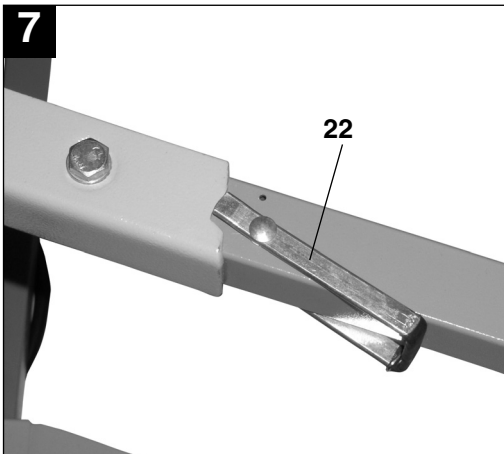
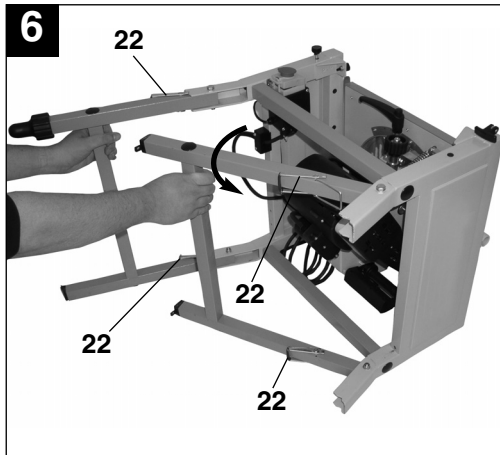
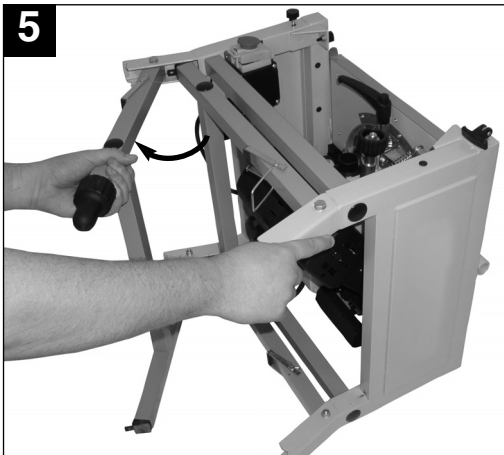
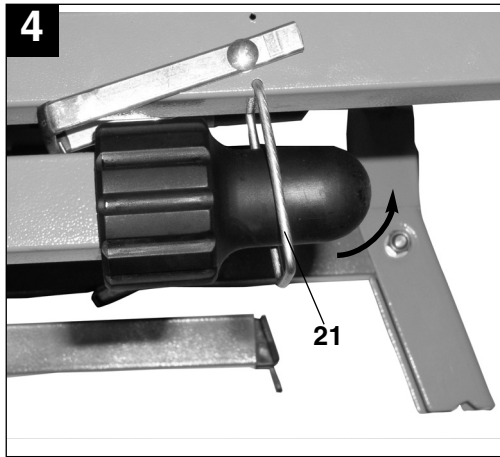
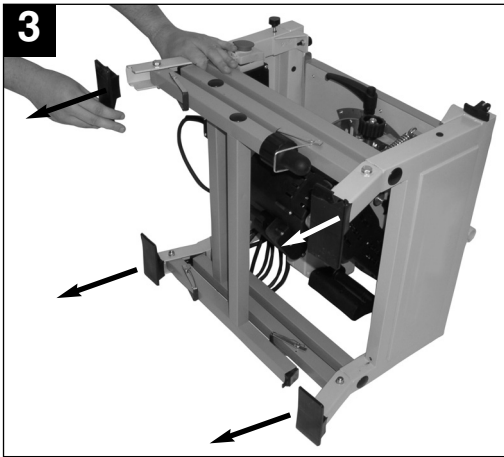
I.-Nr.: 01017

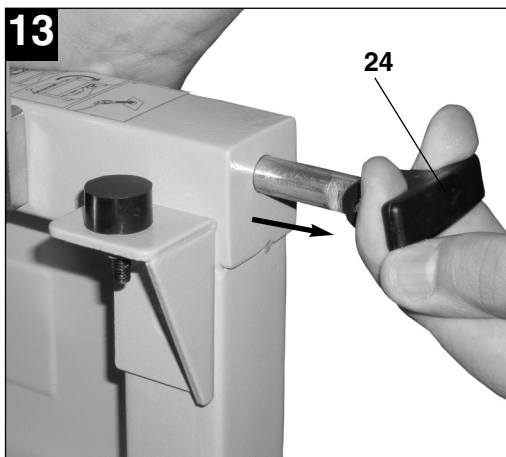
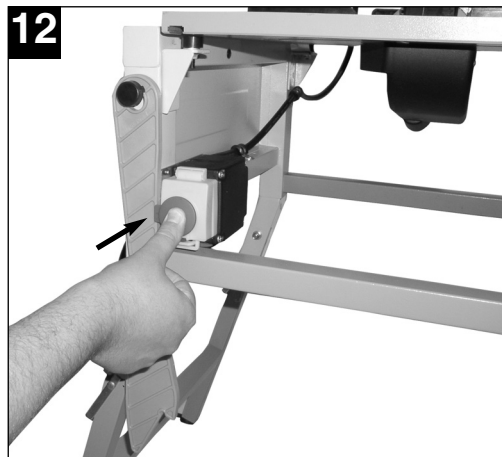
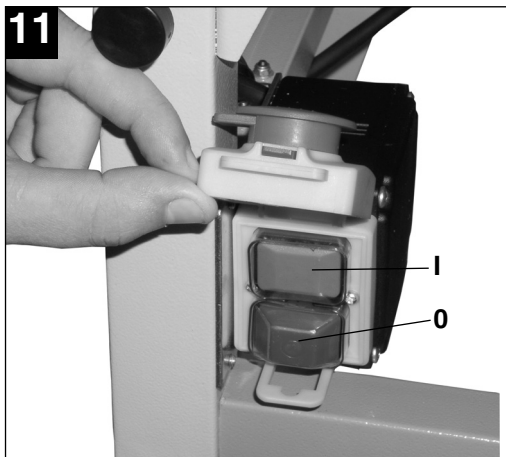
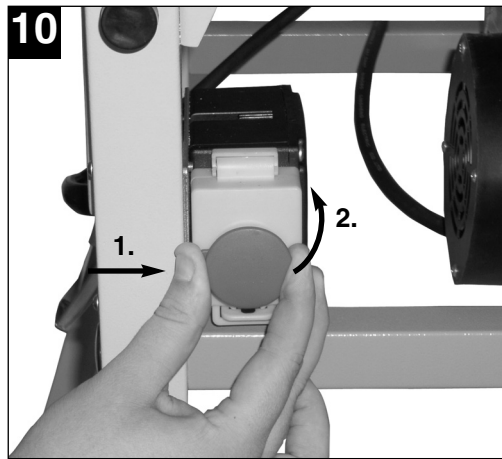
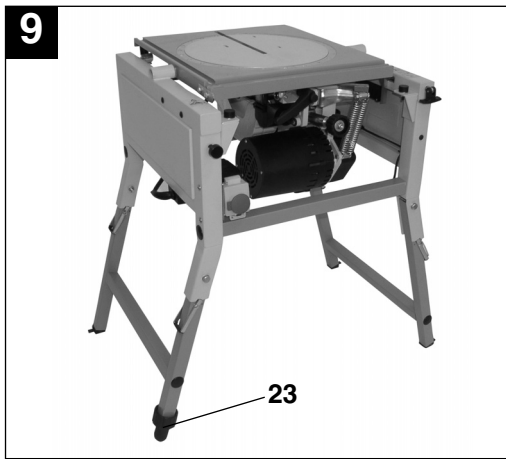
RT-FF **1220 U**

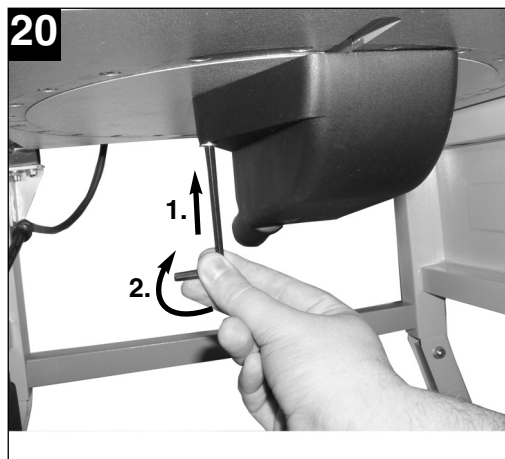
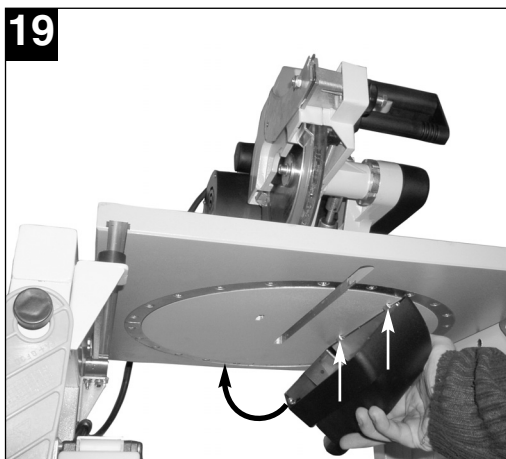
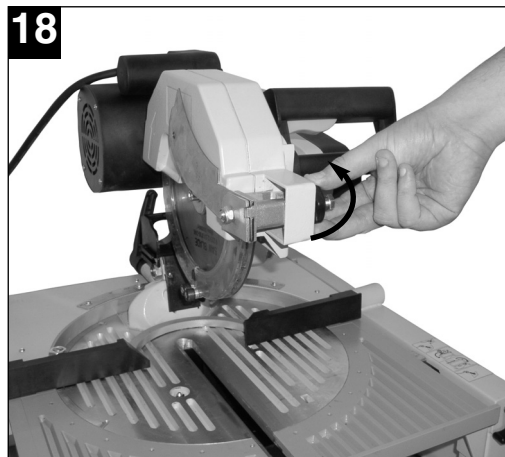
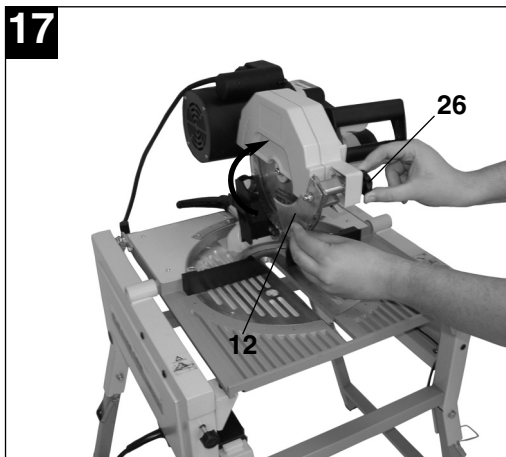
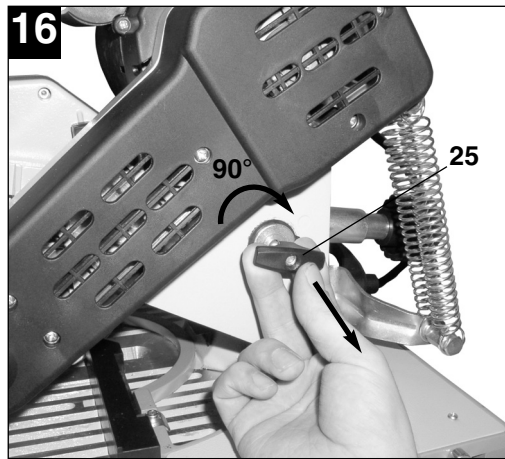


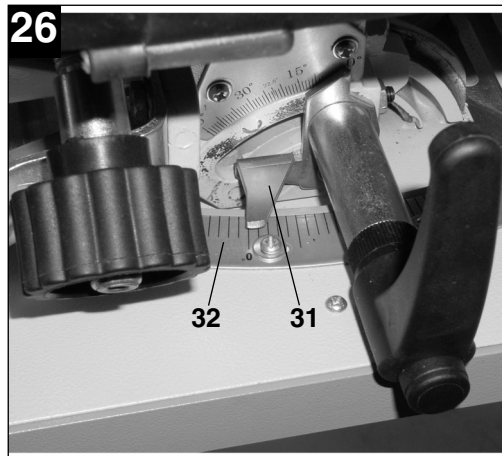
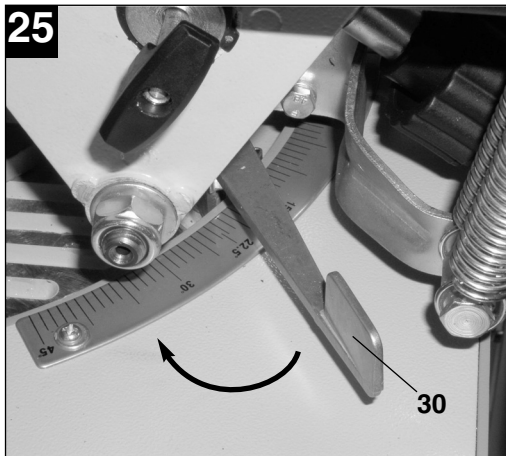
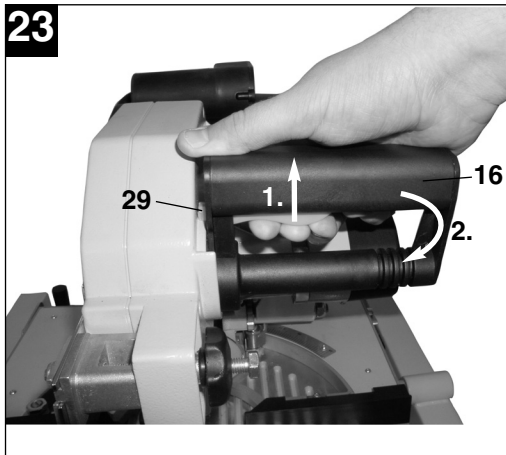
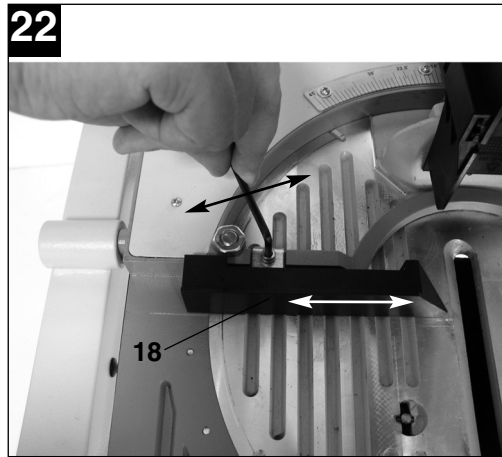
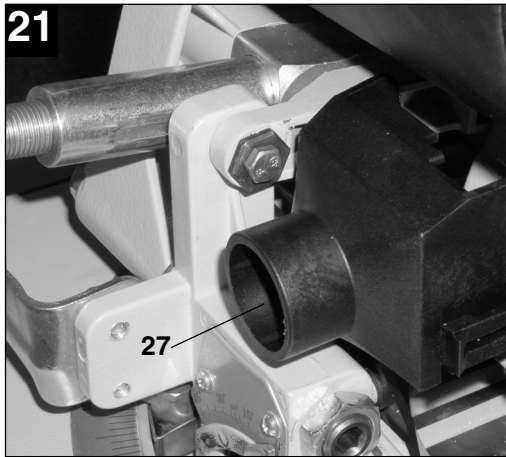
- Ⓧ Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten
- Ⓧ Înainte de punerea în funcțiune se vor citi și respecta instrucțiunile de folosire și indicațiile de siguranță.
- Ⓧ Преди пускане в експлоатация прочетете и спазвайте инструкцията за експлоатация на уреда и указанията за безопасност.
- Ⓧ Πριν τη θέση σε λειτουργία διαβάστε και ακολουθήστε την Οδηγία χρήσης και τις Υποδείξεις ασφαλείας
- Ⓧ Aleti çalıştırmadan önce Kullanma Talimatını ve Güvenlik Uyarılarını okuyun ve riayet edin.

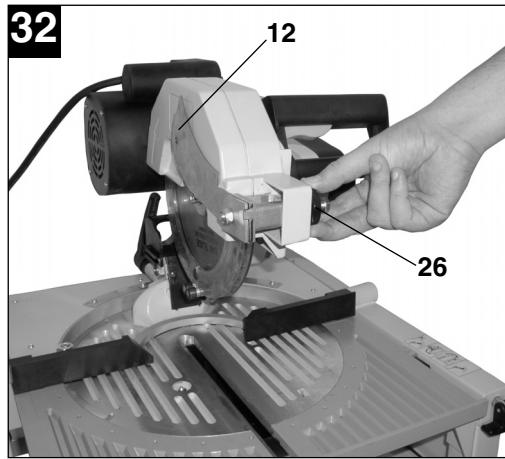
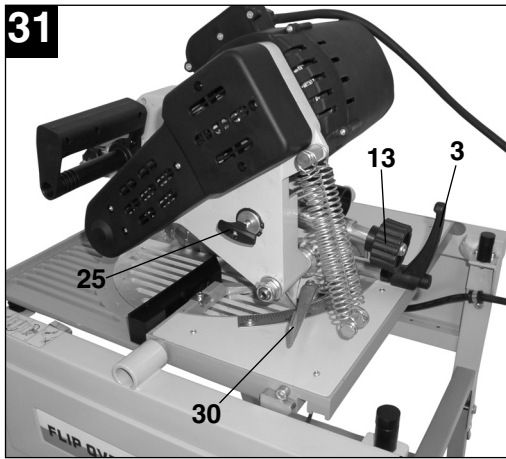
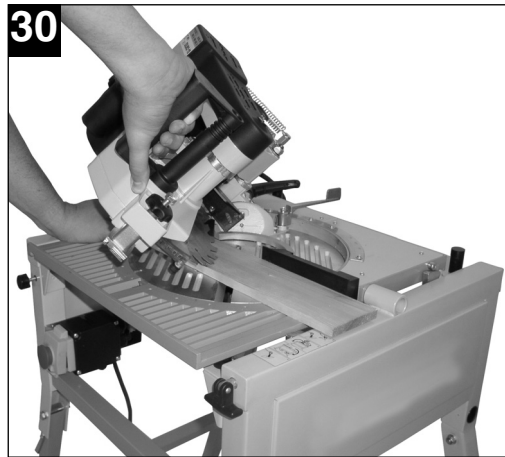
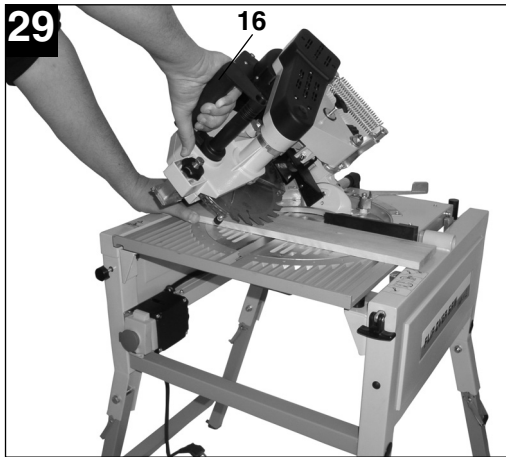
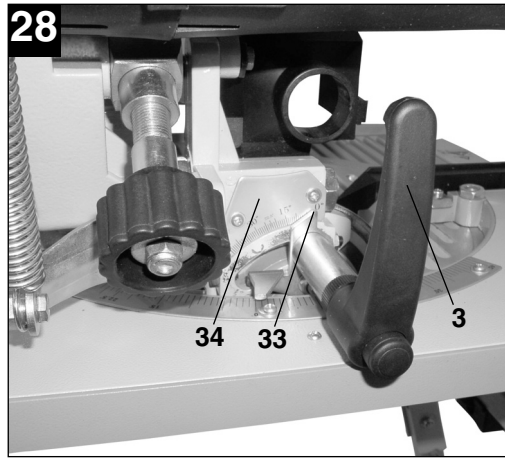


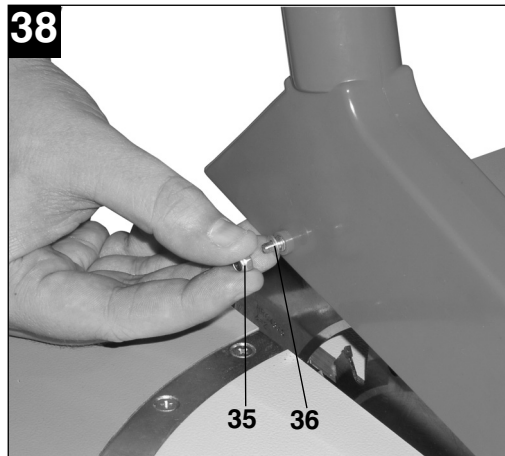
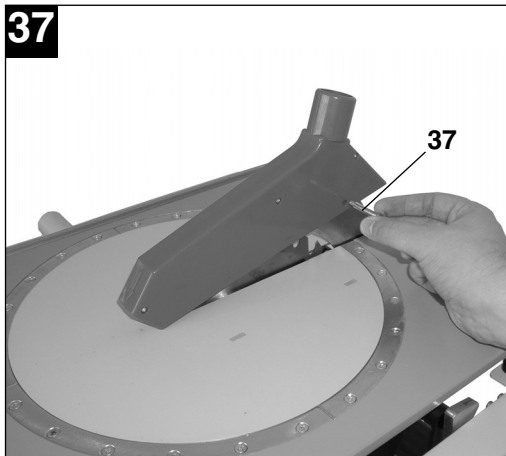
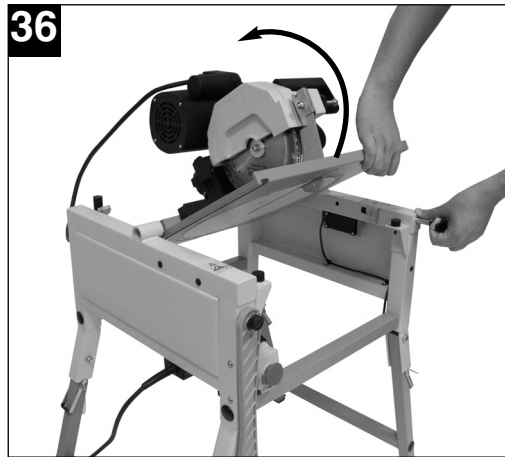
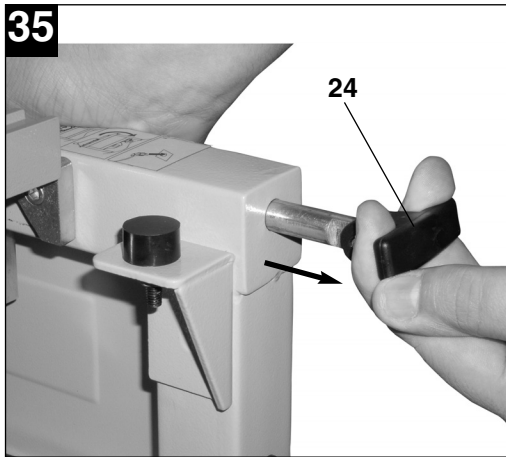
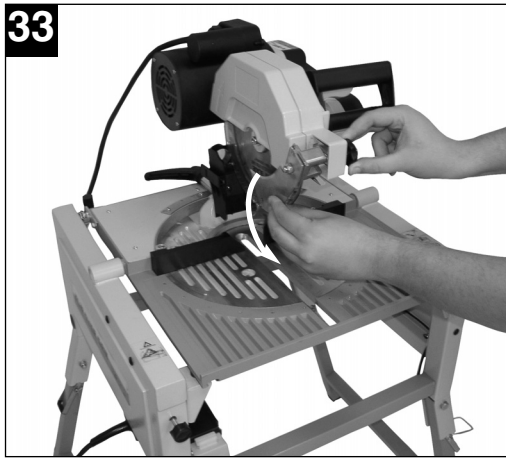


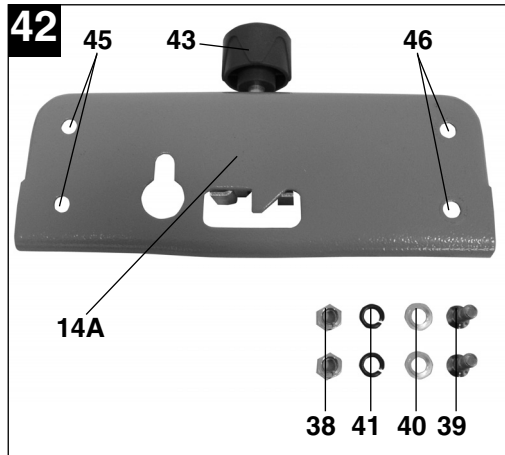
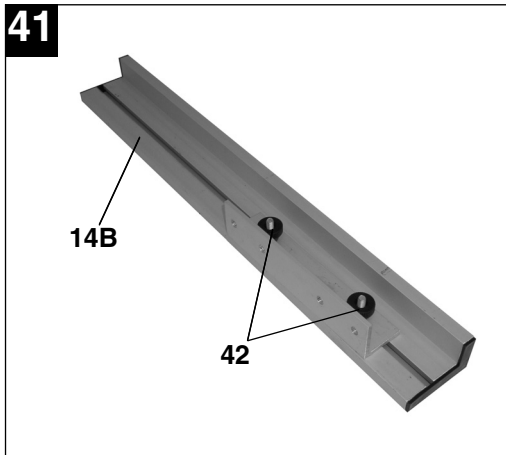
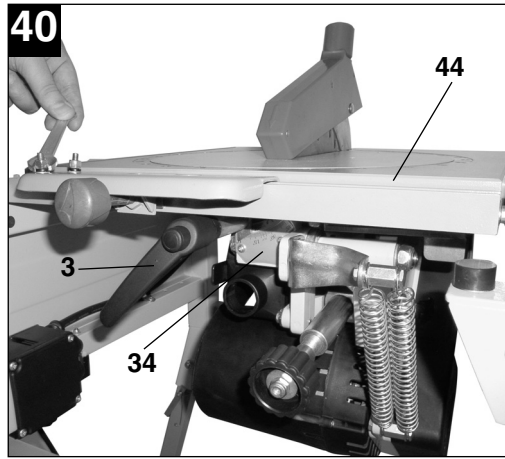
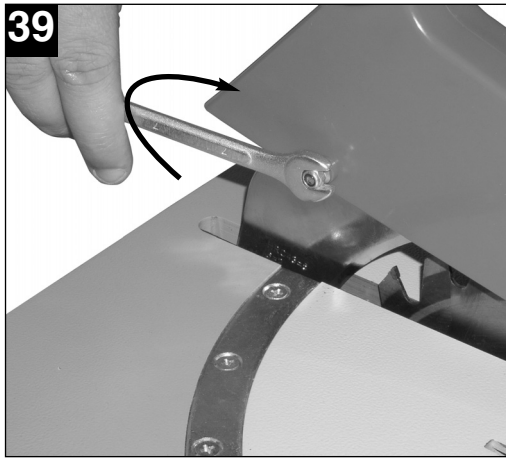


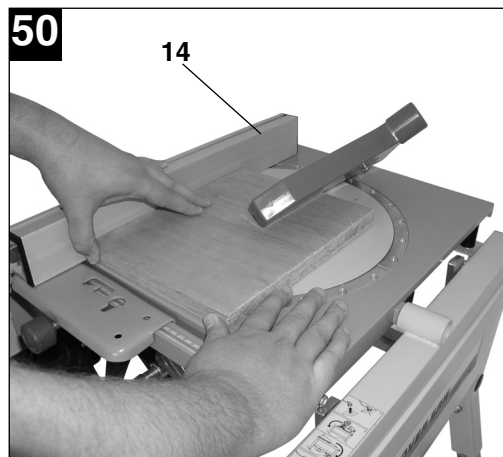
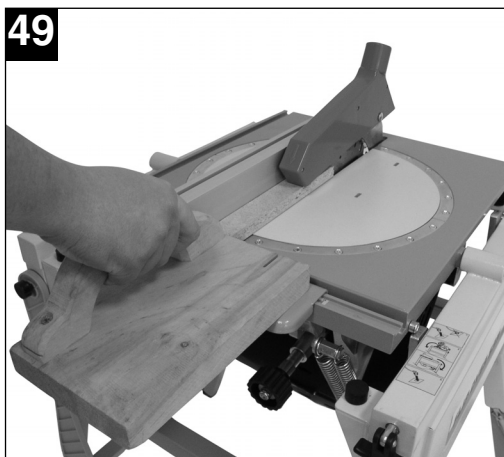
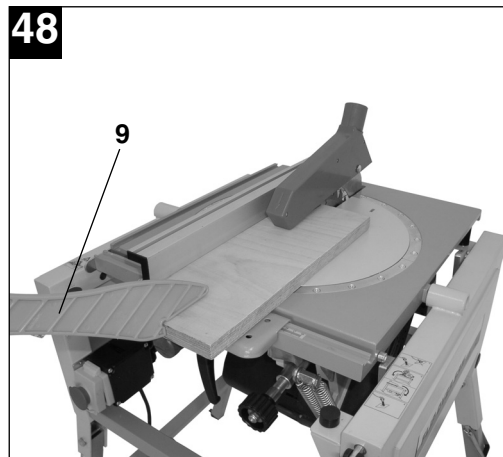
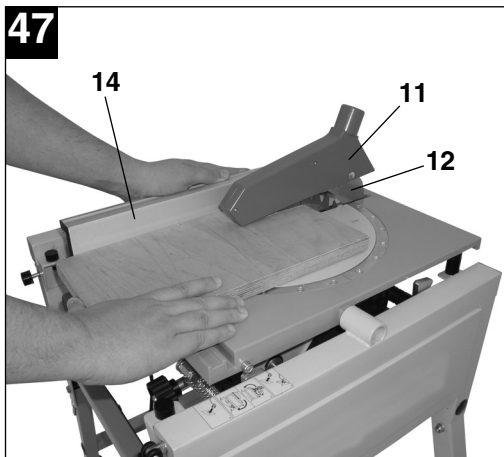
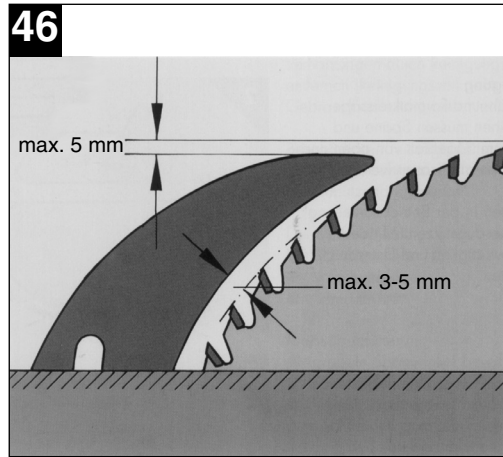
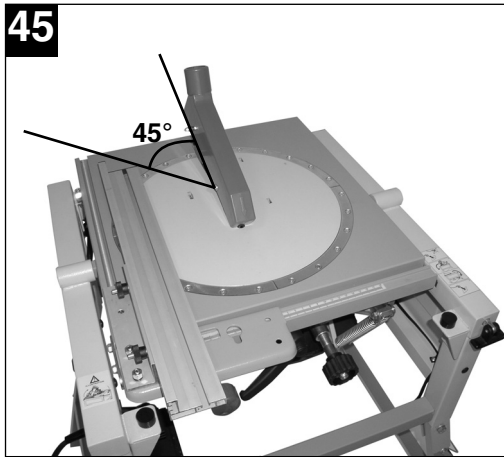


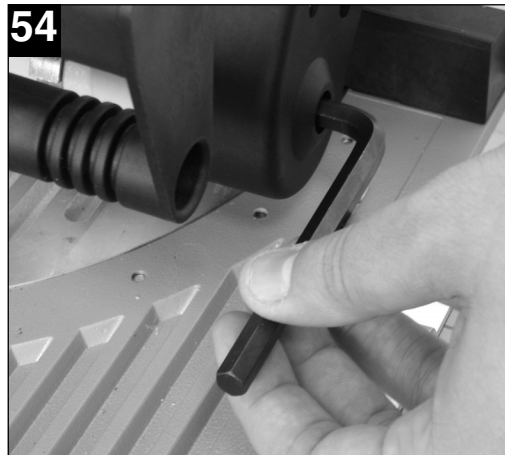
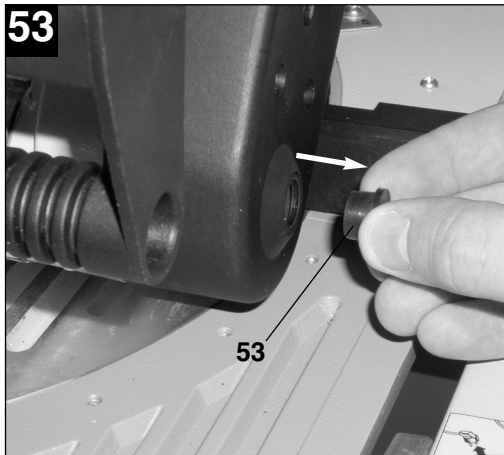
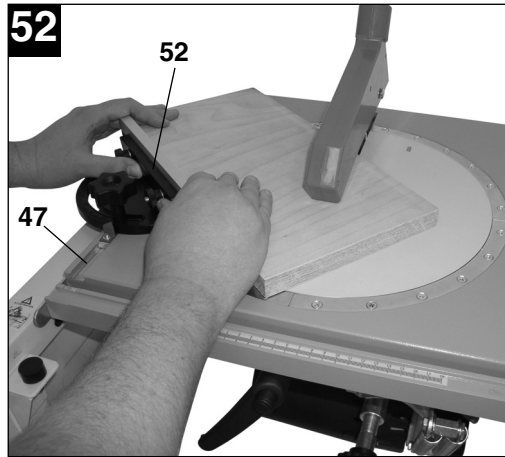
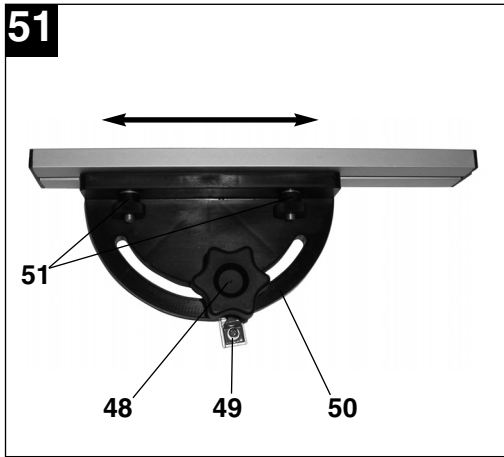


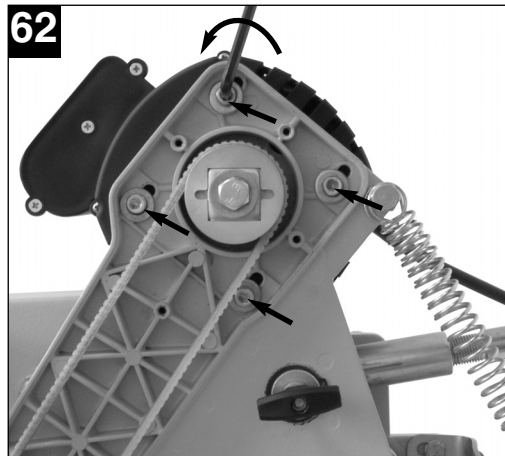
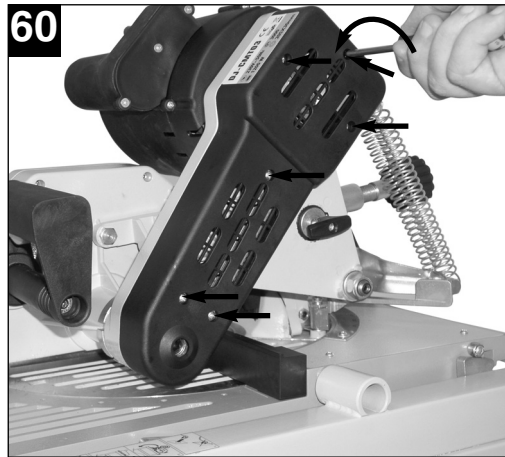
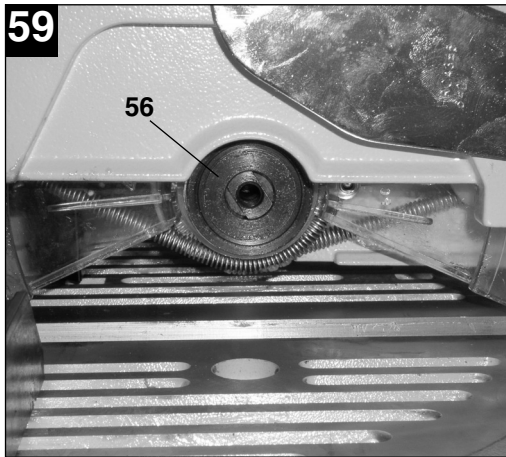
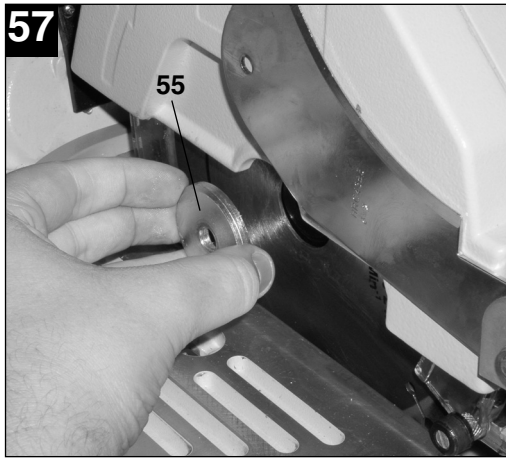


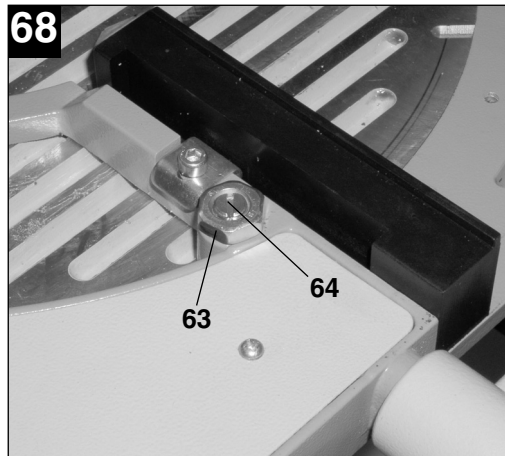
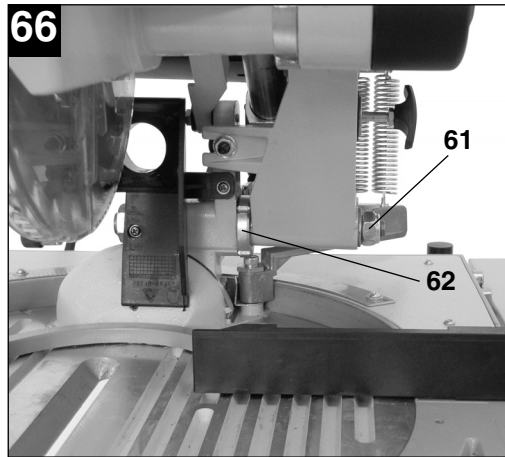
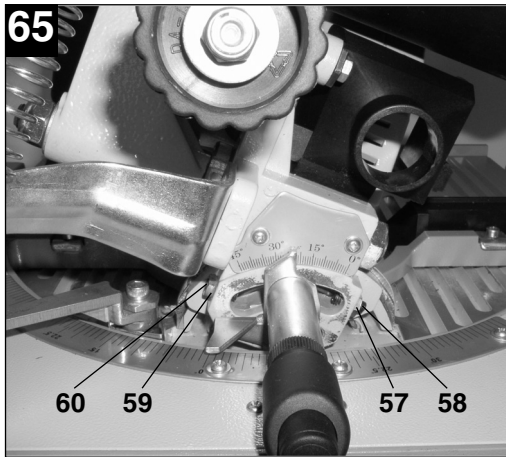
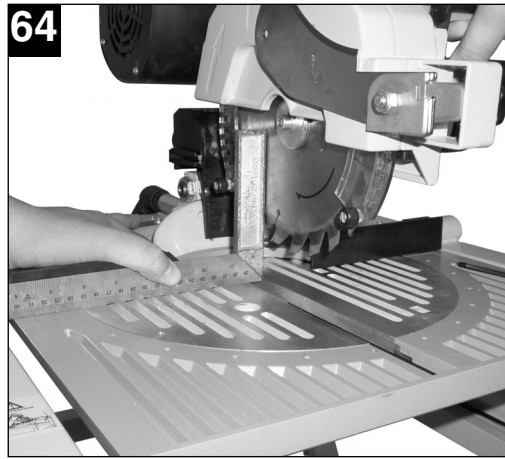
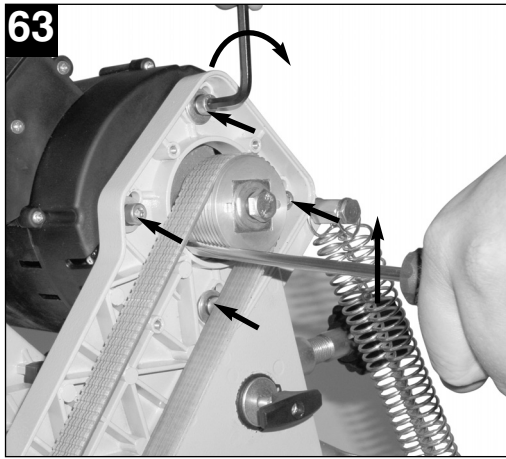


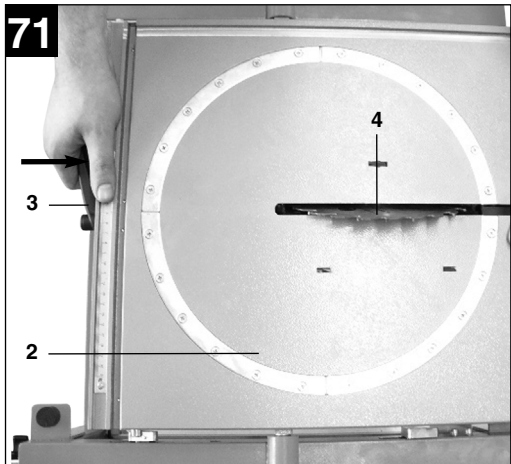
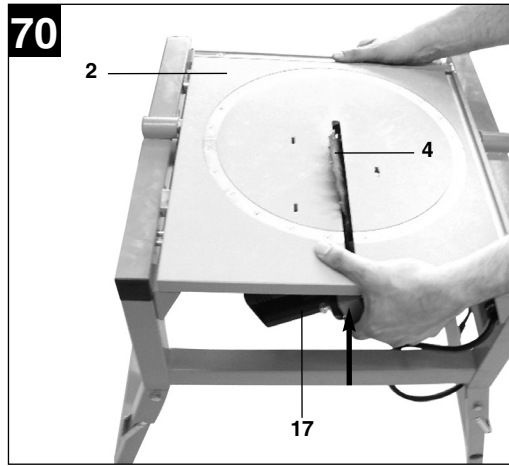
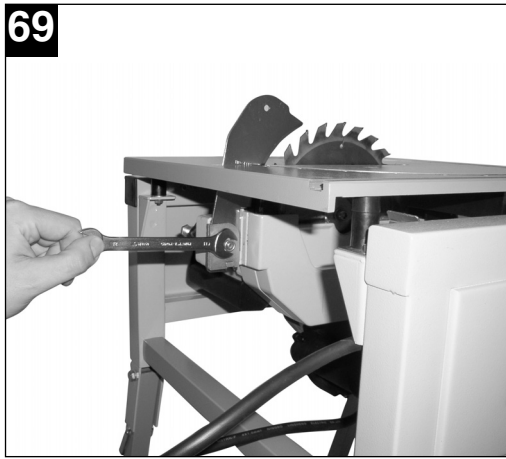












D**⚠ Achtung!**

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

1. Gerätebeschreibung und Lieferumfang (Bilder 1 – 2)

1. Staubfangsack
2. Säge Tisch
3. Griff für Neigungsverstellung
4. Sägeblatt
5. Ein- / Ausschalter
6. einklappbares Untergestell
7. Schraubenschlüssel
8. 4 x Inbusschlüssel

Als Tischkreissäge

9. Schiebstock
10. Winkelanschlag
11. Sägeblattschutz
12. Spaltkeil
13. Rändelschraube für Schnitthöhe
14. Parallelschlag

Als Kapp- / Gehrungssäge

15. Sägeblattschutz
16. Handgriff
17. Maschinenkopf
18. Anschlagschienen
19. Drehtisch
20. Spänefangkasten

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tisch-, Kapp- und Gehrungssäge dient im Tischkreissägenbetrieb zum Längs- und Querschneiden (nur mit Queranschlag) von Hölzern aller Art, entsprechend der Maschinengröße. Rundhölzer aller Art dürfen **nicht** geschnitten werden.

Im Kapp- und Gehrungssägenbetrieb dient sie zum Kappen von Holz und Kunststoff, entsprechend der Maschinengröße. Die Säge ist nicht zum Schneiden

von Brennholz geeignet. Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden.

Bitte beachten Sie dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Das Gerät darf nur nach seiner Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

3. Sicherheitshinweise

Die entsprechenden Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Heftchen.

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen zur Folge haben.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

4. Geräuschemissionswerte

Das Geräusch dieser Säge wird nach DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anhang A; 2/95 gemessen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten. In diesem Fall sind Schallschutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich. (Gehörschutz tragen!)

| | |
|------------------------------|----------|
| | Leerlauf |
| Schalldruckpegel L_{pA} | 87,6 dB |
| Schalleistungspegel L_{WA} | 100,6 dB |

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und müssen damit nicht zugleich auch sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Obwohl es eine Korrelation zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann daraus nicht zuverlässig abgeleitet werden, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht. Faktoren, welche den derzeitigen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beein-

flussen können, beinhalten die Dauer der Einwirkungen, die Eigenart des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen usw., z.B. die Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Vorgängen. Die zuverlässigen Arbeitsplatzwerte können ebenso von Land zu Land variieren. Diese Information soll jedoch den Anwender befähigen, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen."

5. Technische Daten

| | |
|------------------------|------------------------|
| Wechselstrommotor | 230 V ~ 50 Hz |
| Leistung | 1200 W |
| Betriebsart | S6 40 % |
| Leerlaufdrehzahl n_0 | 3200 min ⁻¹ |
| Hartmetallsägeblatt | Ø 205 x Ø 30 x 2,5 mm |
| Anzahl der Zähne | 24 |
| Gewicht | 36 kg |
| Absauganschluss | Ø 36 mm |

Als Kapp- und Gehrungssäge

| | |
|---|--------------------|
| Schwenkbereich | bis 45° nach links |
| Gehrungsschnitt | +45° / 0° / -45° |
| Sägebreite bei 90° | 55 x 180 mm |
| Sägebreite bei 45° (Drehtisch) | 55 x 125 mm |
| Sägebreite bei 45° (Neigung) | 42 x 180 mm |
| Sägebreite bei 2 x 45° (Doppelgehrungsschnitt) | 42 x 125 mm |

Als Tischkreissäge

| | |
|----------------------|----------------------|
| Tischgröße | 400 x 430 mm |
| Schnitthöhe max. | 45 mm |
| Höhenverstellung | 0 - 45 mm stufenlos |
| Sägeblatt schwenkbar | 0° - 45° nach rechts |

Betriebsart S1: Dauerbetrieb

Betriebsart S6 40%: Durchlaufbetrieb mit Aussetzbelastung (Spieldauer 10 min). Um den Motor nicht unzulässig zu erwärmen darf der Motor 40% der Spieldauer mit der angegebenen Nennleistung betrieben werden und muss anschließend 60% der Spieldauer ohne Last weiterlaufen.

6. Vor Inbetriebnahme

Ziehen Sie vor allen Einstell-, Umbau- und Montagearbeiten den Netzstecker ab!

- Die Maschine muss standsicher aufgestellt werden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Das Sägeblatt muss frei laufen können.
- Bei bereits bearbeitetem Holz auf Fremdkörper wie z.B. Nägel oder Schrauben usw. achten.
- Vor Betätigung des Ein-/ Ausschalters kontrollieren ob das Sägeblatt richtig montiert ist und bewegliche Teile leichtgängig sind.
- Vor Anschluss der Maschine überzeugen, dass die Daten auf dem Typenschild mit den Netzdaten übereinstimmen.

6.1 Gerät aufstellen (Abb. 3 – 9)

1. Gerät aus der Verpackung heben und die vier aufgesteckten Kunststoff- Schutzkappen (Abb. 3) abnehmen. Diese dienen nur der Transportsicherung und können entsorgt werden.
2. Haltebügel (Abb. 4/Pos. 21) umklappen und Untergestell wie in den Abbildungen 5 – 6 auseinanderfalten. Darauf achten, dass alle 4 Verriegelungsbügel (Abb. 6+7/Pos. 22) einrasten. Das Einklappen des Untergestells erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Dabei darauf achten, dass die entsprechenden Verriegelungsbügel zum Einklappen gelöst werden. (Abb. 8)
3. Bei unebenem Untergrund kann die Säge mit Hilfe des verstellbaren Fußes (Abb. 9/Pos. 23) standsicher aufgestellt werden. An den restlichen drei Füßen befinden sich Laschen, mit deren Hilfe man die Säge fest am Untergrund verankern kann.

D**7. Betrieb****7.1 Allgemeine Bedienelemente (Abb. 10-12)****Ein-/ Ausschalter**

Zum Öffnen der Schalterabdeckung roten Druckknopf seitlich eindrücken (Abb. 10).

Einschalten:

Grünen Knopf (1) drücken (Abb. 11)

Ausschalten:

Roten Knopf (0) drücken (Abb. 11)

Not-Aus Funktion:

Roten Taster (Klappe) drücken (Abb. 12)

Um eine Inbetriebnahme durch Unbefugte zu vermeiden kann die geschlossene Klappe mit einem Vorhängeschloss (nicht im Lieferumfang enthalten) gesichert werden.

Motorschutz:

Bei Überbelastung (z.B. Stillstand des Sägeblattes) löst automatisch der Motorschutz aus.

Die Säge kann durch Betätigen des grünen Knopfes (1) wieder eingeschaltet werden.

Nullspannungsschalter:

Die Säge ist mit einem Nullspannungsschalter zum Schutz vor erneutem Anlauf nach Spannungsabfall ausgestattet. Zum Wiedereinschalten grünen Knopf (1) drücken.

7.2 Kapp- und Gehrungssäge**7.2.1 Umbau für Kapp- und Gehrungsbetrieb**

1. Die Säge befindet sich in der Position Tischkreissäge.
2. Gegebenenfalls Winkel- bzw. Parallelanschlag (siehe 7.3.2) und Sägeblattschutz (siehe 7.3.1/11) entfernen.
3. Die Rändelschraube (Abb. 1/Pos. 13) ganz nach rechts drehen, um das Sägeblatt in die unterste Position zu bringen.
4. Den Hebel (Abb. 13/Pos. 24) zu sich ziehen und Säge vorsichtig umschwenken (Abb. 14-15).

Achtung! Beim Umschwenken des Sägetisches besteht Quetschgefahr für Hände und Finger! Berühren Sie den Sägetisch zum Umschwenken nur an der Vorder- und Rückseite! Greifen Sie nicht zwischen Sägetisch und Seitenteile! Halten Sie den Tisch beim Umschwenken stets gut fest! Stellen Sie sicher, dass der Hebel nach dem Umschwenken wieder sicher eingerastet ist und den Sägetisch arretiert!

18

5. Maschinenkopf (17) am Griff (Abb. 1/Pos. 16) nach unten drücken, dabei den Arretierstift (Abb. 16/Pos. 25) für Höhenverstellung herausziehen und um 90° nach rechts drehen.

Achtung! Durch die Rückholfedern schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (Abb. 1/Pos. 16) nicht sofort loslassen, sondern Maschinenkopf (17) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

6. Gegebenenfalls die Haltemutter (Abb. 17/Pos. 26) für den Spaltkeil (Abb. 17/Pos. 12) lösen, den Spaltkeil nach oben schwenken und Haltemutter wieder anziehen (Abb. 18).
7. Den Spänefangkasten anbringen. Zuerst an den beiden Laschen einhängen (Abb. 19) und nach oben schwenken und dann die Inbusschraube nach oben drücken und um 90° drehen (Abb. 20).
8. Eine geeignete Staubabsauganlage am Absauganschluss (Abb. 21/Pos. 27) anschließen oder den im Lieferumfang enthaltenen Staubfangsack (1) montieren.
9. Die Anschlagschienen (Abb. 22/Pos. 18) dürfen nicht mehr als 5mm Abstand zum Schnittbereich haben, und müssen gegebenenfalls nachjustiert werden. Dazu die Inbusschrauben lösen, die Anschlagschienen verschieben und die Inbusschrauben wieder festziehen (Abb. 22). Das Sägeblatt (4) darf in keiner Einstellung die Anschlagsschiene berühren.

Die Anschlagsschienen stellen Verschleißteile dar, welche bei Beschädigung unverzüglich erneuert werden müssen, da ansonsten Verletzungsgefahr für den Benutzer besteht!

7.2.2 Sicherheitseinrichtungen Kapp- und Gehrungssäge**Sägeblattschutz (Abb. 1/Pos. 15)**

Der zweiteilige Sägeblattschutz dient zum Schutz vor Berührung des Sägeblattes und dem Herausschleudern von Spänen. Beide Teile des Sägeblattschutzes müssen immer automatisch in ihre Ausgangsstellung zurückkehren. Ist der Maschinenkopf (17) in der oberen Position, muss das Sägeblatt rundum geschützt sein.

Absenk-Verriegelung (Abb. 23)

Die Absenk-Verriegelung schützt vor versehentlichem Absenken des Maschinenkopfes. Zum Lösen der Absenk-Verriegelung Knopf (Abb. 23/Pos. 29) drücken, Griff (Abb. 23/Pos. 16) nach vorne ziehen und Maschinenkopf langsam und gleichmäßig absenken.

Achtung! Durch die Rückholfedern schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (Abb. 23/Pos. 16) nicht sofort loslassen, sondern Maschinenkopf (17) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

7.2.3 Betrieb als Kapp- und Gehrungssäge

A. Kappschnitt 0° und Drehtisch 0° (Abb. 24)

- Säge einschalten (siehe Punkt 7.1)
- **Achtung! Das zu sägende Material fest auf die Maschinenfläche auflegen und gegen die Anschlagschiene drücken!**
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Absenk-Verriegelung lösen (siehe Punkt 7.2.2) und den Maschinenkopf (17) gleichmäßig und mit leichtem Druck durch das Werkstück bewegen.
- Nach Beendigung des Sägevorgangs Maschinenkopf wieder in die obere Ruhestellung bringen und ausschalten.

Achtung! Durch die Rückholfedern schlägt die Maschine automatisch nach oben, d.h. Griff (Abb. 23/Pos. 16) nach Schnittende nicht loslassen, sondern Maschinenkopf (17) langsam und unter leichtem Gegendruck nach oben bewegen.

B. Kappschnitt 0° und Drehtisch 0° - 45° (Abb. 25 – 27)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Schrägschnitte nach links und rechts von 0° - 45° ausgeführt werden.

- Den Drehtisch (19) durch Lösen des Feststellhebels (Abb. 25/Pos. 30) lockern.
- Mit dem Handgriff (16) den Drehtisch auf das gewünschte Winkelmaß bringen, d. h. der Zeiger (Abb. 26/Pos. 31) muss das gewünschte Winkelmaß an der Skala (Abb. 26/Pos. 32) anzeigen. Die Säge verfügt über automatische Raststellungen bei -45°, 0° und +45°.
- Feststellhebel wieder anziehen, um den Drehtisch zu fixieren.
- Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 27).

C. Gehrungsschnitt 0° - 45° und Drehtisch 0° (Abb. 28 – 29)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0° bis 45° ausgeführt werden.

- Maschinenkopf (17) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (19) auf 0° Stellung bringen.
- Den Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 28/Pos.

3) lösen und mit dem Handgriff (Abb. 29/Pos. 16) den Maschinenkopfnach links neigen, bis der Zeiger (Abb. 28/Pos. 33) auf das gewünschte Winkelmaß an der Skala (Abb. 28/Pos. 34) zeigt.

- **Der Hebel für Neigungsverstellung ist mit einer Freilauffunktion ausgestattet. Zum Betätigen den Griff nach hinten ziehen (mit dem Daumen auf der Achse gegenhalten) und drehen.**
- Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen und Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 29).

D. Gehrungsschnitt 0° - 45° und Drehtisch 0° - 45° (Abb. 30)

Im Betriebsmodus Kapp- und Gehrungssäge können Gehrungsschnitte nach links von 0° - 45° und gleichzeitig Schrägschnitte nach links und rechts von 0° - 45° ausgeführt werden (Doppelgehrungsschnitt).

- Maschinenkopf (17) in die obere Stellung bringen.
- Den Drehtisch (19) durch Lösen des Feststellhebels lockern.
- Mit dem Handgriff (16) den Drehtisch auf den gewünschten Winkel einstellen. (siehe auch Punkt B)
- Feststellhebel wieder anziehen um Drehtisch zu fixieren.
- Den Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 28/Pos. 3) lösen und mit dem Handgriff (Abb. 29/Pos. 16) den Maschinenkopf nach links neigen, bis der Zeiger (Abb. 28/Pos. 33) auf das gewünschte Winkelmaß an der Skala (Abb. 28/Pos. 34) zeigt (siehe auch 7.2.3/C).
- Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen und Schnitt wie unter Punkt A beschrieben ausführen (Abb. 30).

E. Staubfangsack (Abb. 1 + 2/Pos. 1)

Die Säge ist mit einem Fangsack für Späne ausgestattet. Dieser kann über den Reißverschluss an seiner Unterseite entleert werden.

7.3 Tischkreissäge

7.3.1 Umbau für Tischkreissägenbetrieb

1. Die Säge befindet sich in der Position Kapp- und Gehrungssäge.
2. Gegebenenfalls Feststellhebel (Abb. 31/Pos. 30) lösen, Drehtisch in 0° Position bringen und mit dem Feststellhebel fixieren (siehe auch 7.2.3/B).
3. Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 31/Pos. 3) lösen, Neigung auf 0° stellen und wieder mit Hebel für Neigungsverstellung fixieren (siehe auch 7.2.3/C).
4. Falls notwendig Anschlagschienen so einrichten, dass sie weder über den Tisch hinaus ragen,

D

noch den Spalt im Tisch für das Sägeblatt verdecken (siehe auch 7.2.1/9).

5. Die Haltemutter (Abb. 32/Pos. 26) für den Spaltkeil (Abb. 32/Pos. 12) lösen, Spaltkeil nach unten schwenken (Abb. 33) und Haltemutter wieder anziehen (Abb. 34). Der Spaltkeil muss in einer Linie mit dem Sägeblatt verlaufen.
6. Den Spänekasten (20) entfernen. Hierzu die Inbusschraube nach oben drücken (Abb. 20) und um 90° drehen, dann kann der Späne-kasten (20) abgenommen werden.
7. Den Arretierstift (Abb. 31/Pos. 25) für Höhenverstellung herausziehen und um 90° drehen. Dann die Absenkerriegelung betätigen und langsam den Maschinenkopf (17) absenken bis dieser einrastet.
8. Die Rändelschraube (Abb. 31/Pos. 13) ganz nach rechts drehen, um das Sägeblatt (4) in die oberste Position zu bringen.
9. Den Hebel (Abb. 35/Pos. 24) zu sich ziehen und die Säge vorsichtig umschwenken (Abb. 36).

Achtung! Beim Umschwenken des Sägebretches besteht Quetschgefahr für Hände und Finger! Berühren Sie den Sägebrett nicht zum Umschwenken nur an der Vorder- und Rückseite! Greifen Sie nicht zwischen Sägebrett und Seitenteile! Halten Sie den Tisch beim Umschwenken stets gut fest! Stellen Sie sicher dass der Hebel nach dem Umschwenken wieder sicher eingerastet ist und den Sägebrett arretiert! Wenn Sie im Tischkreissägenmodus den Neigungswinkel des Sägebretts (4) verstellen, ziehen Sie bitte den Maschinenkopf (17), während Sie den Griff für Neigungsverstellung (3) anziehen, nach oben. Kontrollieren Sie, ob das Sägeblatt (4) den Sägebrett (2) berührt. Ist dies der Fall, justieren Sie bitte den Maschinenkopf entsprechend Punkt 8.4.2 in der Bedienungsanleitung nach (Abb. 70- 71).

10. Die Rändelschraube (Abb. 31/Pos. 13) ganz nach links drehen, um das Sägeblatt in die oberste Position für den Tischkreissägenbetrieb zu bringen.
11. Sägebrettsschutz (11) montieren (Abb. 37 – 39): Dazu Mutter (Abb. 38/Pos. 35), Beilagscheibe (Abb. 38/Pos. 36) und Schraube (Abb. 37/Pos. 37) aus dem Sägebrettsschutz entfernen. Dann Sägebrettsschutz über den Spaltkeil (12) führen, so dass die Löcher in Sägebrettsschutz und Spaltkeil deckungsgleich sind. Nun Sägebrettsschutz mit der Schraube, Beilagscheibe und Mutter am Spaltkeil anschrauben (Abb. 39). Die Demontage erfolgt entsprechend in umgekehrter Reihenfolge.

12. Spanabsauganschluss des Sägebrettsschutzes (11) mit einer geeigneten Absauganlage verbinden.

7.3.2 Montage des Parallelanschlages (14):

- Die beiden Muttern (Abb. 42/Pos. 38) von der Führung des Parallelanschlages abschrauben (Abb. 40). Schrauben (Abb. 42/Pos. 39), Beilagscheiben (Abb. 42/Pos. 40) und Sprengringe (Abb. 42/Pos. 41) abnehmen.
- Parallelanschlag (Abb. 41/Pos. 14B), je nach Verwendung links oder rechts des Sägebretts an den entsprechenden Löchern (Abb. 42/Pos. 45, 46) der Führung (Abb. 41/Pos. 14A) verschrauben.
- Der Parallelanschlag kann je nach Verwendungszweck umgesetzt werden. Hierzu die beiden Rändelmutter (Abb. 41/Pos. 42) lockern, das Aluprofil abziehen und mit der anderen Führungsnut wieder über die Schraubenköpfe führen.

Achtung: Parallelanschlag so weit verschieben, bis die gedachte 45°-Linie berührt wird (Abb. 45).

Hohe Anlegekante (Abb. 43):
- zum Sägen von hohen Werkstücken

Niedrige Anlegekante (Abb. 44):
- zum Sägen von flachen Werkstücken
- wenn das Sägeblatt geneigt ist

Zum Montieren des Parallelanschlages (14) Rändelschraube (Abb. 42/Pos. 43) an der Führung (Abb. 42/Pos. 14A) lockern, Führung in die Führungsschiene (Abb. 40/Pos. 44) einhängen.

Zum Fixieren des Parallelanschlages Rändelschraube (Abb. 42/Pos 43) anziehen.

7.3.3 Sicherheitseinrichtungen Tischkreissäge**A Sägebrettsschutz (Abb. 1/Pos. 11)**

Der Sägebrettsschutz muss während des Betriebes als Tischkreissäge immer montiert sein. Er schützt den Benutzer vor versehentlichem Berühren des Sägebretts (4) und herumfliegenden Spänen.

B Spaltkeil (Abb. 1/Pos. 12)

Der Spaltkeil muss während des Betriebes als Tischkreissäge immer ausgeschwenkt sein. Er ist eine wichtige Schutzeinrichtung, die das Werkstück führt und das Schließen der Schnittfuge hinter dem Sägeblatt (4) und das Rückschlagen des Werkstücks verhindert (siehe auch 8.4.5 Einstellen des Spaltkeils).

C Schiebestock (Abb. 1/Pos. 9)

Der Schiebestock muss immer verwendet werden wenn bei Längsschnitten der Abstand zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt weniger als 120mm beträgt. Er dient als Verlängerung der Hand und schützt vor versehentlichem Berühren des Sägeblattes (4). Bei Nichtgebrauch soll der Schiebestock immer an der Säge aufbewahrt werden. Hängen Sie ihn hierzu an die Halterung. Für die Sicherung des Schiebestockes auf der Halterung befindet sich ein aufsteckbarer Kunststoffknopf auf dieser.

Verschlissenen bzw. beschädigten Schiebestock umgehend austauschen.

D Schiebeh Holz (Abb. 49)

Ein Schiebeh Holz muss immer verwendet werden wenn bei Längsschnitten der Abstand zwischen Anschlagsschiene (18) und Sägeblatt (4) weniger als 30mm beträgt. Dabei ist die niedrige Führungsfläche der Anschlagsschiene zu bevorzugen. **Schiebeh Holz ist nicht im Lieferumfang enthalten. Verschlissenes Schiebeh Holz rechtzeitig ersetzen.**

7.3.4 Betrieb als Tischkreissäge

- **Beim Betrieb als Tischkreissäge muss sich der Drehtisch immer in 0° Stellung befinden.**
- **Einsatzschnitte und Verdecktschnitte dürfen mit der Säge nicht ausgeführt werden.**

A Ausführen von Längsschnitten (Abb. 47)

Hierbei wird ein Werkstück in seiner Längsrichtung durchgeschnitten. Eine Kante des Werkstücks wird gegen den Parallelanschlag (Abb. 47/Pos. 14) gedrückt, während die flache Seite auf dem Sägetisch (2) aufliegt. Der Sägeblattschutz (Abb. 47/Pos. 11) muss immer auf das Werkstück abgesenkt werden. Die Arbeitsstellung beim Längsschnitt darf nie in einer Linie mit dem Schnittverlauf sein.

- Parallelanschlag (Abb. 47/Pos. 14) entsprechend der Werkstückhöhe und der gewünschten Breite einstellen. (siehe Punkt 7.3.2)
- Mit der Rändelschraube (Abb. 1/Pos. 13) die Sägeblatthöhe entsprechend der Werkstückdicke einstellen.
- Säge einschalten (siehe auch 7.1).
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Hände mit geschlossenen Fingern flach auf das Werkstück legen und Werkstück am Parallelanschlag (Abb. 47/Pos. 14) entlang in das Sägeblatt schieben.
- Seitliche Führung mit der linken oder rechten Hand (je nach Position des Parallelan schlages) nur bis zur Vorderkante des Sägeblattschutzes

(11).

- Werkstück immer bis zum Ende des Spaltkeils (Abb. 47/Pos. 12) durchschieben.
- Der Schnittabfall bleibt auf dem Sägetisch liegen, bis sich das Sägeblatt wieder in Ruhestellung befindet.
- Lange Werkstücke gegen Abkippen am Ende des Schneidvorgangs sichern! (z.B. Abrollständer, etc.)

Schneiden schmaler Werkstücke (Abb. 48)

Längsschnitte von Werkstücken mit einer Breite von weniger als 120mm müssen **unbedingt** unter Zuhilfenahme eines Schiebestockes (Abb. 48/Pos. 9) durchgeführt werden. (siehe auch 7.3.3 C)

Schneiden sehr schmaler Werkstücke (Abb. 49)

Für Längsschnitte von sehr schmalen Werkstücken mit einer Breite von 30mm und weniger ist **unbedingt** ein Schiebeh Holz zu verwenden. (siehe auch 7.3.3 D)

B Ausführen von Schrägschnitten (Abb. 50)

Schrägschnitte werden grundsätzlich unter der Verwendung des Parallelan schlages (Abb. 50/Pos. 14) durchgeführt.

- Sägeblatt (4) auf das gewünschte Winkelmaß einstellen. Hierzu den Hebel für Neigungsverstellung (Abb. 40/Pos. 3) lösen und den Maschinenkopf (17) nach links neigen, bis das gewünschte Winkelmaß an der Skala (Abb. 40/Pos. 34) erreicht ist (siehe auch 7.2.3/C). Nun Hebel für Neigungsverstellung wieder anziehen.
- Parallelanschlag (Abb. 50/Pos. 14) je nach Werkstückbreite und -höhe einstellen. (siehe auch 7.3.2).
- Schnitt entsprechend der Werkstückbreite durchführen. (siehe A)

C Ausführen von Querschnitten (Abb. 51/52)

- Queranschlag (Abb. 52/Pos. 52) in die Nut (Abb. 52/Pos. 47) des Sägetisches schieben und auf das gewünschte Winkelmaß stellen. Hierzu die Knebelschraube (Abb. 51/Pos. 48) lösen und so einstellen, dass der Zeiger (Abb. 51/Pos. 49) das gewünschte Winkelmaß an der Skala (Abb. 51/Pos. 50) anzeigt. Knebelschraube (Abb. 51/Pos. 48) wieder anziehen. Der Queranschlag kann je nach Anwendungsfall quer verschoben werden. Hierzu die beiden Rändelmutter (Abb. 51/Pos. 51) lockern, Anschlag verschieben und Rändelmutter wieder anziehen. **Achtung! Der Queranschlag kann unter Umständen in das Sägeblatt ragen. Halten Sie immer einen Mindestabstand von 20 mm zum Sägeblatt ein!**

D

- Gegebenenfalls Alu-Profil des Parallelanschlages (14B) verwenden.
- Werkstück fest gegen den Queranschlag drücken.
- Säge einschalten (siehe auch 7.1).
- Nach dem Einschalten der Säge abwarten, bis das Sägeblatt (4) seine maximale Drehzahl erreicht hat.
- Queranschlag (Abb. 52/Pos. 52) und Werkstück in Richtung des Sägeblattes (4) schieben, um den Schnitt auszuführen. **Achtung! Halten Sie immer das mit dem Queranschlag geführte Werkstück fest, nie das freie Werkstück welches abgeschnitten wird.**
- Queranschlag (Abb. 52/Pos. 52) immer soweit vorschieben, bis das Werkstück vollständig durchgeschnitten ist.
- Säge wieder ausschalten.
- Sägeabfall erst entfernen wenn das Sägeblatt stillsteht.
- Spänekasten entfernen. (siehe 7.3.6)
- Sägeblatt (Abb. 58/Pos. 4) von unten von der Sägewelle (Abb. 59/Pos. 56) abnehmen und nach unten herausnehmen. Hierzu Sägeblatt unter dem Säge Tisch fassen (**Handschuhe tragen**), Sägeblatt vorne an den vorderen Sägeblattschutz anliegen lassen und hinten nach unten heraus ziehen (Abb. 58).
- Sägewelle (Abb. 59/Pos. 56), Außenflansch (Abb. 57/Pos. 55) und Flanschschraube (Abb. 56/Pos. 54) gründlich reinigen.
- Neues Sägeblatt einsetzen: **Drehrichtung beachten! Die Schnittrichtung der Zähne muss in Laufrichtung, d. h. nach vorne zeigen (siehe Pfeil auf dem Sägeblattschutz).** Hierzu Sägeblatt (Abb. 58/Pos. 4) von unten durch den Säge Tisch führen, Sägeblatt hinten an den hinteren Sägeblattschutz anlegen und vorne nach oben schieben.
- Außenflansch (Abb. 57/Pos. 55) wieder aufstecken. Die beiden Mitnehmerflanken müssen in die Aussparungen der Sägewelle greifen.
- Flanschschraube (Abb. 56/Pos. 54) wieder einsetzen und anziehen, hierzu wieder Sägewelle mit 2. Inbusschlüssel gegenhalten (Abb. 54). **Achtung Linksgewinde!** Flanschschraube fest anziehen!
- Gummistopfen (Abb. 53/Pos. 53) am Riemengehäuse wieder einsetzen.
- Sägeblatt (Abb. 58/Pos. 4) und 2-teiligen Sägeblattschutz auf einwandfreie Funktion überprüfen.
- Soll in der Betriebsart Kapp- und Gehrungssäge weitergearbeitet werden, so ist der Spänekasten wieder anzubringen (siehe auch 7.2.1/7).

8. Sägeblattwechsel, Wartung und Feinjustierung

Vor allen Wartungs- und Einstellarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen!

8.1 Allgemeine Wartungsarbeiten

- Lüftungsschlitze der Maschine stets frei und sauber halten.
- Staub und Verschmutzungen sind regelmäßig von der Maschine zu entfernen. Die Reinigung ist am besten mit Druckluft oder einem Lappen auszuführen.
- Alle beweglichen Teile sind in periodischen Zeitabständen nachzuschmieren.
- Zur Reinigung des Kunststoffes keine ätzenden Mittel benutzen.

8.2 Sägeblattwechsel (Abb. 51 - 57)

- Säge in die Betriebsart Kapp- und Gehrungssäge bringen. (siehe 7.2.1)
- Arretierstift (Abb. 31/Pos. 25) für Höhenverstellung heraus ziehen und um 90° nach links drehen. Maschinenkopf (17) langsam absenken, bis er einrastet.
- Gummistopfen (Abb. 53/Pos. 53) am Riemengehäuse abziehen (Abb. 53). Sägewelle mit Inbusschlüssel festhalten (Abb. 54).
- Flanschschraube auf der Sägeblattseite mit Inbusschlüssel lösen. **Achtung Linksgewinde!** (Abb. 55)
- Flanschschraube (Abb. 56/Pos. 54) und Außenflansch (Abb. 57/Pos. 55) abnehmen.

8.3 Antriebsriemen spannen / wechseln (Abb. 60 – 63)

Der Antriebsriemen überträgt die Kraft vom Motor auf die Sägewelle. Lässt er sich mittig zwischen den Riemenscheiben um mehr als 5mm verschieben muss er nachgespannt werden. Ist der Antriebsriemen verschlissen, muss er ausgetauscht werden.

8.3.1 Riemenspannung bzw. -zustand überprüfen

- Säge in Position Kapp- und Gehrungssäge bringen (siehe auch 7.2.1). Maschinenkopf mit Arretierstift in unterer Position arretieren. (siehe 7.3.1/7)
- Kunststoffabdeckung abschrauben (Abb. 60+61).
- Riemenspannung durch Fingerdruck überprüfen. Riemen auf Abnutzung überprüfen.
- Sind Riemenspannung und -zustand in Ordnung Kunststoffabdeckung wieder montieren. Ist dies nicht der Fall nach 8.3.2 weiter verfahren.

8.3.2 Antriebsriemen spannen bzw. wechseln

- Vier Schrauben der Motorbefestigung mit Inbusschlüssel um ca. 1 Umdrehung lösen (Abb. 62).
- Der Riemen ist nun entspannt, gegebenenfalls neuen Riemen aufziehen.
- Mit einem Schraubendreher den Motor nach rechts verschieben, bis die gewünschte Riemenspannung erreicht ist. Motor weiter mit Schraubendreher in Position halten und die 4 Schrauben zur Motorbefestigung über Kreuz anziehen (Abb. 63).
- Kunststoffabdeckung wieder montieren.

8.4 Säge justieren**8.4.1 Anschlagbegrenzung für Sägeblattneigung einstellen**

Die Säge verfügt über einstellbare Anschläge für die Positionen 0° und 45°.

Zum Überprüfen und Einstellen:

- Säge in die Position Kapp- und Gehrungssäge bringen und Maschinenkopf entriegeln. Maschinenkopf senkrecht stellen.
- Einen 90° Winkel zwischen Sägeblatt (2) und linker Seite des Sägeblattes (4) anlegen (Abb. 64). Darauf achten dass der Winkel sauber am Sägeblatt anliegt und nicht evtl. Schneidplättchen des Sägeblattes berührt.
- Überprüfen ob der Winkel exakt 90° beträgt. Ist dies nicht der Fall, Kontermutter (Abb. 65/Pos. 57) lösen und Anschlagsschraube (Abb. 65/Pos. 58) einstellen. Danach Kontermutter wieder anziehen. Der Anschlag für 45° wird mit einem entsprechenden Anschlagwinkel analog justiert. Hierfür die Kontermutter (Abb. 65/Pos. 59) und die Anschlagsschraube (Abb. 65/Pos. 60) verwenden.

8.4.2 Sägeblatt bzw. Maschinenkopf parallel verschieben

Das Sägeblatt kann in Richtung seiner Achse verschoben werden. Es muss sich exakt in der Mitte des Sägeschlitzes befinden.

- Säge in die Position Kapp- und Gehrungssäge bringen, Maschinenkopf entriegeln und senkrecht stellen (siehe 7.2.1).
- Kontermutter (Abb. 66/Pos. 61) lösen. Maschinenkopf durch Drehen der Einstellmutter (Abb. 66/Pos. 62) verschieben.
- Ist das Sägeblatt exakt mittig zum Sägeschlitz ausgerichtet, Kontermutter (Abb. 66/Pos. 61) wieder anziehen. Dazu die Kippachse mit einem Inbusschlüssel gehalten.

8.4.3 Rastpunkte für Drehtisch einstellen

- Säge in die Position Kapp- und Gehrungssäge bringen (siehe auch 7.2.1), Maschinenkopf in der untersten Position verriegeln (siehe auch 7.3.1/7).
- Drehtisch in Position 0° bringen (siehe 7.2.3/B).
- 0° Raststellung des Drehtisches durch Anlegen eines rechten Winkels zwischen Anschlagsschiene und Sägeblatt überprüfen (Abb. 67).
- Ist eine Nachjustierung notwendig, Kontermutter (Abb. 68/Pos. 63) lösen. Verstellungsschraube (Abb. 68/Pos. 64) drehen bis Winkel korrekt ist.
- Kontermutter (Abb. 68/Pos. 63) wieder anziehen.

8.4.4 Skalen justieren

Jede Skala der Kapp- und Gehrungssäge sollte kontrolliert und gegebenenfalls nachgestellt werden:

- alle Befestigungsschrauben der Skalen lösen.
- Säge an einem Winkelmaß exakt einstellen, Winkelskalen neu ausrichten und wieder anschrauben.

Einstellungen mit Probeschnitten überprüfen.

8.4.5 Einstellen des Spaltkeils

Die Einstellung des Spaltkeils erfolgt wie in Abb. 69 gezeigt. Die Maßvorgaben in Grafik 46 sind dabei einzuhalten.

9. Austausch der Netzanschlussleitung

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

10. Reinigung, Wartung und Ersatzteilbestellung

Ziehen Sie vor allen Reinigungsarbeiten den Netzstecker.

10.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze und Motorengehäuse so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

D

- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

10.2 Wartung

Im Geräteinneren befinden sich keine weiteren zu wartenden Teile.

10.3 Ersatzteilbestellung:

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden;

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident-Nummer des Gerätes
- Ersatzteilnummer des erforderlichen Ersatzteils

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter www.isc-gmbh.info

11. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

⚠ Atenție!

La utilizarea aparatelor trebuie respectate anumite reguli de siguranță pentru a se preveni accidentele și pagubele. Citiți cu atenție aceste instrucțiuni de folosire. Păstrați-le cu grijă pentru a putea avea întotdeauna la dispoziție informațiile necesare. În cazul în care dați aparatul unei alte persoane, vă rugăm să înmănați și instrucțiunile de folosire. Noi nu preluăm nici o garanție pentru pagube sau vătămări care provin din nerespectarea acestor instrucțiuni și a indicațiilor de siguranță.

1. Descrierea aparatului și cuprinsul livrării (Figurile 1 – 2)

1. Sac pentru colectarea prafului
2. Masa de ferăstrău
3. Mâner pentru reglarea înclinației
4. Pânza de ferăstrău
5. Întrerupător pornire/oprire
6. Suport inferior rabatabil
7. Cheie pentru șuruburi
8. 4 x chei inbus

Ca și ferăstrău circular cu masă

9. Tijă de împingere
10. Opritor unghiular
11. Protecție pentru pânza ferăstrăului
12. Pană de despicare
13. Șurub cu cap striat pentru înălțimea tăieturii
14. Opritor paralel

Ca și ferăstrău de retezat / pentru tăieturi oblice

15. Protecție pentru pânza ferăstrăului
16. Mâner
17. Capul mașinii
18. Șine limitatoare
19. Masă rotativă
20. Ladă pentru colectarea așchiilor

2. Utilizarea conform scopului

Ferăstrăul cu masă, pentru retezat și pentru tăieturi oblice servește, în regimul de funcționare ca și ferăstrău cu masă, la tăierea longitudinală și transversală (numai cu opritor transversal) a tuturor tipurilor de lemn, în funcție de dimensiunile mașinii. Lemnul rotund de orice tip **nu** poate fi tăiat. În regimul de funcționare ca și ferăstrău de retezare / pentru tăieturi oblice acest ferăstrău servește la retezarea plasticului și a lemnului, în funcție de dimensiunile mașinii. Ferăstrăul nu este adecvat pentru tăierea lemnului de foc. Mașina poate fi

utilizată numai în conformitate cu scopul pentru care a fost creată.

Vă rugăm să rețineți că aparatele noastre nu au fost concepute pentru utilizarea în scop lucrativ, meșteșugăresc sau industrial. Nu ne asumăm nici o garanție atunci când aparatul este utilizat în întreprinderi lucrativ, meșteșugărești sau industriale precum și la activități similare.

Mașina se va utiliza numai conform scopului pentru care este concepută. Orice altă utilizare nu este în conformitate cu scopul. Pentru pagubele sau vătămările rezultate în acest caz este responsabil utilizatorul/operatorul și nu producătorul.

3. Indicații de siguranță

Indicațiile corespunzătoare de siguranță sunt prezentate în broșura anexată.

⚠ AVERTIZARE!**Citiți indicațiile de siguranță și îndrumările.**

Nerespectarea indicațiilor de siguranță și a îndrumărilor poate avea ca urmare electrocutare, incendiu și/sau răniri grave.

Păstrați pentru viitor toate indicațiile de siguranță și îndrumările.**4. Valorile emisiei sonore**

Zgomotul produs de acest ferăstrău este măsurat în conformitate cu DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Anexa A; 2/95. Zgomotul la locul de muncă poate depăși 85 dB (A). În acest caz trebuie luate măsuri de protecție fonică pentru utilizator. (Purtați protecții antifonice!)

| | |
|-------------------------------------|-------------|
| | Mers în gol |
| Nivelul presiunii sonore L_{pA} | 87,6 dB |
| Nivelul capacității sonore L_{WA} | 100,6 dB |

„Valorile menționate sunt valori de emisie și nu trebuie să reprezinte automat valori de lucru sigure. Chiar dacă există o corelație între nivelul de emisie și nivelul de imisie, nu se poate deduce cu certitudine dacă sunt sau nu necesare măsuri de precauție suplimentare. Factorii care ar putea influența nivelul de imisie sonoră existent la un moment dat la locul de muncă cuprind durata expunerii, particularitățile încăperii, alte surse de zgomot și altele, de exemplu numărul de mașini și alte procese învecinate. Deasemenea valorile zgomotului admise la locul de

RO

muncă pot varia de la țară la țară. Aceste informații îl vor ajuta însă pe utilizator să poată estima mai bine pericolele și riscurile.”

5. Date tehnice

| | |
|----------------------------------|------------------------|
| Motor cu curent alternativ | 230 V~ 50 Hz |
| Puterea | 1200 W |
| Modul de funcționare | S6 40 % |
| Turația la mers în gol n_0 | 3200 min ⁻¹ |
| Pânză de ferăstrău din metal dur | Ø 205 x Ø 30 x 2,5 mm |
| Numărul dinților | 24 |
| Greutatea | 36 kg |
| Racordul de aspirare | Ø 36 mm |

Ca și ferăstrău de retezat și pentru tăieturi oblice

| | |
|---|-------------------------|
| Intervalul de înclinare | până la 45° spre stânga |
| Tăietura oblică | +45° / 0° / -45° |
| Lățimea ferăstrăului la 90° | 55 x 180 mm |
| Lățimea ferăstrăului la 45° (masă rotativă) | 55 x 125 mm |
| Lățimea ferăstrăului la 45° (înclinație) | 42 x 180 mm |
| Lățimea ferăstrăului la 2 x 45° | |
| (tăietură oblică dublă) | 42 x 125 mm |

Ca și ferăstrău circular cu masă

| | |
|---|-----------------------|
| Dimensiunea mesei | 400 x 430 mm |
| Înălțimea maximă de tăiere | 45 mm |
| Reglarea înălțimii variabilă la alegere între 0 - 45 mm | |
| Pânză de ferăstrău înclinabilă | 0° - 45° spre dreapta |

Modul de funcționare S1: Funcționarea de durată

Modul de funcționare S6 40 %: Funcționarea în flux cu încărcare intermitentă (durata fluxului 10 min). Pentru a nu încălzi excesiv motorul, acesta poate funcționa în 40 % din durata ciclului cu puterea nominală indicată și apoi trebuie să funcționeze restul de 60 % din durata ciclului fără sarcină.

6. Înainte de punerea în funcțiune

Înainte de orice lucrare de reglaj, modificare sau montaj scoateți ștecherul din priză!

- Mașina trebuie să fie instalată foarte stabil.
- Înainte de punerea în funcțiune, toate capacele și dispozitivele de siguranță trebuie montate corect.
- Pânza de ferăstrău trebuie să se poată mișca liber.
- La lemnul deja prelucrat fiți atenți la corpuri străine cum ar fi de exemplu cuiele, șuruburile etc.
- Înainte de acționarea întrerupătorului de pornire / oprire controlați dacă pânza ferăstrăului este montată corect și dacă părțile mobile se mișcă ușor.
- Înainte de racordarea mașinii verificați dacă datele de pe plăcuța de identificare sunt conforme cu datele rețelei.

6.1 Instalarea aparatului (Fig. 3 – 9)

1. Ridicați aparatul din ambalaj și îndepărtați cele patru capace de protecție din plastic (Fig. 3). Acestea sunt necesare numai pentru asigurarea transportului și pot fi aruncate.
2. Rabatați etrierul de oprire (Fig. 4/Poz. 21) și desfăceți suportul așa cum este indicat în figurile 5 – 6. Aveți grijă ca toate cele patru etriere de blocare (Fig. 6+7/Poz. 22) să se blocheze. Strângerea suportului se realizează în ordine inversă. La aceasta aveți grijă ca etrierile de blocare corespunzătoare să fie desfăcute înainte de strângere. (Fig. 8)
3. Atunci când ferăstrăul se montează pe un fundament nedrept, acesta poate fi instalat stabil cu ajutorul piciorului reglabil (Fig. 9/Poz. 23). La celelalte trei picioare există eclise cu ajutorul cărora ferăstrăul poate fi ancorat stabil pe fundament.

7. Funcționarea

7.1 Elemente generale de operare (Fig. 10 - 12)

Înterupător pornire/oprire

Pentru deschiderea capacului înterupătorului apăsați butonul roșu lateral (Fig. 10).

Pornire:

Apăsați butonul verde (I) (Fig. 11).

Oprire:

Apăsați butonul roșu (0) (Fig. 11).

Funcția de oprire de urgență:

Apăsați butonul roșu (clapeta) (Fig. 12).

Pentru a evita punerea în funcțiune de către persoanele neautorizate, clapeta închisă poate fi asigurată cu un lacăt (nu este cuprins în pachetul de livrare).

Protecția motorului:

La supraîncărcare (de ex. oprirea pânzei de ferăstrău) se declanșează automat protecția motorului. Ferăstrăul poate fi repornit prin acționarea butonului verde (I).

Înterupător tensiune zero:

Ferăstrăul este prevăzut cu un înterupător de tensiune zero cu rol de protecție împotriva repornirii după o pană de tensiune. Pentru repornire apăsați butonul verde (I).

7.2 Ferăstrău de retezat și pentru tăieturi oblice

7.2.1 Modificarea pentru regimul de funcționare pentru retezare și tăieturi oblice

1. Ferăstrăul se află în poziția de ferăstrău circular cu masă.
2. Eventual îndepărtați opritorul unghiular respectiv paralel (vezi 7.3.2) și protecția pânzei de ferăstrău (vezi 7.3.1/11).
3. Rotiți complet spre dreapta șurubul cu cap striat (Fig. 1/Poz. 13), pentru a aduce pânza de ferăstrău în poziția inferioară maximă.
4. Trageți maneta (Fig. 13/Poz. 24) spre dumneavoastră și rabatați masa de ferăstrău pe cealaltă parte (Fig. 14-15).

Atenție! La rabatarea mesei de ferăstrău există pericolul de strivire a mâinilor și degetelor! Atingeți masa de ferăstrău la rabatare numai pe partea anterioară și posterioară! Nu introduceți mâna între masa de ferăstrău și părțile laterale! Țineți întotdeauna ferm masa de ferăstrău în

timpul rabatării! Asigurați-vă că maneta și masa de ferăstrău sunt din nou blocate după rabatare!

5. Apăsați capul mașinii (17) pe mâner (Fig. 1/Poz. 16) în jos, extrageți știftul de blocare (Fig. 16/Poz. 25) pentru reglarea înălțimii și rotiți cu 90° spre dreapta.
Atenție! Prin arcurile de rapel mașina se ridică automat, prin urmare nu eliberați imediat mânerul (Fig. 1/Poz. 16), ci ridicați capul mașinii (17) încet și menținând o contraforță constantă în sus.
6. Eventual desfaceți piulița de oprire (Fig. 17/Poz. 26) pentru pana de despicare (Fig. 17/Poz. 12), orientați pana de despicare în sus și strângeți din nou piulița de oprire (Fig. 18).
7. Montați lada pentru colectarea așchiilor. Mai întâi agățați în cele două eclise (Fig. 19) și orientați în sus, apoi apăsați șurubul inbus în sus și rotiți cu 90° (Fig. 20).
8. Racordați o instalație adecvată de aspirare a prafului la racordul de aspirare (Fig. 21/Poz. 27) sau montați sacul de colectare a prafului cuprins în pachetul de livrare (1).
9. Șinele opritoare (Fig. 22/Poz. 18) nu vor avea o distanță mai mare de 5 mm de zona de tăiere și trebuie eventual reglate. Pentru aceasta desfaceți șuruburile inbus, glisați șinele opritoare și strângeți la loc șuruburile inbus (Fig. 22). Pânza de ferăstrău (4) nu are voie să atingă șina opritoare în nici o poziție de reglaj.

Șinele opritoare sunt componente uzabile, care în caz de deteriorare trebuie înlocuite imediat, deoarece în caz contrar constituie un pericol de accidentare pentru utilizator!

7.2.2 Dispozitive de siguranță la ferăstrăul de retezare și pentru tăierea oblică

Protecția pânzei de ferăstrău (Fig. 1/Poz. 15)

Protecția pânzei de ferăstrău, formată din două părți, protejează împotriva contactului cu pânza de ferăstrău și a aruncării așchiilor. Ambele părți ale protecției pânzei de ferăstrău trebuie să se întoarcă întotdeauna automat în poziția lor inițială. În cazul în care capul mașinii (17) se află în poziția superioară, pânza de ferăstrău trebuie protejată pe toată suprafața.

Blocaj împotriva coborârii (Fig. 23)

Blocajul împotriva coborârii protejează împotriva coborârii din neatenție a capului mașinii. Pentru desfacerea blocajului împotriva coborârii apăsați butonul (Fig. 23/Poz. 29), trageți mânerul (Fig. 23/Poz. 16) în față și coborâți capul mașinii încet și

RO

constant.

Atenție! Prin arcurile de rapel mașina se ridică automat, prin urmare nu eliberați imediat mânerul (Fig. 23/Poz. 16), ci ridicați capul mașinii (17) încet și menținând o contrapresiune constantă în sus.

7.2.3 Regimul de funcționare ca ferăstrău de retezare și pentru tăieturi oblice

A. Secțiunea de retezare 0° și masa rotativă 0° (Fig. 24)

- Porniți ferăstrăul (vezi punctul 7.1)
- **Atenție! Așezați materialul de tăiat fix pe suprafața mașinii și presați-l pe șina opritoare!**
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânza ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Desfaceți blocajul împotriva coborârii (vezi punctul 7.2.2) și deplasați capul mașinii (17) cu forță constantă și ușoară prin presa de prelucrat.
- După terminarea procedurii de tăiere aduceți din nou capul mașinii în poziția superioară de repaus și opriți ferăstrăul.

Atenție! Prin arcurile de rapel mașina se ridică automat, prin urmare nu eliberați mânerul (Fig. 23/Poz. 16) imediat după terminarea tăierii, ci ridicați capul mașinii (17) încet și menținând o contraforță constantă în sus.

B. Secțiunea de retezare 0° și masa rotativă 0° - 45° (Fig. 25 - 27)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga și spre dreapta, cu un unghi de 0° - 45°.

- Slăbiți masa rotativă (19) prin desfacerea manetei de fixare (Fig. 25/Poz. 30).
- Cu ajutorul mânerului (16) aduceți masa rotativă la unghiul dorit, adică indicatorul (Fig. 26/Poz. 31) trebuie să indice unghiul dorit pe scală (Fig. 26/Poz. 32). Ferăstrăul dispune de poziții de blocare automate la -45°, 0° și +45°.
- Trageți din nou maneta de fixare, pentru a bloca masa rotativă în poziție.
- Efectuați tăietura așa cum este descris la punctul A (Fig. 27).

C. Secțiunea de retezare 0° - 45° și masa rotativă 0° (Fig. 28 - 29)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga cu un unghi de 0° - 45°.

- Aduceți capul mașinii (17) în poziția superioară.
- Aduceți masa rotativă (19) în poziția 0°.
- Desfaceți maneta pentru reglarea înclinației (Fig. 28/Poz. 3) și cu ajutorul mânerului (Fig. 29/Poz. 16) înclinați capul mașinii spre stânga, până când indicatorul (Fig. 28/Poz. 33) arată unghiul dorit pe scală (Fig. 28/Poz. 34).
- **Maneta pentru reglarea înclinației este echipată cu o funcție de deplasare liberă. Pentru acționare trageți mânerul în spate (apăsând cu degetul mare pe ax) și rotiți.**
- Trageți din nou maneta pentru reglarea înclinației și efectuați tăietura așa cum este descris la punctul A (Fig. 29).

D. Secțiunea de retezare 0° - 45° și masa rotativă 0° - 45° (Fig. 30)

În regimul de funcționare ca și ferăstrău de retezare și tăiere oblică pot fi efectuate tăieturi oblice spre stânga de 0° - 45° și în același timp tăieturi înclinate spre stânga și spre dreapta de 0° - 45° (tăietură oblică dublă).

- Aduceți capul mașinii (17) în poziția superioară.
- Slăbiți masa rotativă (19) prin desfacerea manetei de fixare.
- Cu ajutorul mânerului (16) reglați masa rotativă la unghiul dorit. (vezi și punctul B)
- Trageți din nou maneta de fixare, pentru a bloca masa rotativă în poziție.
- Desfaceți maneta pentru reglarea înclinației (Fig. 28/Poz. 3) și cu ajutorul mânerului (Fig. 29/Poz. 16) înclinați capul mașinii spre stânga, până când indicatorul (Fig. 28/Poz. 33) arată unghiul dorit pe scală (Fig. 28/Poz. 34) (vezi și 7.2.3/C).
- Trageți din nou maneta pentru reglarea înclinației și efectuați tăietura așa cum este descrisă la punctul A (Fig. 30).

E. Sacul de colectare al prafului (Fig. 1 + 2/Poz. 1)

Ferăstrăul este echipat cu un sac colector pentru așchii. Acesta poate fi golit prin fermoarul aplicat în partea sa inferioară.

7.3 Ferăstrău circular cu masă

7.3.1 Modificarea pentru funcționarea în regim de ferăstrău circular cu masă

1. Ferăstrăul se află în poziția de ferăstrău pentru retezare și tăiere oblică.
2. Eventual desfaceți maneta de fixare (Fig. 31/Poz. 30), aduceți masa rotativă în poziția 0° și fixați cu ajutorul manetei de fixare (vezi și 7.2.3/B).
3. Desfaceți maneta pentru reglarea înclinației (Fig. 31/Poz. 3), poziționați înclinația pe 0° și fixați din nou cu maneta pentru reglarea înclinației (vezi și 7.2.3/C).
4. Dacă este necesar reglați șinele opritoare astfel încât nici să nu iasă peste masă, nici să nu acopere fanta din masă pentru pânda de ferăstrău (vezi și 7.2.1/9).
5. Desfaceți piulița de oprire (Fig. 32 /Poz. 26) pentru pana de despicare (Fig. 32/Poz. 12), orientați pana de despicare în jos (Fig. 33) și strângeți din nou piulița de oprire (Fig. 34). Pana de despicare trebuie să fie aliniată cu pânda ferăstrăului.
6. Îndepărtați lada de colectare a așchiilor (20). Pentru aceasta apăsați șurubul inbus în sus (Fig. 20) și rotiți cu 90°, apoi lada pentru așchii (20) poate fi îndepărtată.
7. Scoateți știftul de blocare (Fig. 31/Poz. 25) pentru reglarea înălțimii și rotiți cu 90°. Apoi acționați blocajul împotriva coborârii și coborâți încet capul mașinii (17) până se blochează.
8. Rotiți complet spre dreapta șurubul cu cap striat (Fig. 31/Poz. 13), pentru a aduce pânda de ferăstrău (4) în poziția superioară maximă.
9. Trageți maneta (Fig. 35/Poz. 24) spre dumneavoastră și rabatați masa de ferăstrău pe cealaltă parte (Fig. 36).

Atenție! La rabatarea mesei de ferăstrău există pericolul de strivire a mâinilor și degetelor! Atingeți masa de ferăstrău la rabatare numai pe partea anterioară și posterioară! Nu introduceți mâna între masa de ferăstrău și părțile laterale! Țineți întotdeauna ferm masa de ferăstrău în timpul rabatării! Asigurați-vă că maneta și masa de ferăstrău sunt din nou blocate după rabatare! În cazul în care modificați unghiul de înclinare al pânzei circulare (4) în modul de lucru tăiere cu ferăstrău circular cu masă vă rugăm să trageți capul mașinii (17) în sus în timp ce strângeți mânerul pentru modificarea unghiului de înclinare (3). Verificați dacă pânda circulară (4) atinge masa ferăstrăului (2). Dacă da, reglați capul mașinii conform punctului 8.4.2 din manualul de utilizare (Fig. 70-71).

10. Rotiți complet spre stânga șurubul cu cap striat (Fig. 31/Poz. 13), pentru a aduce pânda de ferăstrău în poziția superioară maximă pentru regimul de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă.
11. Montați protecția pentru pânda ferăstrăului (11) (Fig. 37 – 39): Pentru aceasta îndepărtați piulița (Fig. 38/Poz. 35), șaiba (Fig. 38/Poz. 36) și șurubul (Fig. 37/Poz. 37) din protecția pentru pânda de ferăstrău. Apoi ghidați protecția pânzei de ferăstrău peste pana de despicare (12), astfel încât găurile din protecția pânzei de ferăstrău și pana de despicare sunt la același nivel. Acum înșurubați protecția pentru pânda de ferăstrău cu șurubul, șaiba și piulița pe pana de despicare (Fig. 39). Demontajul se realizează corespunzător în ordinea inversă.
12. Legați racordul de aspirare a așchiilor al protecției pânzei de ferăstrău (11) cu o instalație adecvată de aspirare.

7.3.2 Montajul opritorului paralel (14):

- Deșurubați cele două piulițe (Fig. 42/Poz. 38) din ghidajul opritorului paralel (Fig. 40). Extrageți șuruburile (Fig. 42/Poz. 39), șaibele (Fig. 42/Poz. 40) și șaibele Grower (Fig. 42/Poz. 41).
- Înșurubați opritorul paralel (Fig. 41/Poz. 14B), în funcție de utilizarea pânzei de ferăstrău pe stânga sau pe dreapta în găurile corespunzătoare (Fig. 42/Poz. 45, 46) ale ghidajului (Fig. 41/Poz. 14A).
- Opritorul paralel poate fi mutat în funcție de scopul de utilizare. Pentru aceasta desfaceți cele două piulițe cu cap striat (Fig. 41/Poz. 42), trageți profilul de aluminiu și ghidați-l cu cealaltă fantă de ghidaj din nou peste capetele șuruburilor.

Atenție: Deplasați opritorul paralel până când linia de 45° imaginată este atinsă (Fig. 45).

Muchia înaltă de rezemare (Fig. 43):
- pentru debitarea pieselor înalte

Muchia joasă de rezemare (Fig. 44):
- pentru debitarea pieselor plate
- atunci când pânda de ferăstrău este înclinată

Pentru montarea opritorului paralel (14) desfaceți șurubul cu cap striat (Fig. 42/Poz. 43) de pe ghidaj (Fig. 42/Poz. 14A), agățați ghidajul (Fig. 40/Poz. 44) în șina de ghidaj.

Pentru fixarea opritorului paralel strângeți șurubul cu cap striat (Fig. 42/Poz. 43).

RO**7.3.3 Dispozitive de siguranță ferăstrău circular cu masă****A Protecția pânzei de ferăstrău (Fig. 1/Poz. 11)**

Protecția pânzei de ferăstrău trebuie să fie montată întotdeauna în timpul regimului de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă. Protejează utilizatorul împotriva atingerii din neatenție a pânzei de ferăstrău (4) și împotriva așchiilor aruncate.

B Pana de despicare (Fig. 1/Poz. 12)

Pana de despicare trebuie să fie înclinată întotdeauna în timpul regimului de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă. Este vorba de un dispozitiv de siguranță important, care ghidează piesa și care împiedică închiderea rosturilor de tăiere în spatele pânzei de ferăstrău (4) și întoarcerea piesei (vezi și 8.4.5 reglarea penei de despicare).

C Tija de împingere (Fig. 1/Poz. 9)

Tija de împingere trebuie utilizată întotdeauna atunci când la tăieturile longitudinale distanța între șina opritoare și pânza de ferăstrău este mai mică de 120 mm. Aceasta are rolul de prelungire a mâinii și protejează împotriva atingerii accidentale a pânzei ferăstrăului (4). În cazul neutilizării, tija de împingere trebuie păstrată întotdeauna la ferăstrău. Pentru aceasta așezați tija în suport. Pentru asigurarea tije de împingere în suport, pe acesta există un dop de plastic.

Schimbați la timp tije de împingere uzate sau deteriorate.

D Lemn de împingere (Fig. 49)

Lemnul de împingere trebuie utilizat întotdeauna atunci când la tăieturile longitudinale distanța între șina opritoare (18) și pânza de ferăstrău (4) este mai mică de 30 mm. Aici se va avea avantajul suprafața mai joasă de ghidaj a șinei opritoare. **Lemnul de împingere nu este cuprins în pachetul de livrare. Înlocuiți la timp lemnul de împingere uzat.**

7.3.4 Regimul de funcționare ca și ferăstrău circular cu masă

- **La funcționarea ca și ferăstrău circular cu masă, masa rotativă trebuie să se afle întotdeauna în poziția 0°.**
- **Tăieturile aplicate și tăieturile ascunse nu pot fi efectuate cu acest ferăstrău.**

A Efectuarea de tăieturi longitudinale (Fig. 47)

Aici este tăiată o piesă pe direcție longitudinală. O muchie a piesei este apăsată pe opritorul paralel (Fig. 47/Poz. 14) în timp ce suprafața plată este așezată pe masa ferăstrăului (2). Protecția pânzei de ferăstrău (Fig. 47/Poz. 11) trebuie să fie întotdeauna coborâtă

pe piesă.

Poziția de lucru la tăietura longitudinală nu are voie să fie niciodată în linie cu tăietura.

- Opritorul paralel (Fig. 47/Poz. 14) trebuie reglat corespunzător cu înălțimea piesei și cu lățimea dorită. (vezi punctul 7.3.2)
- Cu ajutorul șurubului cu cap striat (Fig. 1/Poz. 13) reglați înălțimea pânzei de ferăstrău în funcție de grosimea piesei.
- Porniți ferăstrăul (vezi punctul 7.1)
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânza ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Așezați mâinile cu degetele lipite pe piesă și deplasați piesa de-a lungul opritorului paralel (Fig. 47/Poz. 14) de-a lungul pânzei de ferăstrău.
- Ghidaj lateral cu mâna stângă sau cu mâna dreaptă (în funcție de poziția opritorului paralel) numai până la muchia anterioară a protecției pânzei de ferăstrău (11).
- Deplasați întotdeauna piesa până la capătul penei de despicare (Fig. 47/Poz. 12).
- Resturile de tăiere rămân pe masa ferăstrăului, până când pânza ferăstrăului se află din nou în poziția de repaus.
- Asigurați piesele lungi împotriva basculării la capătul procesului de tăiere! (de ex. suporturi de rostogolire, etc.)

Tăierea pieselor înguste (Fig. 48)

Tăieturile longitudinale ale pieselor cu o lățime mai mică de 120 mm trebuie **neapărat** efectuate folosind o tijă de împingere (Fig. 48/Poz. 9) (vezi și 7.3.3 C).

Tăierea pieselor foarte înguste (Fig. 49)

Pentru tăieturi longitudinale în piese foarte înguste cu o lățime de 30 mm și mai mică trebuie **neapărat** să fie folosit un lemn de împingere (vezi și 7.3.3 D).

B Efectuarea de tăieturi oblice (Fig. 50)

Tăieturile oblice se realizează în principiu utilizând opritorul paralel (Fig. 50/Poz. 14).

- Reglați pânza ferăstrăului (4) la unghiul dorit. Pentru aceasta slăbiți maneta pentru reglarea înclinației (Fig. 40/Poz. 3) și înclinați capul mașinii (17) spre stânga, până când unghiul dorit este atins pe scală (Fig. 40/Poz. 34) (vezi și 7.2.3/C). Acum strângeți la loc maneta pentru reglarea înclinației.
- Reglați opritorul paralel (Fig. 50/Poz. 14) în funcție de lățimea și înălțimea piesei. (vezi și 7.3.2)
- Efectuați tăietura în funcție de lățimea piesei. (vezi A)

C Efectuarea tăieturilor transversale (Fig. 51/52)

- Introduceți opritorul transversal (Fig. 52/Poz. 52) în fanta (Fig. 52/Poz. 47) mesei ferăstrăului și reglați-l la unghiul dorit. Pentru aceasta slăbiți șurubul de strângere (Fig. 51/Poz. 48) și reglați-l în așa fel încât indicatorul (Fig. 51/Poz. 49) să indice unghiul dorit pe scală (Fig. 51/Poz. 50). Strângeți la loc șurubul de strângere (Fig. 51/Poz. 48). Opritorul lateral poate fi deplasat transversal înainte în funcție de cazul de utilizare. Pentru aceasta slăbiți cele două piulițe cu cap striat (Fig. 51/Poz. 51), deplasați opritorul și strângeți la loc piulițele cu cap striat. **Atenție! Opritorul lateral poate să între uneori în pânza de ferăstrău. Păstrați întotdeauna o distanță minimă de 20 mm de pânza ferăstrăului!**
- Eventual folosiți profilul de aluminiu al opritorului paralel (14B).
- Apăsati piesa fix pe opritorul transversal.
- Porniți ferăstrăul (vezi și 7.1)
- După pornirea ferăstrăului așteptați până când pânza ferăstrăului (4) atinge turația maximă.
- Deplasați opritorul transversal (Fig. 52/Poz. 52) și piesa în direcția pânzei de ferăstrău (4), pentru a efectua tăietura. **Atenție! Țineți întotdeauna fix piesa deplasată cu ajutorul opritorului lateral, nu țineți niciodată piesa liberă care urmează să fie tăiată.**
- Deplasați întotdeauna opritorul transversal (Fig. 52/Poz. 52) în față, până când piesa este tăiată complet.
- Opriți din nou ferăstrăul.
- Îndepărtați resturile de tăiere abia după ce pânza ferăstrăului s-a oprit.

8. Schimbarea pânzei de ferăstrău, întreținerea și reglajul fin

Înainte de toate lucrările de întreținere și reglaj trebuie să scoateți ștecherul din priză!

8.1 Lucrări generale de întreținere

- Mențineți întotdeauna fantele de ventilare ale mașinii libere și curate.
- Praful și impuritățile trebuie îndepărtate periodic de pe mașină. Curățarea mașinii se realizează cel mai bine cu aer comprimat sau cu o cârpă.
- Toate părțile mobile trebuie lubrifiate la intervale periodice.
- Pentru curățarea părților din plastic nu folosiți produse agresive.

8.2 Schimbarea pânzei de ferăstrău (Fig. 51 - 57)

- Aduceți ferăstrăul în regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru rețezare și tăieturi oblice. (vezi 7.2.1)
- Scoateți știftul de blocare (Fig. 31/Poz. 25) pentru reglarea înălțimii și roțiți cu 90° spre stânga. Coborâți încet capul mașinii (17), până se blochează.
- Îndepărtați dopurile de cauciuc (Fig. 53/Poz. 53) de la carcasa curelei (Fig. 53). Opriți arborele ferăstrăului cu o cheie inbus (Fig. 54).
- Desfaceți șurubul cu flanșă de pe partea pânzei de ferăstrău cu ajutorul unei chei inbus. **Atenție filet spre stânga!** (Fig. 55)
- Îndepărtați șurubul cu flanșă (Fig. 56/Poz. 54) și flanșa exterioară (Fig. 57/Poz. 55).
- Îndepărtați lada de colectare a așchiilor. (vezi 7.3.6)
- Îndepărtați pânza de ferăstrău (Fig. 58/Poz. 4) prin partea inferioară de pe arborele ferăstrăului (Fig. 59/Poz. 56) și trageți în jos. Pentru aceasta prindeți pânza de ferăstrău pe sub masa ferăstrăului (**Purtați mănuși**), lăsați pânza de ferăstrău să se așeze în față pe protecția anterioară a pânzei de ferăstrău și trageți-o în jos prin partea posterioară (Fig. 58).
- Curățați bine arborele ferăstrăului (Fig. 59/Poz. 56), flanșa exterioară (Fig. 57/Poz. 55) și șuruburile cu flanșă (Fig. 56/Poz. 54).
- Montați noua pânză de ferăstrău : **Respectați sensul de rotație! Înclinația tăietoare a dinților trebuie să indice în direcția de rotație, adică în față (vezi săgeata de pe protecția pânzei de ferăstrău).** Pentru aceasta introduceți pânza de ferăstrău (Fig. 58/Poz. 4) prin partea inferioară prin masa ferăstrăului, așezați pânza de ferăstrău în partea posterioară pe protecția posterioară a pânzei de ferăstrău și trageți în partea anterioară în sus.
- Introduceți la loc flanșa exterioară (Fig. 57/Poz. 55). Ambele flancuri ale elementului de antrenare trebuie să se prindă în degajările arborelui ferăstrăului.
- Introduceți la loc șurubul cu flanșă (Fig. 56/Poz. 54) și strângeți-l, pentru aceasta țineți din nou arborele ferăstrăului fix cu ajutorul celei de-a doua chei inbus (Fig. 54). **Atenție filet spre stânga!** Strângeți șurubul cu flanșă!
- Așezați la loc dopurile de cauciuc (Fig. 53/Poz. 53) de la carcasa curelei.
- Verificați pânza ferăstrăului (Fig. 58/Poz. 4) și protecția pânzei de ferăstrău, formată din două părți, în ceea ce privește funcționarea ireproșabilă.
- Dacă urmează să se lucreze în regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru rețezare și

RO

tăieturi oblice, trebuie montată la loc lada pentru colectarea așchiilor (vezi și 7.2.1/7).

8.3 Tensionarea / Înlocuirea curelei de antrenare (Fig. 60 – 63)

Cureaua de antrenare transmite forța de la motor la arborele ferăstrăului. Dacă această curea poate fi deplasată central între roțile de curea cu peste 5 mm, aceasta trebuie tensionată. În cazul în care cureaua de antrenare este uzată, aceasta trebuie înlocuită.

8.3.1 Verificarea tensionării respectivi a stării curelei

- Aduceți ferăstrăul în poziția specifică funcționării ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice (vezi și 7.2.1). Blocați capul mașinii cu ajutorul știftului de blocare în poziția inferioară. (vezi 7.3.1/7)
- Deșurubați capacul din plastic (Fig. 60+61).
- Verificați tensionarea curelei apăsând cu degetele. Verificați gradul de uzură al curelei.
- Dacă tensiunea și starea curelei sunt în ordine, montați la loc capacul din plastic. Dacă nu este cazul, procedați în continuare cf. 8.3.2.

8.3.2 Tensionarea respectiv înlocuirea curelei de antrenare

- Desfaceți patru șuruburi de fixare ale motorului cu ajutorul cheii inbus cu circa o tură (Fig. 62).
- Cureaua este acum detensionată, eventual montați noua curea.
- Cu ajutorul unei șurubelnițe deplasați motorul spre dreapta, până când este atinsă tensiunea dorită a curelei. Mențineți în continuare motorul în poziție cu ajutorul șurubelniței și strângeți în diagonală cele 4 șuruburi de fixare a motorului (Fig. 63).
- Montați la loc capacul din plastic.

8.4 Reglarea ferăstrăului

8.4.1 Reglarea limitării opritorului pentru înclinația pânzei de ferăstrău

Ferăstrăul dispune de opritoare reglabile pentru pozițiile 0° și 45°.

Pentru verificare și reglare:

- Aduceți ferăstrăul în regimul de funcționare ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice și deblocați capul mașinii. Poziționați vertical capul mașinii.
- Fixați un echer de 90° între masa ferăstrăului (2) și partea stângă a pânzei de ferăstrău (4) (Fig. 64). Aveți grijă ca echerul să stea fix pe pânza de ferăstrău și să nu atingă plăcuțele de tăiere ale pânzei ferăstrăului.

- Verificați dacă unghiul este exact de 90°. Dacă nu este cazul, desfaceți contrapiulița (Fig. 65/Poz. 57) și reglați șurubul opritor (Fig. 65/Poz. 58). Apoi strângeți la loc contrapiulița. Opritorul pentru 45° este reglat analog cu un echer având un unghi corespunzător. Pentru aceasta utilizați contrapiulița (Fig. 65/Poz. 59) și șurubul opritor (Fig. 65/Poz. 60).

8.4.2 Glisați paralel pânza ferăstrăului respectiv capul mașinii

Pânza ferăstrăului poate fi glisată în direcția axei sale. Trebuie să se afle exact în mijlocul fantei ferăstrăului.

- Aduceți ferăstrăul în poziția specifică regimului de funcționare ca ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice, deblocați capul mașinii și poziționați-l vertical (fig. 7.2.1).
- Desfaceți contrapiulița (Fig. 66/Poz. 61). Deplasați capul mașinii prin rotirea piuliței de reglaj (Fig. 66/Poz. 62).
- Dacă pânza ferăstrăului este centrată pe fanta ferăstrăului, strângeți la loc contrapiulița (Fig. 66/Poz. 61). Pentru aceasta mențineți fix axul de basculare cu ajutorul unei chei inbus.

8.4.3 Reglarea punctelor de oprire pentru masa rotativă

- Aduceți ferăstrăul în poziția specifică regimului de funcționare ca și ferăstrău pentru retezare și tăieturi oblice (vezi și 7.2.1), blocați capul mașinii în poziția inferioară maximă (vezi și 7.3.1/7).
- Aduceți masa rotativă în poziția 0° (vezi 7.2.3/B).
- 0° Verificați poziția de oprire a mesei rotative folosind un echer în unghi drept între șina opritoare și pânza ferăstrăului (Fig. 67).
- Dacă este necesar un reglaj, desfaceți contrapiulița (Fig. 68/Poz. 63). Rotiți șurubul de reglare (Fig. 68/Poz. 64) până când unghiul este corect.
- Strângeți la loc contrapiulița (Fig. 68/Poz. 63).

8.4.4 Reglarea scalelor

Fiecare scală a ferăstrăului pentru retezare și pentru tăieturi oblice trebuie controlată și reglată:

- desfaceți toate șuruburile de fixare ale scalelor.
- Reglați scala la un unghi exact, aliniați scalele cu unghiuri și înșurubați la loc.

Verificați reglajele cu ajutorul unor tăieturi de probă.

8.4.5 Reglarea penei de despicare

Reglarea penei de despicare se realizează așa cum este prezentat în Fig. 69. Trebuie respectate dimensiunile indicate în graficul 46.

9. Schimbarea cablului de racord la rețea

În cazul deteriorării cablului de racord la rețea a acestui aparat, pentru a evita pericolele acesta trebuie înlocuit de către producător sau un scervice clientii sau de opersoană cu calificare similară.

10. Curățirea, întreținerea și comanda pieselor de schimb

Scoateți ștecherul înaintea începerii lucrărilor de curățire.

10.1 Curățirea

- Păstrați curate dispozitivele de protecție, șlițele de aerisire și carcasa mașinii. Îtergeți aparatul cu o cârpă curată sau suflați praful cu aer sub presine la o presine mică.
- Noi recomandăm curățirea aparatului imediat după fiecare folosire.
- Curățați aparatul cu o cârpă umedă și puțin săpun lichid. Nu folosiți detergenți sau solvenți; aceștia pot ataca piesele din material plastic ale aparatului. Fiți atenți să nu intre apă în interiorul aparatului.

10.2 Întreținerea

În interiorul aparatului nu se găsesc alte piese care trebuiesc întreținute.

10.3 Comanda pieselor de schimb:

La comanda pieselor de schimb trebuiesc menționate următoarele date;

- Tipul aparatului
- Numărul articolului aparatului
- Numărul Ident al aparatului
- Numărul piesei de schimb necesare

Prețurile actuale și informații suplimentare găsiți la www-isc-gmbh.info

11. Îndepărtarea și reciclarea

Aparatul se găsește într-un ambalaj pentru a se preveni deteriorările pe timpul transportului. Acest ambalaj este o resursă și deci re folosibil și poate fi supus unui ciclu de reciclare.

Aparatul și auxiliarii acestuia sunt fabricați din materiale diferite cum ar fi de exemplu metal și material plastic. Piesele defecte se vor preda la un centru de colectare pentru deșeuri speciale. Interesați-vă în acest sens în magazinele de specialitate sau la administrația locală!

BG**⚠ Внимание!**

При използване на уредите трябва да се спазват някои предпазни мерки за безопасност, за да се предотвратят наранявания и щети. Затова прочетете внимателно това упътване за употреба. Съхранявайте го добре, за да разполагате с информацията по всяко време. В случай, че трябва да предадете уреда на други лица, моля, предайте и това упътване за употреба. Ние не поемаме отговорност за злополуки или щети, които възникват поради не съблюдаване на това упътване и на указанията за безопасност.

1. Описание на уреда и обем на доставката (Фигури 1 – 2)

1. Прахоуловителна торба
2. Циркулярна маса
3. Дръжка за регулиране на наклона
4. Циркулярен диск
5. Включвател/изключвател
6. Сгъваема долна рама
7. Гаечен ключ
8. 4 x ключ с вършен шестостен

Нато настолен циркуляр

9. Бутален прът
10. Ъглов ограничител
11. Защита на циркулярния диск
12. Нож за заклиняване или разклиняване
13. Винт с назъбена глава за височината на отрязване
14. Паралелен ограничител

Нато циркуляр за напречно отрязване и скосяване

15. Защита на циркулярния диск
16. Дръжка
17. Глава на машината
18. Направляваща шина
19. Въртяща се маса
20. Кутия за улавяне на стърготини

2. Употреба по предназначение

Настолният циркуляр, циркулярът за напречно отрязване и скосяване служи в предприятието за рязане с настолен циркуляр за надлъжно и напречно рязане (само с напречен ограничител) на всякакъв вид дървета, в съответствие с големината на машината. Кръгли дървета от всякакъв вид **не** трябва да се режат.

34

В режим за напречно отрязване и скосяване той служи за рязане на дърво и пластмаса, в съответствие с големината на машината. Циркулярът не е подходящ за рязане на дърва за горене. Машината трябва да бъде използвана само според нейното предназначение.

Моля, имайте предвид, че нашите уреди според предназначението си не са конструирани за промишлена, занаятчийска или индустриална употреба. Ние не поемаме никаква гаранция, ако уредът се използва в промишлени, занаятчийски или индустриални предприятия, както и при подобни на тях дейности.

Машината трябва да се използва само по предназначението ѝ. Всяка по-нататъшна извън това употреба не е по предназначение. За предизвикани от това щети или наранявания от всякакъв вид отговорност носи потребителят/обслужващото лице, а не производителят.

3. Указания за безопасност

Съответните указания за безопасност, моля, прочетете от приложената книжка.

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ!

Прочетете всички указания за безопасност и инструкции.

Пропуските при спазването на указанията за безопасност и инструкциите могат да имат като последица електрически удар, пожар и/или тежки наранявания.

Съхранете за в бъдеще всички указания за безопасност и инструкции.

4. Стойности на емисия на шум

Шумът на този циркуляр се измерва според DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Приложение A; 2/95. Шумът на работното място може да превишава 85 децибела (A). В този случай са необходими мерки за звукоизолация за потребителя. (Носете защита за слуха!)

| | |
|------------------------------------|----------------|
| | Празен ход |
| Ниво на звуково налягане L_{pA} | 87,6 децибела |
| Ниво на звуковата мощност L_{WA} | 100,6 децибела |

”Посочените стойности са стойности на емисия и с това не трябва същевременно да представляват и безопасни стойности на работното място. Въпреки, че има корелация между нивата на емисия и имисия, от това не може да се установи със сигурност, дали са необходими допълнителни предпазни мерки или не. Факторите, които могат да повлияят на настоящото наличие на работното място ниво на имисия, съдържат продължителността на въздействията, особеностите на работното помещение, други източници на шум и т.н., напр. броя на машините и други съседни процеси. Надеждните стойности на работното място могат също така да варират в различните страни. Тази информация обаче трябва обаче да даде възможност на потребителя, да прави по-добра преценка на опасностите и риска.”

5. Технически данни

| | |
|--------------------------------|---|
| Мотор с променлив ток | 230 V~ 50 Hz |
| Мощност | 1200 W |
| Работен режим | S6 40 % |
| Обороти на празен ход n_0 | 3200 мин ⁻¹ |
| Циркулярен диск от твърд метал | $\varnothing 205 \times \varnothing 30 \times 2,5$ мм |
| Брой на зъбците | 24 |
| Тегло | 36 кг |
| Смукателен извод | $\varnothing 36$ мм |

Нато циркуляр за напречно отрязване и скосяване

| | |
|---|------------------|
| Област на наклоняване | до 45° наляво |
| Скосен отрез | +45° / 0° / -45° |
| Ширина на рязане при 90° | 55 x 180 мм |
| Ширина на рязане при 45° (въртяща маса) | 55 x 125 мм |
| Ширина на рязане при 45° (наклоняване) | 42 x 180 мм |
| Ширина на рязане при 2 x 45° | |
| (Двоен скосен отрез) | 42 x 125 мм |

Нато настолен циркуляр

| | |
|---------------------------|-----------------------|
| Големина на масата | 400 x 430 мм |
| Височина на рязане макс. | 45 мм |
| Настройка на височината | 0 - 45 мм безстепенно |
| Циркулярен диск наклоняем | 0° - 45° надясно |

Режим на работа S1: Продължителен режим на работа

Режим на работа S6 40 %: Непрекъснат режим на работа с прекъсване на натоварването (продължителност на цикъла 10 мин). За да не се загарява недопустимо двигателя, 40 % от продължителността на цикъла той трябва да работи с дадената номинална мощност и след това да продължи да работи без товар през 60 % от продължителността на цикъла.

6. Преди пускане в експлоатация

Преди всички работи по настройката, ремонта и монтажа извадете щепсела!

- Машината трябва да бъде поставена устойчиво.
- Преди пускане в експлоатация всички капацити и защитни приспособления трябва да бъдат правилно монтирани.
- Циркулярният диск трябва да може да се движи свободно.
- При вече обработвано дърво внимавайте за чужди тела, като напр. гвоздеи или болтове и др.
- Преди да задействате превключвателя за включване/изключване, се уверете, че циркулярният диск е правилно монтиран и че подвижните части имат лесен ход.
- Преди свърне на машината се уверете, че данните върху фирмената табелка съвпадат с мрежовите данни.

6.1 Монтиране на уреда (Фиг. 3 – 9)

1. Извадете уреда от опаковката и отстранете четирите поставени пластмасови защитни капака (Фиг. 3). Те служат само за сигурност при транспорта и могат да се отстранят екологосъобразно.
2. Разтворете скобите (Фиг. 4/поз. 21) и разгънете сгъваемата долна рама, както е показано на фигури 5 – 6. Да се внимава, и четирите блокиращи скоби (Фиг. 6+7/поз. 22) да се фиксират. Сгъването на долната рама става в обратна последователност. При това да се внимава, съответните блокиращи скоби да се освободят за прибиране. (Фиг. 8)

3. При неравности на фундамента циркулярът може да се монтира устойчиво с помощта на регулируемата пета (Фиг. 9/поз. 23). На останалите три пети има планки, с помощта на които циркулярът може да се закрепят здраво към фундамента с анкерни болтове.

7. Експлоатация

7.1 Общи обслужващи елементи (фиг. 10 - 12)

Превключвател за включване/изключване

За отваряне на покритието на шалтера натиснете странично навътре червения бутон (Фиг. 10).

Включване:

Натиснете зеления бутон (I) (Фиг. 11)

Изключване:

Натиснете червения бутон (0) (Фиг. 11)

Аварийна функция:

Натиснете червения манипулатор (клапа) (Фиг. 12)

За да избегнете пускане в експлоатация от некомпетентни лица, затворената клапа може да бъде обезопасена с катинар (не се съдържа в обема на доставката).

Защита на двигателя:

При претоварване (напр. спиране на циркулярния диск) автоматично се задейства защитата на двигателя. Циркулярът може отново да бъде включен чрез задействане на зеления бутон (I).

Превключвател за нулево напрежение:

Циркулярът е оборуден с превключвател за нулево напрежение за защита от повторно задвижване след пад на напрежението. За повторно включване натиснете зеления бутон (I).

7.2 Циркуляр за напречно отрязване и сносяване

7.2.1 Пренастройване за режим напречно отрязване и сносяване

1. Циркулярът се намира в позиция настолен циркуляр.
2. При необходимост да се отстрани ъгловия респ. паралелния ограничител (виж 7.3.2) и защитата на циркулярния диск (виж 7.3.1/11).
3. Завъртете винта с назъбена глава (Фиг. 1/поз. 13) съвсем надясно, за да поставите циркулярният диск в най-долната позиция.

4. Дръпнете лоста (Фиг. 13/поз. 24) към себе си и внимателно обърнете циркуляра (Фиг. 14-15).

Внимание! При обръщането на циркулярната маса има опасност от премазване на ръце и пръсти! При обръщането докосвайте циркулярната маса само на предната и задната страна! Не хващайте между циркулярната маса и страничните части! При обръщането винаги дръжте здраво циркулярната маса! Убедете се, че след обръщането лостът отново сигурно е фиксиран и циркулярната маса е блокирана!

5. Натиснете надолу главата на машината (17) за дръжката (Фиг. 1/поз. 16), при това издърпайте блокиращия щифт за настройване на височината (Фиг. 16/поз. 25) и завъртете на 90° надясно.
Внимание! Чрез възвратните пружини машината автоматично бие нагоре, т.е. не освобождавайте веднага лоста (Фиг. 1/поз. 16), движете главата на машината (17) нагоре бавно и под леко противоналягане.
6. При необходимост развийте гайката (Фиг. 17/поз. 26) за ножа за заклиняване или разклиняване (Фиг. 17/поз. 12), обърнете нагоре ножа за заклиняване или разклиняване и отново затегнете гайката (Фиг. 18).
7. Поставете кутията за улавяне на стърготини. Първо окачете на двете планки (Фиг. 19) и обърнете нагоре и след това натиснете нагоре винта с вътрешен шестостен и завъртете на 90° (Фиг. 20).
8. Свържете подходяща прахозасмукваща инсталация към смукателната връзка (Фиг. 21/поз. 27) или монтирайте съдържащата се в обема на доставка прахоуловителна торба (1).
9. Опорните греди (Фиг. 22/поз. 18) не бива да имат повече от 5 мм разстояние до зоната на рязане и при необходимост трябва да се регулират допълнително. За целта да се развият винтовете с вътрешен шестостен, да се изместят опорните греди и отново да се затегнат винтовете с вътрешен шестостен (Фиг. 22). Циркулярният диск (4) при която и да е настройка не бива да допира опорната шина.

Ограничителните шини представляват бързо износващи се части, които при повреда незабавно трябва да бъдат сменени, тъй като в противен случай съществува опасност за

ползвателя!

7.2.2 Защитни приспособления за циркуляр за напречно отрязване и скосяване

Защита на циркулярния диск (Фиг. 1/Поз. 15)

Защитата на циркулярния диск, състояща се от две части, служи за защита от докосване на циркулярния диск и изхвърляне на стърготини. Двете части на защитата на циркулярния диск трябва винаги автоматично да се връщат в тяхното изходно положение. Ако главата на машината (17) се намира в горна позиция, циркулярният диск трябва да бъде защитен от всички страни.

Блокировка при спускане (Фиг. 23)

Блокировката при спускане предпазва от спускане на главата на машината по невнимание. За освобождаване на блокировката при спускане натиснете копчето (Фиг. 23/поз. 29), дръпнете напред дръжката (Фиг. 23/поз. 16) и спускайте бавно и равномерно главата на машината.

Внимание! Чрез възвратните пружини машината автоматично бие нагоре, т.е. не освобождавайте веднага дръжката (Фиг. 23/поз. 16), а движете главата на машината (17) нагоре бавно и под леко противоналягане.

7.2.3 Работа като циркуляр за напречно отрязване и скосяване

A. Напречно отрязване 0° и въртяща маса 0° (Фиг. 24)

- Включете циркуляра (виж точка 7.1)
 - **Внимание! Поставете материала за отрязване здраво на машинната площ и го притиснете към опорната шина!**
 - След включване на циркуляра изчакайте, докато циркулярният диск (4) достигне максималните си обороти.
 - Освободете блокировката при спускане (виж точка 7.2.2) движете главата на машината (17) равномерно и с лек натиск през заготовката.
 - След завършване процеса на отрязване отново поставете главата на машината в горно изходно положение и изключете.
- Внимание! Чрез възвратните пружини машината автоматично бие нагоре, т.е. не освобождавайте дръжката след края на отрязването (Фиг. 23/поз. 16), а движете главата на машината (17) нагоре бавно и под леко противоналягане.**

B. Напречно отрязване 0° и въртяща маса 0° - 45° (Фиг. 25 – 27)

В работен модус напречно отрязване и скосяване могат да се извършат напречни отрези наляво и надясно от 0° - 45°.

- Разхлабете въртящата маса (19) чрез освобождаване на фиксиращия лост (Фиг. 25/поз. 30).
- С дръжката (16) поставете въртящата маса на желания ъгъл, т.е. стрелката (Фиг. 26/поз. 31) трябва да показва желания ъгъл на скалата (Фиг. 26/поз. 32). Циркулярът разполага с автоматични фиксирани положения при -45°, 0° и +45°.
- Отново навийте фиксиращият лост, за да фиксирате въртящата маса.
- Изпълнете отреза както е описано под точка А (Фиг. 27).

C. Отрязване под ъгъл 0° - 45° и въртяща маса 0° (Фиг. 28 – 29)

В работен модус напречно отрязване и скосяване могат да се извършат отрези наляво под ъгъл от 0° до 45°.

- Поставете главата на машината (17) в горно положение.
- Поставете въртящата маса (19) на положение 0°.
- Освободете лоста за настройка на наклона (Фиг. 28/поз. 3) и с дръжката (Фиг. 29/поз. 16) наклонете наляво главата на машината, докато стрелката (Фиг. 28/поз. 33) покаже желания ъгъл на скалата (Фиг. 28/поз. 34).
- **Лостът за настройка на наклона е снабден с функция свободен ход. За задействане дръпнете дръжката назад (с палеца върху оста притискайте) и завъртете.**
- Отново завийте лоста за настройка на наклона и изпълнете отреза, както е описано под точка А (Фиг. 29).

D. Отрязване под ъгъл 0° - 45° и въртяща маса 0° - 45° (Фиг. 30)

В работен модус напречно отрязване и скосяване могат да се извършат отрези наляво под ъгъл от 0° до 45° и едновременно напречни отрези наляво и надясно от 0° - 45° (двойно скосяващ отрез).

- Поставете главата на машината (17) в горно положение.
- Разхлабете въртящата маса (19) чрез освобождаване на фиксиращия лост.
- С дръжката (16) настройте въртящата маса на желания ъгъл (виж и точка В).
- Отново завийте фиксиращия лост, за да се фиксира въртящата маса.

- Освободете лоста за настройка на наклона (Фиг. 28/поз. 3) и с дръжката (Фиг. 29/поз. 16) наклонете наляво главата на машината, докато стрелката (Фиг. 28/поз. 33) покаже желания ъгъл на скалата (Фиг. 28/поз. 34) (виж и 7.2.3/С).
- Отново завийте лоста за настройка на наклона и изпълнете отреза, както е описано под точка А (Фиг. 30).

Е. Прахоуловителна торба (Фиг. 1 + 2/Поз. 1)

Циркулярът е оборуден с уловителна торба за стърготини. Тя може да се изпразни чрез ципа на нейната долна страна.

7.3 Настолен циркуляр

7.3.1 Пренастройване за режим настолен циркуляр

1. Циркулярът се намира в позиция напречно отрязване и скосяване.
2. При необходимост освободете фиксиращия лост (Фиг. 31/поз. 30), поставете въртящата маса в позиция 0° и фиксирайте с фиксиращия лост (виж и 7.2.3/В).
3. Освободете лоста за настройка на наклона (Фиг. 31/поз. 3), поставете наклона на 0° и отново фиксирайте с лоста за настройка на наклона (виж и 7.2.3/С).
4. При необходимост регулирайте опорните греди така, че нито да стърчат над масата, нито да покриват междината за циркулярния диск (виж и 7.2.1/9).
5. Освободете гайките (Фиг. 32/поз. 26) за ножа за заклиняване или разклиняване (Фиг. 32/поз. 12), обърнете надолу ножа за заклиняване или разклиняване (Фиг. 33) и отново затегнете гайките (Фиг. 34). Ножът за заклиняване или разклиняване трябва да върви в една линия с циркулярния диск.
6. Отстранете кутията за улавяне на стърготини (20). За целта натиснете нагоре винта с вътрешен шестостен (Фиг. 20) и завъртете на 90°, сега кутията за улавяне на стърготини (20) може да се снемее.
7. Извадете фиксиращият щифт (Фиг. 31/поз. 25) за настройка на височината и завъртете на 90°. След това задействайте блокировката при спускане и бавно спускайте главата на машината (17) докато се фиксира.
8. Завъртете винта с назъбена глава (Фиг. 31/поз. 13) съвсем надясно, за да поставите циркулярния диск (4) в най-горната позиция.
9. Издърпайте лоста (Фиг. 35/поз. 24) към себе си и внимателно обърнете циркуляра (Фиг. 36).

Внимание! При обръщането на циркулярната маса има опасност от премазване на ръце и пръсти! При обръщането доносвайте циркулярната маса само на предната и задната страна! Не хващайте между циркулярната маса и страничните части! При обръщането винаги дръжте здраво циркулярната маса! Убедете се, че след обръщането лостът отново сигурно е фиксиран и циркулярната маса е блокирана! Когато в режим настолен циркуляр промените ъгъла на наклон на режещия диск (4), моля, дръпнете нагоре главата на машината (17), докато дърпате дръжката за настройка на наклона (3). Проверете, дали режещият диск (4) докосва масата за рязане (2). Ако това е така, моля, донастройте главата на машината съгласно точка 8.4.2 в упътването за употреба (Фиг. 37 – 39).

10. Завъртете винта с назъбена глава (Фиг. 31/поз. 13) съвсем наляво, за да поставите циркулярния диск в най-горната позиция за режим на работа настолен циркуляр.
11. Монтирайте защитата на циркулярния диск (11) (Фиг. 37 – 39): За целта отстранете гайка (Фиг. 38/поз. 35), подложна шайба (Фиг. 38/поз. 36) и болт (Фиг. 37/поз. 37) от защитата на циркулярния диск. След това прекарайте защитата на циркулярния диск над ножа за заклиняване или разклиняване (12), така че дупките в защитата на циркулярния диск и ножа за заклиняване или разклиняване да съвпадат. Сега завинтете защитата на циркулярния диск с болта, подложната шайба и гайката на ножа за заклиняване или разклиняване (Фиг. 39). Демонтажът се извършва съответно в обратна последователност.
12. Свържете връзката на засмукването на стърготините на циркулярния диск (11) с подходяща смукателна инсталация.

7.3.2 Монтаж на паралелния ограничител (14):

- Отвийте двете гайки (Фиг. 42/поз. 38) от водача на паралелния ограничител (Фиг. 40). Снемете болтовете (Фиг. 42/поз. 39), подложните шайби (Фиг. 42/поз. 40) и укрепителните пръстени (Фиг. 42/поз. 41).
- Завийте паралелния ограничител (Фиг. 41/поз. 14В), според използването вляво или вдясно на циркулярния диск, на съответните дупки (Фиг. 42/поз. 45, 46) на водача (Фиг. 41/поз. 14А).

- Според целта на приложението паралелният ограничител може да се преустрои. За целта разхлабете двете гайки с назъбка (Фиг. 41/поз. 42), свалете алуминиевия профил и с другия направляващ канал отново изтеглете над главите на винтовете.

Внимание: Измествайте паралелния ограничител до товага, докато бъде докосната мислената 45°-линия (Фиг. 45).

Висок направляващ ръб (Фиг. 43):
- за отрязване на високи заготовки

Нисък направляващ ръб (Фиг. 44):
- за отрязване на плоски заготовки
- когато циркулярният диск е наклонен

За монтиране на паралелния ограничител (14) разхлабете винта с назъбена глава (Фиг. 42/поз. 43) на водача (Фиг. 42/поз. 14А), окачете водача в направляващата шина (Фиг. 40/поз. 44).

За фиксиране на паралелния ограничител затегнете винта с назъбена глава (Фиг. 42/поз. 43).

7.3.3 Защитни приспособления за настолен циркуляр

А Защита на циркулярния диск (Фиг. 1/поз. 11)

Защитата на циркулярния диск трябва винаги да е монтирана по време на режима като настолен циркуляр. Тя пази потребителя от неволно докосване на циркулярния диск (4) и летящи наоколо стърготини.

В Нож за заклиняване или разклиняване (Фиг. 1/поз. 12)

По време на работа като настолен циркуляр ножът за заклиняване или разклиняване трябва винаги да бъде обърнат. Той е важно защитно приспособление, което води детайла и възпрепятства затварянето на междината, образувана от рязането, зад циркулярния диск (4) и отката на детайла (виж и 8.4.5 Регулиране на ножа за заклиняване или разклиняване).

С Бутален прът (Фиг. 1/поз. 9)

Буталният прът трябва да се използва винаги, когато при надлъжни разрези разстоянието между ограничителната шина и циркулярния диск е по-малко от 120 мм. Той служи като удължение на ръката и неволно докосване на циркулярния диск (4). При

неизползване буталният прът трябва винаги да се съхранява на циркуляра. Затова го окачвайте на държача. За обезопасяването на буталния прът върху държача на същия се намира закачващ се пластмасов бутон.

Незабавно да се подмени износен респ. повреден бутален прът.

Д Прибутващо дървено парче (Фиг. 49)

Винаги трябва да се използва прибутващо дървено парче, когато при надлъжни срезове разстоянието между ограничителната шина (18) и циркулярния диск (4) е по-малко от 30 мм. При това да се предпочита ниската направляваща повърхност на ограничителната шина.

Прибутващото дървено парче не е включено в обема на доставка. Износено прибутващо дървено парче да се подменя навреме.

7.3.4 Работа като настолен циркуляр

- При работа като настолен циркуляр въртящата маса трябва да бъде винаги в позиция 0°.
- С циркуляра не бива да се извършват скрити отрезни.

А Извършване на надлъжни срезове (Фиг. 47)

Тук заготовката се разрязва в надлъжна посока. Един ръб на заготовката се притиска към паралелния ограничител (Фиг. 47/поз. 14) докато плоската страна лежи върху циркулярната маса (2). Защитата на циркулярния диск (Фиг. 47/поз. 11) винаги трябва да е спусната върху заготовката.

Работната позиция при надлъжен срез никога не бива да бъде в една линия с хода на среза.

- Регулирайте паралелния ограничител (Фиг. 47/поз. 14) в съответствие с височината на заготовката и желаната широчина. (виж точка 7.3.2)
- С винта с назъбена глава регулирайте (Фиг. 1/поз. 13) височината на циркулярния диск в съответствие с дебелината на заготовката.
- Включете циркуляра (виж и 7.1).
- След включване на циркуляра изчакайте, докато циркулярният диск (4) достигне максималните си обороти.
- Поставете ръце със затворени пръсти върху заготовката и бутайте заготовката покрай паралелния ограничител (Фиг. 47/поз. 14) в циркулярния диск.
- Страничния водач с лява или дясна ръка (според позицията на паралелния ограничител) само до предния ръб на защитата на циркулярния диск (11).

BG

- Прибутвайте заготовката винаги до края на ножа за заклинване или разклинване (Фиг. 47/поз. 12).
- Отпадъците от отрязването остават върху циркулярната маса, докато циркулярният диск отново се върне в изходна позиция.
- Подсигурете дългите заготовки срещу обръщане в края на процеса на отрязване! (напр. ролкова поставка, и др.)

Рязане на тесни заготовки (Фиг. 48)

Надлъжни срезове на заготовки със широчина по-малко от 120 мм трябва **задължително** да се извършват с помощта на бутален прът (Фиг. 48/поз. 9). (виж и 7.3.3 C)

Рязане на много тесни заготовки (Фиг. 49)

За надлъжни срезове на много тесни заготовки със широчина от 30 мм и по-малко **задължително** да се използва прибутащо дървено парче. (виж и 7.3.3 D)

В Извършване на наклонени срезове (Фиг. 50)

Наклонени срезове се извършват принципно при използване на паралелния ограничител (Фиг. 50/поз. 14).

- Регулирайте циркулярния диск (4) на желания ъгъл. За целта освободете лоста за настройка на наклона (Фиг. 40/поз. 3) и наклонете главата на машината (17) наляво, докато се достигне желания ъгъл на скалата (Фиг. 40/поз. 34) (виж и 7.2.3/C). Сега отново завийте лоста за настройка на наклона.
- Регулирайте паралелния ограничител (Фиг. 50/поз. 14) според широчината и височината на заготовката. (виж и 7.3.2).
- Извършете рязането в съответствие със широчината на заготовката. (виж А)

С Извършване на напречни срезове (Фиг. 51/52)

- Прибутайте напречния ограничител (Фиг. 52/поз. 52) в канала (Фиг. 52/поз. 47) на циркулярния диск и регулирайте на желания ъгъл. За целта освободете болта (Фиг. 51/поз. 48) и регулирайте така, че стрелката (Фиг. 51/поз. 49) да показва желания ъгъл на скалата (Фиг. 51/поз. 50). Отново завийте болта (Фиг. 51/поз. 48). Напречният ограничител може да се измества напречно според случая на приложение. За целта разхлабете двете гайки с назъбка (Фиг. 51/поз. 51), изместете ограничителя и отново затегнете гайките с назъбка. **Внимание! При дадени обстоятелства напречният**

ограничител може да стърчи в циркулярния диск. Винаги поддържайте минимално разстояние от 20 мм спрямо циркулярния диск!

- В някои случаи използвайте алуминиевия профил на паралелния ограничител (14В).
- Здраво притискайте заготовката към напречния ограничител.
- Включете циркуляра (виж и 7.1).
- След включване на циркуляра изчакайте, докато циркулярният диск (4) достигне максималните си обороти.
- Прибутайте напречния ограничител (Фиг. 52/поз. 52) и заготовката по посока на циркулярния диск (4), за да извършите рязането. **Внимание! Винаги дръжте здраво направляваната с напречния ограничител заготовка, никога свободния детайл, който е отрязан.**
- Винаги бутайте напречния ограничител (Фиг. 52/поз. 52) толкова напред, докато заготовката напълне е отрязана.
- Отново изключете циркуляра.
- Отпадъците от рязането отстранете едва след спиране на циркулярния диск.

8. Смяна на циркулярен диск , поддръжка и фина настройка

Преди всички работи по поддръжката и настройката щепселът трябва да се издърпа!

8.1 Общи работи по поддръжката

- Вентилационните отвори на машината трябва да се поддържат винаги свободни и чисти.
- Прахът и замърсяванията трябва редовно да се отстраняват от машината. Почистването е най-добре да се извърши със сгъстен въздух или с кърпа.
- Всички подвижни части трябва да се смазват допълнително на определени периоди от време.
- За почистването на пластмасата не използвайте разяждащи средства.

8.2 Смяна на циркулярен диск (Фиг. 51 - 57)

- Поставете циркуляра в режим на работа напречно отрязване и скосяване. (виж 7.2.1)
- Извадете фиксиращия щифт (Фиг. 31/поз. 25) за настройване на височината и завъртете наляво на 90°. Бавно сваляйте главата на машината (17) докато тя се фиксира.
- Извадете гумения тампон (Фиг. 53/поз. 53) на корпуса на ремъка (Фиг. 53). Дръжте вала на

циркуляра с ключа с вътрешен шестостен (Фиг. 54).

- Развийте болта на фланеца от страната на циркулярния диск с ключа с вътрешен шестостен. **Внимание лява резба!** (Фиг. 55)
- Снемете болта на фланеца (Фиг. 56/поз. 54) и външния фланец (Фиг. 57/поз. 55).
- Отстранете кутията за стърготини. (виж 7.3.6)
- Снемете циркулярния диск (Фиг. 58/поз. 4) от долу от вала (Фиг. 59/поз. 56) и го извадете надолу. За целта хванете циркулярния диск под циркулярната маса (**да се носят рънавици**), циркулярният диск да легне отпред на предната защита на диска и изваждайте отзад надолу (Фиг. 58).
- Почистете основно циркулярния вал (Фиг. 59/поз. 56), външния фланец (Фиг. 57/поз. 55) и болта на фланеца (Фиг. 56/поз. 54).
- Поставете нов циркулярен диск: **Спазвайте посоката на въртене! Наклонът на рязане на зъбите трябва да бъде по посока на въртене, т.е. да сочи напред (виж стрелната върху защитата на циркулярния диск).** Сега прекарайте циркулярния диск (Фиг. 58/поз. 4) от долу през циркулярната маса, опрете циркулярния диск отзад на задната защита на циркулярния диск и избутайте отпред нагоре.
- Отново сложете външния фланец (Фиг. 57/поз. 55). Двата направляващи странични ръба трябва да захванат в канала на циркулярния вал.
- Отново поставете и завийте болта на фланеца (Фиг. 56/поз. 54), тук отново дръжте вала с 2 ключа с вътрешен шестостен (Фиг. 54). **Внимание лява резба!** Здравно затегнете болта на фланеца!
- Отново поставете гумения тампон (Фиг. 53/поз. 53) на корпуса на ремъка.
- Проверете циркулярния диск (Фиг. 58/поз. 4) и състоящата се от 2 части защита на циркулярния диск за безупречно функциониране.
- Ако ще трябва да продължите да работите в режим напречно отрязване и скосяване, трябва отново да поставите кутията за стърготини (виж и 7.2.1/7).

8.3 Опъване / смяна на предавателен ремък (Фиг. 60 – 63)

Предавателният ремък предава силата от двигателя на циркулярния вал. Ако той се измества в средата между ремъчните шайби с повече от 5 мм, той трябва да се опъне допълнително. Ако предавателният ремък е износен, той трябва да се подмени.

8.3.1 Проверка опъването респ. състоянието на ремъка

- Поставете циркуляра в позиция напречно отрязване и скосяване (виж и 7.2.1). Фиксирайте главата на машината с фиксиращия щифт в долна позиция. (виж 7.3.1/7)
- Отвийте пластмасовото покритие (Фиг. 60+61).
- Проверете опъването на ремъка, като натиснете с пръсти. Проверете ремъка за износване.
- Ако опъването и състоянието на ремъка са наред, отново монтирайте пластмасовото покритие. В противен случай действайте съгласно 8.3.2.

8.3.2 Опъване респ. смяна на предавателен ремък

- Развийте четирите болта на укрепването на двигателя с ключ с вътрешен шестостен с около 1 завъртане (Фиг. 62).
- Сега ремъкът е разхлабен, при необходимост поставете нов ремък.
- С отвертка изместете двигателя надясно, докато се постигне желаното опъване на ремъка. С отвертката дръжте двигателя в тази позиция и затегнете на кръст 4 болта за укрепване на двигателя (Фиг. 63).
- Отново монтирайте пластмасовото покритие.

8.4 Настройка на циркуляра

8.4.1 Регулиране на ограничителите за наклона на циркулярния диск

Циркулярът разполага с регулируеми ограничители за позициите 0° и 45°.

За проверка и настройка:

- Поставете циркуляра в позиция напречно отрязване и скосяване и деблокирайте главата на машината. Поставете отвесно главата на машината.
- Задайте ъгъл 90° между циркулярната маса (2) и лявата страна на циркулярния диск (4) (Фиг. 64). Внимавайте ъгълът чисто да приляга към циркулярния диск и евент. да не

допира режещите плочки на циркулярния диск.

- Проверете дали ъгълът е точно 90°. Ако това не е така, развийте контра-гайката (Фиг. 65/поз. 57) и регулирайте ограничителния винт (Фиг. 65/поз. 58). След това отново затегнете контра-гайката. Ограничителят за 45° се регулира аналогично със съответния ограничителен ъгъл. Тук използвайте контра-гайка (Фиг. 65/поз. 59) и ограничителен винт (Фиг. 65/поз. 60).

8.4.2 Паралелно изместване на циркулярен диск респ. глава на машината

Циркулярният диск може да се измества в посока на своята ос. Той трябва да се намира точно в средата на режещия шлиц.

- Поставете циркуляра в позиция напречно отрязване и скосяване, деблокирайте главата на машината и я поставете отвесно (виж 7.2.1).
- Развийте контра-гайката (Фиг. 66/поз. 61). Изместете главата на машината чрез въртене на регулиращата гайка (Фиг. 66/поз. 62).
- Когато циркулярният диск е центрован точно в средата на режещия шлиц, отново завийте контра-гайката (Фиг. 66/поз. 61). За целта дръжте хоризонталната ос с ключ с вътрешен шестостен.

8.4.3 Настройка на фиксиращи точки за въртящата маса

- Поставете циркуляра в позиция напречно отрязване и скосяване (виж и 7.2.1), блокирайте главата на машината в най-долната позиция (виж и 7.3.1/7).
- Поставете въртящата маса в позиция 0° (виж 7.2.3/В).
- Проверете фиксирана позиция 0° на въртящата маса чрез поставяне на прав ъгъл между ограничителната шина и циркулярния диск (Фиг. 67).
- Ако е необходимо допълнително регулиране, развийте контра-гайката (Фиг. 68/поз. 63). Въртете регулиращия болт (Фиг. 68/Поз. 64) докато настроите точно ъгъла.
- Отново завийте контра-гайката (Фиг. 68/поз. 63).

8.4.4 Настройка на скалите

Всяка скала на циркуляра за напречно отрязване и скосяване трябва да се контролира и при необходимост допълнително да се регулира:

- Развийте всички закрепващи болтове на скалите.
- Настройте точно циркуляра на даден ъгъл, наново регулирайте скалите и завийте болтовете.

Проверете настройките с пробни срезове.

8.4.5 Настройка на ножа за занлинване или разклинване

Настройката на ножа за занлинване или разклинване става както е показано на Фиг. 69. При това зададените изисквани размери на графика 46 трябва да се спазват.

9. Смяна на мрежовия съединителен проводник

Ако мрежовият съединителен проводник на този уред се повреди, то той трябва да се смени от производителя или от неговата сервисна служба за обслужване на клиенти или от подобно квалифицирано лице, за да се избегнат излагания на опасност.

10. Почистване, поддръжка и поръчване на резервни части

Преди всяко почистване изваждайте щепсела.

10.1 Почистване

- Поддържайте защитните механизми, отворите за въздух и двигателната кутия възможно най-чисти от прах и замърсяване. Почиствайте уреда с чиста кърпа или го продухайте със сгъстен въздух под ниско налягане.
- Препоръчваме Ви да почиствате уреда непосредствено след всяка употреба.
- Почиствайте уреда редовно с влажна кърпа и малко мек сапун. Не използвайте детергенти или разтворители; те биха увредили пластмасовите части на уреда. Внимавайте да не попадне вода вътре в уреда.

10.2 Поддръжка

Във вътрешността на уреда няма други части, изискващи поддръжка.

10.3 Поръчка на резервни части:

При поръчка на резервни части трябва да се посочат следните данни;

- Вид на уреда
- Артикулен номер на уреда
- Идентификационен номер на уреда
- Номер на необходимата резервна част

Актуални цени и информация ще намерите на www.isc-gmbh.info

11. Екологосъобразно отстраняване и рециклиране

Уредът е в опаковка, за да се предотвратят щети при транспортирането. Тази опаковка представлява суровина и затова може да се използва повторно или да се върне към цикъла на обработка на суровините. Уредът и неговите части са съставени от различни материали, като например метал и пластмаси. Изхвърлете дефектните строителни части при особено опасните отпадъци. Осведомете се в специализирания магазин или в общинската администрация!

GR**⚠ Προσοχή!**

Κατά τη χρήση των συσκευών πρέπει να λαμβάνονται ορισμένα μέτρα ασφαλείας προς αποφυγή τραυματισμών και ζημιών. Για το λόγο αυτό παρακαλούμε να διαβάσετε προσεκτικά αυτή την Οδηγία χρήσης. Φυλάξτε την καλά για να έχετε τις πληροφορίες στη διάθεσή σας ανά πάσα στιγμή. Εάν δώσατε τη συσκευή σε άλλα άτομα, παρακαλούμε να τους παραδώσετε και αυτή την Οδηγία χρήσης. Δεν αναλαμβάνουμε καμία ευθύνη για ατυχήματα που οφείλονται στη μη τήρηση αυτής της Οδηγίας και των υποδείξεων ασφαλείας.

1. Περιγραφή της συσκευής και περιεχόμενο της συσκευασίας (εικόνες 1 – 2)

1. Σακούλα συλλογής σκόνης
2. Πάγκος πριονιού
3. Λαβή για ρύθμιση κλίσης
4. Πριονοδίσκος
5. Ενεργοποιητής / απενεργοποιητής
6. Διπλώνόμενη βάση
7. Κελιδί σύσφιξης
8. 4 x κλειδιά τύπου Άλλεν

Σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

9. Ράβδος ώθησης
10. Οδηγός γωνίας
11. Προστασία πριονολάμας
12. Σφήνα
13. Βίδα για ύψος κοπής
14. Παράλληλος οδηγός

Σαν φαλτσοπρίονο

15. Προστασία πριονοδίσκου
16. Χειρολαβή
17. Κεφαλή της μηχανής
18. Γραμμές τέρματα
19. Περιστρεφόμενο τραπέζι
20. Κουτί συλλογής ροκανιδιών

2. Σωστή χρήση σύμφωνα με τον προορισμό

Το επιτραπέζιο δισκοπρίονο και φαλτσοπρίονο εξυπηρετεί στη λειτουργία του σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο σε κατά μήκος και λοξές τομές (μόνο με λοξό οδηγό) παντός είδους ξύλων, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Δεν επιτρέπεται το κόψιμο παντός είδους στρογγυλών ξύλων.

Στη χρήση του πριονιού σαν φαλτσοπρίονο μπορείτε να εκτελέσετε κάθετες κοπές σε ξύλα και πλαστικά, ανάλογα με το μέγεθος της μηχανής. Το πριόνι δεν είναι κατάλληλο για να κόβετε καυσόξυλα. Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο σύμφωνα με το σκοπό για τον οποίο προορίζεται.

Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν έχουν κατασκευαστεί μόνο για επαγγελματική και βιομηχανική χρήση. Δεν αναλαμβάνουμε καμμία ευθύνη σε περίπτωση χρήσης της συσκευής σε βιοτεχνίες, βιομηχανίες ή για επαγγελματικές ή με αυτούς παρόμοιες εργασίες.

Η μηχανή επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί μόνο για τον σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Κάθε πέραν τούτου χρήση δεν ανταποκρίνεται στο σκοπό για τον οποίο προορίζεται. Για βλάβες που οφείλονται σε παρόμοια χρήση ή για τραυματισμούς παντός είδους ευθύνεται ο χρήστης/χειριστής και όχι ο κατασκευαστής.

3. Υποδείξεις ασφαλείας

Οι ανάλογες υποδείξεις ασφαλείας προκύπτουν από το επισυναπτόμενο φυλλάδιο.

⚠ ΠΡΟΣΟΧΗ!

Διαβάστε όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες.

Εάν δεν ακολουθήσετε τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες δεν αποκλείονται ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά και/ή σοβαροί τραυματισμοί.

Φυλάξτε προσεκτικά όλες τις Υποδείξεις ασφαλείας και τις Οδηγίες για το μέλλον.

4. Τιμές εκπομπής θορύβων

Η εκπομπή θορύβου αυτού του πριονιού μετριέται με βάση το πρότυπο DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 παράρτημα A; 2/95. Ο θόρυβος στη θέση εργασίας μπορεί να υπερβαίνει τα 85 dB (A). Στην περίπτωση αυτή απαιτούνται για το χρήστη μέτρα ωτοπροστασίας. (Να χρησιμοποιείτε ηχοπροστασία).

Λειτουργία κενού

| | |
|----------------------------------|----------|
| Στάθμη ηχητικής πίεσης L_{pA} | 87,6 dB |
| Στάθμη ηχητικής στάθμης L_{WA} | 100,6 dB |

“Οι αναφερόμενες τιμές είναι τιμές εκπομπής και δεν σημαίνει πως πρόκειται και για τιμές ασφαλούς θέσης εργασίας. Παρ’όλο που υπάρχει συσχέτιση μεταξύ της στάθμης εκπομπής και εισροής ρύπων, δεν είναι δυνατόν να διαπιστωθεί με απόλυτη βεβαιότητα αν απαιτούνται ή όχι πρόσθετα μέτρα ασφαλείας. Παράγοντες που θα μπορούσαν να επηρεάσουν τη σημερινή στη θέση εργασίας υπάρχουσα στάθμη εισροής ρύπων, περιλαμβάνουν την διάρκεια της επίδρασης, τα χαρακτηριστικά του χώρου εργασίας, άλλες πηγές θορύβου κλπ. π.χ. τον αριθμ’οτων μηχανών και άλλων γειτονικών διαδικασιών. Εκτός αυτού μπορεί οι αξιόπιστες τιμές για την εκάστοτε θέση εργασίας να διαφέρουν από χώρα σε χώρα. Αυτή η πληροφορία στοχεύει στο να δώσει στον χρήστη τη δυνατότητα να κρίνει καλύτερα τους κινδύνους και τα ρίσκα.”

5. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Κινητήρας εναλλασσόμενου ρεύματος

| | |
|---|------------------------|
| | 230 V ~ 50 Hz |
| Ισχύς | 1200 W |
| Είδος λειτουργίας | S6 40 % |
| Αριθμός στροφών κενού n_0 | 3200 min ⁻¹ |
| Δίσκος από σκληρό μέταλλο $\varnothing 205 \times \varnothing 30 \times 2,5$ mm | |
| Αριθμός δοντιών | 24 |
| Βάρος | 36 kg |
| Σύνδεση αναρρόφησης | $\varnothing 36$ mm |

Σαν φαλτσοπρίονο

| | |
|--------------------------------|-----------------------|
| Πεδίο περιστροφής | έως 45° προς αριστερά |
| Τομή γωνιάσματος | +45° / 0° / -45° |
| Φάρδος πριονιού σε 90° | 55 x 180 mm |
| Φάρδος πριονιού σε 45° | |
| (περιστρεφόμενος πάγκος) | 55 x 125 mm |
| Φάρδος πριονιού σε 45° (κλίση) | 42 x 180 mm |
| Φάρδος πριονιού σε 2 x 45° | |
| (τομή διπλού γωνιάσματος) | 42 x 125 mm |

Σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

| | |
|------------------------|-----------------------|
| Μέγεθος πάγκου | 400 x 430 mm |
| Μέγιστο ύψος τομής | 45 mm |
| Ρύθμιση ύψους | 0 - 45 mm αδιαβάθμητα |
| Περιστρεφόμενος δίσκος | 0° - 45° προς δεξιά |

Είδος λειτουργίας S1: Συνεχής λειτουργία

Είδος λειτουργίας S6 40%: συνεχής περιοδική λειτουργία (κύκλος εργασίας 10 λεπτά). Για να μη θερμαίνεται υπερβολικά ο κινητήρας επιτρέπεται η λειτουργία του κινητήρα σε 40% του κύκλου εργασίας με την αναφερόμενη ονομαστική ισχύ και πρέπει κατόπιν να συνεχίσει τα επόμενα 60% χωρίς φορτίο.

6. Πριν τη θέση σε λειτουργία

Πριν από όλες τις εργασίες προσαρμογής, μετατροπής και συναρμολόγησης να βγάξετε το βύσμα από την πρίζα!

- Η μηχανή να στέκεται σταθερά.
- Πριν τη θέση σε λειτουργία πρέπει να έχουν τοποθετηθεί σωστά όλα τα καλύμματα και τα προστατευτικά συστήματα.
- Ο δίσκος πρέπει να μπορεί να κινείται ελεύθερα.
- Σε ήδη κατεργασμένο ξύλο να προσέχετε τα ενδεχόμενα ξένα αντικείμενα, όπως π.χ. καρφιά ή βίδες.
- Πριν την ενεργοποίηση του διακόπτη ενεργοποίησης / απενεργοποίησης σιγουρευτείτε πως είναι σωστά τοποθετημένος ο δίσκος και πως τα κινούμενα τμήματα κινούνται εύκολα.
- Πριν τη σύνδεση της μηχανής να σιγουρευέστε, πως τα στοιχεία στην ετικέτα της μηχανής συμφωνούν με τα στοιχεία του δικτύου.

6.1 Τοποθέτηση της συσκευής (Εικ. 3 – 9)

1. Ανασηκώστε τη συσκευή από τη συσκευασία και αφαιρέστε τα τέσσερα προστατευτικά πλαστικά καλύμματα (Εικ.3). Αυτά τα προστατευτικά καλύμματα προορίζονται για την ασφάλεια κατά τη μεταφορά και μπορούν να διατεθούν στα απορρίμματα.
2. Αναδιπλώστε τους βραχίονες συγκράτησης (Εικ.4/Αρ.21) και ξεδιπλώστε τη βάση όπως βλέπετε στις εικόνες 5 – 6. Προσέξτε να κουμπώσουν και οι 4 βραχίονες ασφάλισης (Εικ.6+7/Αρ.22). Η αναδίπλωση της βάσης γίνεται στην αντίστροφη σειρά. Προσέξτε στην αναδίπλωση να ξεκουμπωθούν οι ανάλογοι βραχίονες ασφάλισης. (Εικ.8)
3. Σε ανώμαλη επιφάνεια μπορείτε να τοποθετήσετε σταθερά το πριόνι με τη βοήθεια ρυθμιζόμενου ποδιού (Εικ.9/Αρ.23). Στα υπόλοιπα τρία πόδια βρίσκονται θηλιές για ασφαλή στερέωση του πριονιού στο δάπεδο.

GR

7. Λειτουργία

7.1 Γενικά στοιχεία χειρισμού (Εικ.10-12)

Διακόπτης ενεργοποίησης / απενεργοποίησης

Για το άνοιγμα του καλύμματος του διακόπτη, πιέστε το κόκκινο κουμπί στο πλαϊ (Εικ.10).

Ενεργοποίηση:

Πιέστε το πράσινο κουμπί (I) (Εικ.11)

Απενεργοποίηση:

Πιέστε το κόκκινο κουμπί (O) (Εικ.11)

Λειτουργία άμεσης ανάγκης:

Πιέστε τον κόκκινο διακόπτη (καπάκι) (Εικ.12)

Για να αποφύγετε τη θέση σε λειτουργία από μη αρμόδια πρόσωπα, μπορείτε να ασφαλίσετε το κλειστό καπάκι με ένα λουκέτο (δεν συμπαράδίδεται).

Προστασία κινητήρα:

Σε περίπτωση υπερφόρτωσης (π.χ. ακινητοποίηση του δίσκου) ενεργοποιείται αυτόματα η προστασία του κινητήρα.

Μπορείτε να επανενεργοποιήσετε το πριόνι εάν πιέσετε το πράσινο κουμπί (I).

Διακόπτης μηδενικής τάσης:

Το πριόνι διαθέτει ένα διακόπτη μηδενικής τάσης για προστασία από νέα εκκίνηση μετά από πτώση της τάσης. Για να την επανενεργοποιήσετε πιέστε το πράσινο κουμπί (I).

7.2 Φαλτσοπρίονο

7.2.1 Μετασκευή σε φαλτσοπρίονο

1. Το πριόνι βρίσκεται στη θέση του επιτραπέζιου δισκοπριονίου.
2. Απομακρύνετε ενδεχομένως τον γωνιακό και παράλληλο οδηγό (βλέπε 7.3.2) και την προστασία του δίσκου (βλέπε 7.3.1/11).
3. Στρίψτε την πτυχωτή βίδα (Εικ.1/Αρ.13) τελείως προς τα δεξιά και φέρτε το δίσκο στην κατώτερη θέση.
4. τραβήξτε το μοχλό προς το μέρος σας (Εικ.13/Αρ.24) και περιστρέψτε προσεκτικά το πριόνι (Εικ.14-15)

Προσοχή! Κατά την περιστροφή του πάγκου εργασίας υφίσταται κίνδυνος σύνθλιψης των χεριών και των δακτύλων! Να αγγίζετε τον πάγκο εργασίας κατά την περιστροφή μόνο στην εμπρός και πίσω πλευρά! Μην πιάνετε μεταξύ του πάγκου εργασίας και των πλαϊνών

τμημάτων! Κρατάτε πάντα καλά τον πάγκο εργασίας όταν κάνετε την περιστροφή! Σιγουρευθείτε πως ο μοχλός ξανακούμεπως μετά την περιστροφή και πως ο πάγκος εργασίας ασφαλίστηκε!

5. Πιέστε την κεφαλή της μηχανής (17) απ'ότι λαβή (Εικ.1/Αρ.16) προς τα κάτω, τραβώντας τον πείρο ασφάλισης (Εικ.16/Αρ.25) για τη ρύθμιση του ύψους προς τα έξω και στρίβοντας κατά 90° προς τα δεξιά.
Προσοχή! Με τα ελατήρια η μηχανή κτυπάει αυτόματα προς τα επάνω, αυτό σημαίνει πως δεν πρέπει να αφήσετε αμέσως τη λαβή (Εικ.1/Αρ.16), αλλά να κινήσετε την κεφαλή της μηχανής (17) αργά και με ελαφριά πίεση προς τα επάνω.
6. Ενδεχομένως ξεβιδώστε το κόντρα παξιμάδι (Εικ.17 /Αρ.26) για τη σφήνα (Εικ.17/Αρ.12), στρίψτε τη σφήνα προς τα επάνω και ξανασφίξτε το παξιμάδι (Εικ.18).
7. Τοποθετήστε το κουτί συλλογής των ροκανιδιών. Κρεμάστε το πρώτα στα δύο κρεμαστάρια (Εικ.19) και περιστρέψτε το προς τα επάνω, κατόπιν πιέστε τη βίδα τύπου Άλλεν προς τα επάνω και στίψτε την κατά 90° (Εικ.20).
8. Συνδέστε κατάλληλη εγκατάσταση αναρρόφησης της σκόνης στη σύνδεση για την αναρρόφηση σκόνης (Εικ.21/Αρ.27) ή τοποθετήστε τη σακούλα συλλογής της σκόνης που συμπαράδίδεται (1).
9. Οι ράβδοι-οδηγοί (Εικ.22/Αρ.18) δεν επιτρέπεται να έχουν μεγαλύτερη απόσταση από 5 mm προς το πεδίο κοπής και πρέπει ενδεχομένως να επαναπροσαρμοστούν. Για το σκοπό αυτό ξεβιδώστε τις βίδες τύπου Άλλεν, μετατοπίστε τις ράβδους-οδηγούς και ξανασφίξτε τις βίδες τύπου Άλλεν (Εικ.22). Ο δίσκος (4) δεν επιτρέπεται σε καμία θέση να ακουμπάει στη ράβδο-οδηγό.

Οι ράβδοι-οδηγοί είναι αναλώσιμα και σε περίπτωση ζημιών πρέπει να αντικατασταθούν ναμέσως. Διαφορετικά υφίσταται κίνδυνος τραυματισμού του χρήστη!

7.2.2 Συστήματα ασφαλείας του φαλτσοπριονίου

Προστασία δίσκου (Εικ.1/Αρ.15)

Η προστασία του δίσκου που αποτελείται από δύο τμήματα προστατεύει από ενδεχόμενη επαφή με το δίσκο και από τον εκσφενδονισμό των ροκανιδιών. Και τα δύο τμήματα της προστασίας του δίσκου πρέπει να επιστρέφουν αυτόματα στην αρχική τους θέση. Στην κεφαλή της μηχανής (17) στην επάνω θέση πρέπει ο δίσκος να είναι τριγύρω προστατευμένος.

Ασφάλιση χαμηλώματος (Εικ.23)

Το σύστημα ασφάλισης του χαμηλώματος προστατεύει από αθέλητο χαμήλωμα της κεφαλής της μηχανής. Για την αφαίρεση του συστήματος ασφάλισης του χαμηλώματος πιέστε το κουμπί (Εικ.23/Αρ.29), τραβήξτε τη λαβή (Εικ.23/Αρ.16) προς τα εμπρός και χαμηλώστε αργά και ομοιόμορφα την κεφαλή της μηχανής.

Προσοχή! Χάρη στα ελατήρια κτυπά η μηχανή αυτόματα προς τα επάνω, δηλ. μην αφήνετε τη λαβή (Εικ.23/Αρ.16) αμέσως ελεύθερη, αλλά κινήστε την κεφαλή της μηχανής (17) αργά και με ελαφριά αντιπίεση προς τα επάνω.

7.2.3 Λειτουργία σαν φαλτσοπρίονο**A. Κάθετη τομή 0° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (Εικ.24)**

- Ενεργοποιήστε το πριόνι (βλέπε εδάφιο 7.1)
- **Προσοχή! Τοποθετήστε στερεά το αντικείμενο που θέλετε να κόψετε επάνω στην επιφάνεια της μηχανής και πιέστε το πάνω στη ράβδο-οδηγό!**
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμένετε, μέχρι να φτάσει ο δίσκος (4) το μέγιστο αριθμό στροφών του.
- Ανοίξτε την ασφάλιση χαμηλώματος (βλέπε εδάφιο 7.2.2) και κινήστε την κεφαλή της μηχανής (17) ομοιόμορφα και με ελαφριά πίεση δια μέσω του κατεργαζόμενου αντικειμένου.
- Μετά τη λήξη της τομής, φέρτε την κεφαλή της μηχανής και πάλι στην επάνω θέση ακινητοποίησης και απενεργοποιήστε την.
Προσοχή! Χάρη στα ελατήρια κτυπά η μηχανή αυτόματα προς τα επάνω, δηλ. μην αφήνετε τη λαβή (Εικ.23/Αρ.16) αμέσως μετά το τέλος της τομής ελεύθερη, αλλά κινήστε την κεφαλή της μηχανής (17) αργά και με ελαφριά αντιπίεση προς τα επάνω

B. Κάθετη τομή 0° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° - 45° (Εικ. 25 – 27)

Στον τρόπο λειτουργίας σαν φαλτσοπρίονο μπορούν να εκτελεστούν τομές από λοξές προς αριστερά και δεξιά από 0° - 45°.

- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) ανοίγοντας το μοχλό ασφάλισης (Εικ.25/Αρ.30).
- Με τη χειρολαβή (16) φέρνετε τον περιστρεφόμενο πάγκο στην επιθυμούμενη γωνία, δηλαδή ο δείκτης (Εικ.26/Αρ.31) πρέπει να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (Εικ.26/Αρ.32). Το πριόνι διαθέτει αυτόματα σημεία στερέωσης στις γωνίες -45°, 0° και +45°.
- Ξανασφίξτε το μοχλό ασφάλισης, για να στερεώσετε το περιστρεφόμενο πάγκο.

- Εκτελέστε την τομή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (Εικ.27).

C. Τομή γωνιάσματος 0° - 45° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° (Εικ. 28 – 29)

Στο είδος λειτουργίας αν φαλτσοπρίονο μπορούν να εκτελεστούν τομές γωνιάσματος προς αριστερά από 0° έως 45°.

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (17) στην επάνω θέση.
- Φέρτε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) στη θέση 0°.
- Ανοίξτε το μοχλό για την ρύθμιση της κλίσης (Εικ.28/Αρ.3) και με τη χειρολαβή (Εικ.29/Αρ.16) δώστε κλίση στην κεφαλή της μηχανής προς τα αριστερά μέχρι να δείχνει ο δείκτης (Εικ.28/Αρ.33) στην επιθυμούμενη γωνία (Εικ.28/Αρ.34).
- **Ο μοχλός για τη γωνία κλίσης είναι εξοπλισμένος με μία λειτουργία ελεύθερης κίνησης. Για το χειρισμό του τραβήξτε τη λαβή προς τα πίσω (στηρίζετε τον άξονα με τον αντίχειρα) και περιστρέψτε.**
- Ξανασφίξτε το μοχλό για τη ρύθμιση της γωνίας και εκτελέστε την τομή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (Εικ.29).

D. Τομή γωνιάσματος 0° - 45° και περιστρεφόμενος πάγκος 0° - 45° (Εικ. 30)

Στο είδος λειτουργίας φαλτσοπρίονου μπορούν να εκτελεστούν τομές γωνιάσματος προς τα αριστερά από 0° - 45° και συγχρόνως λοξές τομές προς αριστερά και δεξιά από 0° - 45° (διπλό γωνίασμα).

- Φέρτε την κεφαλή της μηχανής (17) στην επάνω θέση.
- Χαλαρώστε τον περιστρεφόμενο πάγκο (19) χαλαρώνοντας τον μοχλό ασφάλισης.
- Με τη χειρολαβή (16) ρυθμίζετε τον περιστρεφόμενο πάγκο στην επιθυμούμενη γωνία. (βλέπε και εδάφιο Β)
- Σφίξτε πάλι το μοχλό ασφάλισης για να στερεωθεί ο περιστρεφόμενος πάγκος.
- Ανοίξτε το μοχλό για την ρύθμιση της κλίσης (Εικ.28/Αρ.3) και με τη χειρολαβή (Εικ.29/Αρ.16) δώστε κλίση στην κεφαλή της μηχανής προς τα αριστερά μέχρι να δείχνει ο δείκτης (Εικ.28/Αρ.33) στην επιθυμούμενη γωνία (Εικ.28/Αρ.34). (βλέπε και 7.2.3/С).
- Ξανασφίξτε το μοχλό για τη ρύθμιση της γωνίας και εκτελέστε την τομή όπως περιγράφεται στο εδάφιο Α (Εικ.30).

Ε. Σακούλα συλλογής σκόνης (Εικ.1 + 2/Αρ.1)

Το πριόνι διαθέτει σακούλα για τη συλλογή ροκανιδιών, η οποία μπορεί να αδειαστεί ανοίγοντας το φερμουάρ στην κάτω πλευρά.

7.3 Επιτραπέζιο δισκοπρίονο

7.3.1 Μετατροπή σε επιτραπέζιο δισκοπρίονο

1. Το πριόνι βρίσκεται στη θέση του φαλτσοπριονίου.
2. Ενδεχομένως χαλαρώνετε το μοχλό ασφάλισης (Εικ.31/Αρ.30), φέρνετε τον περιστρεφόμενο πάγκο στη θέση 0° και τον στερεώνετε με το μοχλό ασφάλισης (βλέπε και 7.2.3/Β).
3. Χαλαρώστε το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης (Εικ.31/Αρ.3), ρυθμίστε την κλίση στο 0° και ασφαλίστε πάλι το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης (βλέπε και 7.2.3/С).
4. Εάν είναι απαραίτητο ρυθμίστε τις ράβδους – οδηγούς έτσι, ώστε ούτε να προεξέχουν πάνω από τον πάγκο, ούτε να καλύπτουν την εγκοπή στο ν πάγκο για το δίσκο (βλέπε και 7.2.1/9).
5. Ξεβιδώστε το παξιμάδι συγκράτησης (Εικ.32/Αρ.26) για τη σφήνα (Εικ.32/Αρ.12), περιστρέψτε τη σφήνα προς τα κάτω (Εικ.33) και ξανασφίξτε το παξιμάδι συγκράτησης (Εικ.34). Η σφήνα πρέπει να βρίσκεται σε μία γραμμή με το δίσκο.
6. Απομακρύντε το κουτί για τα ροκανίδια (20). Για το σκοπό αυτό πιέστε προς τα επάνω τη βίδα τύπου Άλλεν χλιοστών (Εικ.20) και στρίψτε την κατά 90°. Τώρα μπορεί να αφαιρεθεί το κουτί για τα ροκανίδια (20).
7. Τραβήξτε προς τα έξω τον πείρο ασφάλισης (Εικ.31/Αρ.25) για τη ρύθμιση του ύψους και στρίψτε τον κατά 90°. Χειριστείτε κατόπιν την ασφάλιση του χαμηλώματος και χαμηλώστε αργά την κεφαλή της μηχανής (17) μέχρι να κουμπώσει.
8. Στρίψτε τη ραβδωτή βίδα (Εικ.31/Αρ.13) τελειώς προς τα δεξιά για να φέρετε το δίσκο (4) στην ανώτερη θέση.
9. Τραβήξτε το μοχλό (Εικ.35/Αρ.24) προς εσάς και περιστρέψτε προσεκτικά το πριόνι (Εικ.36).

Προσοχή! Κατά την περιστροφή του πάγκου εργασίας υφίσταται κίνδυνος σύνθλιψης των χεριών και δακτύλων! Για την περιστροφή να αγγίζετε τον πάγκο εργασίας μόνο στην μπροστινή και στην όπισθεν πλευρά! Μην πιάνετε ανάμεσα στον πάγκο εργασίας και στα πλαϊνά τμήματα! Να κρατάτε τον πάγκο εργασίας κατά την περιστροφή πάντα καλά! Σιγουρευθείτε πως ο μοχλός θα κουμπώσει πετά την περιστροφή και θα ασφαλίσει τον πάγκο εργασίας!

Εάν στο κυκλικό επιτραπέζιο πριόνι θέλετε να αλλάξετε τη γωνία κλίσης της πριονολάμας (4), παρακαλούμε τραβήξτε την κεφαλή της μηχανής (17) προς τα επάνω, και σφίξτε τη λαβή για τη ρύθμιση της γωνίας κλίσης (3).

Ελέγξτε εάν η πριονολάμα (4) ακουμπάει τον πάγκο εργασίας (2). Εάν ναι, ρυθμίστε την κεφαλή της μηχανής ανάλογα όπως περιγράφεται στην Οδηγία χρήσης στο εδάφιο 8.4.2. (Εικ.70 – 71).

10. Στρίψτε τη ραβδωτή βίδα (Εικ.31/Αρ.13) τελειώς προς τα αριστερά για να φέρετε το δίσκο στην ανώτερη θέση για τη λειτουργία σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο.
11. Τοποθετήστε το προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου (11) (Εικ.37 – 39): Για το σκοπό αυτό απομακρύντε το παξιμάδι (Εικ.38/Αρ.35), τη ροδέλλα (Εικ.38/Αρ.36) και τη βίδα (Εικ.37/Αρ.37) από το προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου. Περάστε κατόπιν το προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου από τη σφήνα (12) έτσι ώστε οι τρύπες στο προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου και στη σφήνα να είναι η μία επάνω στην άλλη. Βιδώστε τώρα το προστατευτικό κάλυμμα του δίσκου με τη βίδα, τη ροδέλλα και το παξιμάδι πάνω στη σφήνα (Εικ.39). Η αποσυναρμολόγηση γίνεται στην αντίστροφη σειρά.
12. Συνδέστε τη σύνδεση αναρρόφησης των ροκανιδιών του προστατευτικού καλύμματος του δίσκου (11) με μία κατάλληλη εγκατάσταση αναρρόφησης ροκανιδιών.

7.3.2 Τοποθέτηση του παράλληλου οδηγού (14):

- Ξεβιδώστε τα δύο παξιμάδια (Εικ.42/Αρ.38) από τον οδηγό του παράλληλου τέρματος (Εικ.40). Αφαιρέστε τις βίδες (Εικ.42/Αρ.39), τις ροδέλλες (Εικ.42/Αρ.40) και τους δακτύλιους (Εικ.42/Αρ.41).
 - Βιδώστε τον παράλληλο οδηγό (Εικ.41/Αρ.14B), ανάλογα με τη χρήση δεξιά ή αριστερά από το δίσκο στις ανάλογες τρύπες (Εικ.42/Αρ.45, 46) του οδηγού (Εικ.41/Αρ.14A).
 - Ανάλογα με τη χρήση μπορεί να μετατοπισθεί ο παράλληλος οδηγός. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τα δύο ραβδωτά παξιμάδια (Εικ.41/Αρ.42), βγ'αλτε το αλουμινένιο προφίλ και περάστε με την άλλη οδηγιάλακα πάλι πάνω από τις βιδοκεφαλές.
- Προσοχή: Μετατοπίστε τον παράλληλο οδηγό τόσο, ώστε να αγγίζει την νοητή γραμμή 45° (Εικ.45).**

Υψηλό άκρο τοποθέτησης (Εικ.43):

- Για τομή ψηλών αντικειμένων

Χαμηλό άκρο τοποθέτησης (Εικ.44):

- Για τομή επίπεδων αντικειμένων

- σε περίπτωση κλίσης του δίσκου

Για την τοποθέτηση του παράλληλου οδηγού (14) χαλαρώστε τη ραβδωτή βίδα (Εικ.42/Αρ.43) στον οδηγό (Εικ.42/Αρ.14Α), κρεμάστε τον οδηγό στη ράβδο-οδηγό (Εικ.40/Αρ.44).

Για τη στερέωση του παράλληλου οδηγού σφίξτε τη ραβδωτή βίδα (Εικ.42/ Αρ. 43).

7.3.3 Συστήματα ασφαλείας επιτραπέζιου δισκοπρίονου

A Προστασία δίσκου (Εικ.1/Αρ.11)

Η προστασία του δίσκου πρέπει να είναι πάντα τοποθετημένη κατά τη λειτουργία της μηχανής σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο. Προστατεύει το χρήστη από αθέλητη επαφή με το δίσκο (4) και εκσφενδονιζόμενα ροκανίδια.

B Σφήνα (Εικ.1/Αρ.12)

Η σφήνα πρέπει κατά τη λειτουργία της μηχανής σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο να είναι πάντα μετακινημένη. Αποτελεί σημαντικό σύστημα ασφαλείας που οδηγεί το κατεργαζόμενο αντικείμενο και εμποδίζει το κλείσιμο του αρμού τομής πίσω απ' στο δίσκο (4) και την αντίκρουση του κατεργαζόμενου αντικειμένου (βλέπε και 8.4.5 Ρύθμιση της σφήνας).

C Μπαστούνι βοηθητικό (Εικ.1/Αρ.9)

Το βοηθητικό μπαστούνι πρέπει να χρησιμοποιείται πάντα όταν σε κατά μήκος τομές η απόσταση μεταξύ της ραβδου-οδηγού και του δίσκου είναι λιγότερη από 120 χιλιοστά. Χρησιμεύει σαν επέκταση του χεριού και προστατεύει από αθέλητη επαφή με το δίσκο (4). Όταν δεν το χρησιμοποιείτε το βοηθητικό μπαστούνι να φυλάγεται πάντα κοντά στο πριόνι. Κρεμάστε το στο στήριγμα Για την ασφάλιση του βοηθητικού μπαστούνιού στο στήριγμα βρίσκεται επάνω του ένα πλαστικό κουμπί. **Να αντικαταστήσετε αμέσως ένα ενδεχομένως φθαρμένο ή ελαττωματικό βοηθητικό μπαστούνι.**

D Ξύλο-σπρώχτης (Εικ.49)

Ένα ξύλο-σπρώχτης να χρησιμοποιείται πάντα όταν σε κατά μήκος τομές η απόσταση μεταξύ της ραβδου-οδηγού (18) και του δίσκου (4) είναι λιγότερη από 30 χιλιοστά. Εδώ να προτιμάτε τη χαμηλή επιφάνεια οδήγησης της ραβδου - οδηγού. **Το ξύλο-σπρώχτης δεν συμπαράδίδεται. Ένα φθαρμένο ξύλο-σπρώχτης πρέπει να αντικαθίσταται εγκαίρως.**

7.3.4 Λειτουργία σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο

- **Κατά τη λειτουργία σαν επιτραπέζιο δισκοπρίονο πρέπει ο περιστρεφόμενος πάγκος να βρίσκεται πάντα στη θέση 0°.**
- **Με το πριόνι αυτό δεν επιτρέπεται η εκτέλεση μονές και κρυφές τομές.**

A Εκτέλεση κατά μήκος τομών (Εικ.47)

Στην περίπτωση αυτή κόβεται ένα αντικείμενο κατά μήκος. Ένα άκρο του αντικείμενου πιέζεται πάνω στον παράλληλο οδηγό (Εικ.47/Αρ.14), ενώ η επίπεδη πλευρά ακουμπάει επάνω στον πάγκο εργασίας (2). Η προστασία του δίσκου (Εικ.47/Αρ.11) πρέπει να είναι πάντα χαμηλωμένη πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο. Η θέση εργασίας στην κατά μήκος τομή δεν επιτρέπεται να είναι ποτέ σε μία γραμμή με την πορεία της τομής.

- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (Εικ.47/Αρ.14) ανάλογα με το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου και το επιθυμούμενο φάρδος. (βλέπε εδάφιο 7.3.2)
- Με τη ραβδωτή βίδα (Εικ.1/Αρ.13) ρυθμίστε το ύψος του δίσκου ανάλογα με το πάχος του κατεργαζόμενου αντικείμενου.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι (βλέπε και 7.1).
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε μέχρι να φτάσει ο δίσκος (4) τον μέγιστο αριθμό στροφών.
- Βάλτε τα χέρια με κλειστά δάκτυλα επίπεδα πάνω στο κατεργαζόμενο αντικείμενο και σπρώξτε το αντικείμενο κατά μήκος του παράλληλου οδηγού (Εικ.47/Αρ.14) στο δίσκο.
- Πλευρική οδήγηση με το αριστερό ή δεξιό χέρι (ανάλογα με τη θέση του παράλληλου οδηγού) μόνο μέχρι το μπροστινό άκρο του προστατευτικού καλύμματος του δίσκου (11).
- Σπρώχνετε το κατεργαζόμενο αντικείμενο πάντα μέχρι το τέλος της σφήνας (Εικ.47/Αρ.12).
- Τα απορρίμματα της τομής παραμένουν πάνω στον πάγκο εργασίας μέχρι να ακινητοποιηθεί πάλι ο δίσκος.
- Να στηρίζετε τα μακριά αντικείμενα κατά ενδεχόμενης πτώσης στο τέλος της τομής! (π.χ. με βάση κλπ.)

Τομή στενών αντικειμένων (Εικ.48)

Τομές στενών αντικειμένων με φάρδος κάτω των 120 χιλιοστών επιτρέπεται να εκτελούνται οπωσδήποτε με τη βοήθεια ξύλου-σπρώχτη (Εικ.48/Αρ.9). (βλέπε και 7.3.3 C)

Τομή πολύ στενών αντικειμένων (Εικ.49)

Για κατά μήκος τομές πολύ στενών αντικειμένων με φάρδος 30 χιλιοστών και λιγότερο να χρησιμοποιείτε οπωσδήποτε ένα βοηθητικό

GR

μπαστούνι. (βλέπε και 7.3.3 D)

B Εκτέλεση εγκάρσιων τομών (Εικ.50)

Οι εγκάρσιες τομές εκτελούνται πάντα με τη χρήση του παράλληλου οδηγού (Εικ.50/Αρ.14).

- Ρυθμίστε το δίσκο (4) στην επιθυμούμενη γωνία. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης (Εικ.40/Αρ.3) και δώστε στην κεφαλή της μηχανής (17) κλίση προς τα αριστερά, μέχρι να φτάσει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (Abb.40/ Αρ.34) (βλέπε και 7.2.3/С). Τώρα ξανασφίξτε το μοχλό για τη ρύθμιση της κλίσης.
- Ρυθμίστε τον παράλληλο οδηγό (Εικ.50/Αρ.14) ανάλογα με το φάρδος και το ύψος του κατεργαζόμενου αντικείμενου. (βλέπε και 7.3.2).
- Εκτελέστε την τομή ανάλογα με το φάρδος του κατεργαζόμενου αντικείμενου. (βλέπε Α)

C Εκτέλεση εγκάρσιων τομών (Εικ.51/52)

- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (Εικ.52/Αρ.52) στο αυλάκι (Εικ.52/Αρ.47) του πάγκου εργασίας και ρυθμίστε τη σωστή γωνία. Για το σκοπό αυτό ξεβιδώστε τη βίδα (Εικ.51/Αρ.48) και προσαρμόστε έτσι ώστε ο δείκτης (Εικ.51/Αρ.49) να δείχνει την επιθυμούμενη γωνία στην κλίμακα (Εικ.51/Αρ.50). Ξαναβιδώστε τη βίδα (Εικ.51/Αρ.48). Ο εγκάρσιος οδηγός μπορεί ανάλογα με την περίπτωση να μετατοπιστεί λοξά. Για το σκοπό αυτό χαλαρώστε τα δύο ραβδωτά παξιμάδια (Εικ.51/Αρ.51), μετατοπίστε το τέρμα και ξανασφίξτε. **Προσοχή! Ο εγκάρσιος οδηγός μπορεί ενδεχομένως να προεξέχει στο δίσκο. Να τηρείτε πάντα μια απόσταση 20 χιλιοστών προς το δίσκο!**
- Ένδεχομένως να χρησιμοποιείτε το αλουμινένιο προφίλ του παράλληλου οδηγού (14B).
- Πιέστε γερά το κατεργαζόμενο αντικείμενο πάνω στον εγκάρσιο οδηγό.
- Ενεργοποιήστε το πριόνι (βλέπε και 7.1).
- Μετά την ενεργοποίηση του πριονιού περιμέντε μέχρι να φτάσει ο δίσκος (4) τον μέγιστο αριθμό στροφών του.
- Σπρώξτε τον εγκάρσιο οδηγό (Εικ.52/Αρ.52) και το κατεργαζόμενο αντικείμενο προς την ακτεύθυνση του δίσκου (4), για να εκτελέσετε την τομή. **Προσοχή! Να κρατάτε πάντα σταθερά το κατεργαζόμενο αντικείμενο που οδηγείται με τον εγκάρσιο οδηγό, ποτέ το τμήμα του κατεργαζόμενου αντικείμενου που κόβεται.**
- Να σπρώχνετε τον εγκάρσιο οδηγό (Εικ.52/Αρ.52) πάντα τόσο, μέχρι να κοπεί τελείως το κατεργαζόμενο αντικείμενο.

- Επαναπενεργοποιήστε το πριόνι.
- Απομακρύντε τα απορρίμματα μόνο όταν ακινητοποιηθεί τελείως το πριόνι.

8. Αλλαγή του δίσκου, συντήρηση και προσαρμογή ακριβείας

Πριν από όλες τις εργασίες συντήρησης και ρύθμισης να βγάξετε το βύσμα από την πρίζα!

8.1 Γενικού είδους εργασίες συντήρησης

- Να κρατάτε πάντα ελεύθερες και καθαρές τις σχισμές αερισμού της μηχανής.
- Να καθαρίζετε τακτικά τη σκόνη και τις ακαθαρσίες από τη μηχανή. Ο καθαρισμός είναι προτιμότερο να γίνεται με πεπιεσμένο αέρα ή με ένα πανί.
- Να λιπαίνονται κατά περιόδους όλα τα κινούμενα τμήματα.
- Για τον καθαρισμό των πλαστικών τμημάτων μη χρησιμοποιείτε καυστικά καθαριστικά.

8.2 Αντικατάσταση του δίσκου (Εικ. 51 - 57)

- Φέρτε το πριόνι στη θέση λειτουργίας σαν φαλτσοπριόνιο. (βλέπε 7.2.1)
- Τραβήξτε προς τα έξω τον πείρο ασφάλισης (Εικ.31/Αρ.25) για τη ρύθμιση του ύψους και στρίψτε τον κατά 90° προς τα αριστερά. Χαμηλώστε αργά την κεφαλή της μηχανής (17) μέχρι να κουμπωθεί.
- Βγάλτε το λαστιχένιο πώμα (Εικ.53/Αρ.53) στο περίβλημα του ιμάντα (Εικ.53). Κρατήστε σταθερά τον άξονα του πριονιού με κλειδί τύπου Άλλεν (Εικ.54).
- Ξεβιδώστε τη βίδα της φλάντζας στην πλευρά του δίσκου με το κλειδί τύπου Άλλεν. **Προσοχή, αριστερόστροφο σπείρωμα!** (Εικ.55)
- Αφαιρέστε τη βίδα της φλάντζας (Εικ.56/Αρ.54) και την εξωτερική φλάντζα (Εικ.57/Αρ.55).
- Απομακρύντε το κουτί για τα ροκανίδια. (βλέπε 7.3.6)
- Αφαιρέστε το δίσκο (Εικ.58/Αρ.4) από κάτω από τον άξονα του πριονιού (Εικ.59/Αρ.56) και βγάλτε τον προς τα κάτω. Για το σκοπό αυτό πιάστε το δίσκο κάτω από τον πάγκο εργασίας του πριονιού (**να φοράτε γάντια**). Ακουμπήστε το δίσκο μπροστά στο μπροστινό προστατευτικό του δίσκου και τραβήξτε το πίσω προς τα κάτω (Εικ.58).
- Καθαρίστε καλά τον άξονα του πριονιού (Εικ.59/Αρ.56), την εξωτερική φλάντζα (Εικ.57/Αρ.55) και τη βίδα της φλάντζας (Εικ.56/Αρ.54).

- Τοποθέτηση νέου δίσκου: **Προσέξτε την κατεύθυνση της περιστροφής! Η λοξή πλευρά των δοντιών πρέπει να είναι προς την πλευρά κατεύθυνσης, δηλ. πρέπει να δείχνει προς τα εμπρός (βλέπε βέλος στην προστασία του δίσκου).** Για το σκοπό αυτό περάστε το δίσκο (Εικ.58/Αρ.4) από κάτω μέσα από τον πάγκο εργασίας, τοποθετήστε το δίσκο πίσω στην πίσω προστασία δίσκου και σπρώξτε τον μπροστά προς τα επάνω.
- Επανατοποθετήστε την εξωτερική φλάντζα (Εικ.57/Αρ.55). Οι δύο φορείς πρέπει να πιάνουν στις εσοχές του δίσκου.
- Επανατοποθετήστε τη βίδα της φλάντζας (Εικ.56/Αρ.54) και σφίξτε την κρατώντας πάλι τον άξονα του δίσκου με το δεύτερο κλειδί τύπου Άλλεν (Εικ.54).
Προσοχή, αριστερόστροφο σπειρώμα!
Σφίξτε καλά τη βίδα της φλάντζας!
- Τοποθετήστε πάλι το πώμα (Εικ.53/Αρ.53) στο περίβλημα του ιμάντα.
- Ελέγξτε το δίσκο (Εικ.58/Αρ.4) και την προστασία του δίσκου που αποτελείται από 2 τεμάχια, για άψογη λειτουργία.
- Εάν θέλετε να συνεχίσετε να εργάζεστε με τη λειτουργία του φαλτσοπριονίου, να επανατοποθετήσετε το κουτί για τα ροκανίδια (βλέπε και 7.2.1/7).

8.3 Τάνυση / αντικατάσταση του ιμάντα μετάδοσης κίνησης (Εικ. 60 – 63)

Ο ιμάντας μετάδοσης κίνησης μεταφέρει τη δύναμη από τον κινητήρα στον άξονα του πριονιού. Εάν μετατοπίζεται στη μέση μεταξύ των τροχαλίων μετάδοσης κίνησης πάνω από 5 χιλιοστά, πρέπει να επανατεντωθεί. Εάν ο ιμάντας μετάδοσης κίνησης έχει φθαρεί, πρέπει να αντικατασταθεί.

8.3.1 Έλεγχος της τάνυσης και της κατάστασης του ιμάντα

- Φέρτε το πριόνι στη θέση του φαλτσοπριονίου (βλέπε και 7.2.1). Ασφαλίστε την κεφαλή της μηχανής με πείρος ασφάλισης σε χαμηλή θέση. (βλέπε 7.3.1/7)
- Ξεβιδώστε το πλαστικό κάλυμμα (Εικ.60+61).
- Πιέζοντας με το δάκτυλο ελέγχετε την τάνυση του ιμάντα. Ελέγξτε και τον ιμάντα για ενδεχόμενη φθορά.
- Εάν η τάνυση και η κατάσταση του ιμάντα είναι εντάξει, επανατοποθετήστε το πλαστικό κάλυμμα. Σε αντίθετη περίπτωση συνεχίστε σύμφωνα με το εδάφιο 8.3.2.

8.3.2 Τάνυση του ιμάντα μετάδοσης κίνησης ή αντικατάστασή του

- Ξεβιδώστε κατά περ. 1 περιστροφή τέσσερις βίδες της στερέωσης του κινητήρα με το κλειδί τύπου Άλλεν (Εικ.62).
- Τώρα ο ιμάντας είναι χαλαρός, ενδεχομένως περάστε νέο ιμάντα.
- Με ένα κατασαβίδι μετατοπίστε τον κινητήρα προς τα δεξιά, μέχρι να πετύχετε την επιθυμούμενη τάνυση του ιμάντα. Κρατήστε το κινητήρα περισσότερο με το κατασαβίδι στη θέση αυτή και βιδώστε τις 4 βίδες σταυρωτά (Εικ.63).
- Επανατοποθετήστε το πλαστικό κάλυμμα.

8.4 Προσαρμογή του πριονιού

8.4.1 Ρύθμιση του τέρματος για κλίση του πριονόδίσκου

Το πριόνι διαθέτει ρυθμιζόμενους οδηγούς για τις θέσεις 0° και 45°.

Για έλεγχο και επαναρύθμιση:

- Φέρτε το πριόνι στη θέση του φαλτσοπριονίου, απασφαλίστε την κεφαλή της μηχανής και τοποθετήστε κάθετα.
- Σχηματίστε γωνία 90° μεταξύ πάγκου εργασίας (2) και της αριστερής πλευρά του δίσκου (4) (Εικ.64). Προσέξτε η γωνία να προσαρμόζει καλά στο δίσκο και να μην αγγίζει ενδεχομένως τις πλάκες κοπής του δίσκου.
- Ελέγξτε εάν η γωνία είναι ακριβώς 90°. Σε αντίθετη περίπτωση, ξεβιδώστε το κόντρα παξιμάδι (Εικ.65/Αρ.57) και ρυθμίστε τη βίδα του οδηγού (Εικ.65/Αρ.58). Κατόπιν επανασφίξτε πάλι την κόντρα βίδα. Ο οδηγός για 45° προσαρμόζεται ανάλογα με οδηγό γωνίας. Για το σκοπό αυτό χρησιμοποιήστε το κόντρα παξιμάδι (Εικ.65/Αρ.59) και τη βίδα του οδηγού (Εικ.65/Αρ.60).

GR**8.4.2 Παράλληλη μετατόπιση πριονόδισκου ή της κεφαλής της μηχανής**

Ο δίσκος μπορεί να μετατοπισθεί προς την κατεύθυνση του άξονά του. Πρέπει να βρίσκεται ακριβώς στη μέση της σχισμής του πριονιού.

- Φέρτε το πριόνι στη θέση του φάλτσοπριονου, απασφαλίστε την κεφαλή της μηχανής και τοποθετήστε κάθετα (βλέπε 7.2.1).
- Ξεβιδώστε το κόντρα παξιμάδι (Εικ.66/Αρ.61). Μετατοπίστε την κεφαλή της μηχανής με περιστροφή του παξιμαδιού ρύθμισης (Εικ.66/Αρ.62).
- Όταν ο δίσκος είναι ακριβώς στη μέση της εγκοπής, ξανασφίξτε το κόντρα παξιμάδι (Εικ.66/Αρ.61). Για το σκοπό αυτό αντιστηρίξτε τον άξονα με κλειδί τύπου Άλλεν.

8.4.3 Ρύθμιση σημείων στάσης του περιστρεφόμενου τραπεζιού

- Φέρτε το πριόνι στη θέση του φάλτσοπριονου (βλέπε και 7.2.1), ασφαλίστε την κεφαλή της μηχανής στην κατώτερη θέση (βλέπε και 7.3.1/7).
- Φέρτε το περιστρεφόμενο τραπέζι στη θέση 0° (βλέπε 7.2.3/B).
- Ελέγξτε τη θέση στάσης 0° του περιστρεφόμενου τραπεζιού με τοποθέτηση του οδηγού ορθής γωνίας μεταξύ τέρματος και πριονόδισκου (εικ. 67).
- Εάν χρειάζεται ακριβέστερη ρύθμιση, ξεβιδώστε το κόντρα παξιμάδι (εικ. 68/αρ. 63). Στρίψτε τη βίδα ρύθμισης (εικ. 68/αρ. 64) μέχρι να έχετε τη σωστή γωνία.
- Ξαναβιδώστε το κόντρα παξιμάδι (εικ. 68/αρ. 63).

8.4.4 Ρύθμιση κλίμακας

Κάθε κλίμακα του φάλτσοπριονου να ελέγχεται και ενδεχομένως να επαναρυθμίζεται:

- Ξεβιδώστε όλες τις βίδες στερέωσης στις κλίμακες.
- Ρυθμίστε το πριόνι με απόλυτη ακρίβεια βάσει με ορθογωνιόμετρο, επαναρυθμίστε τις κλίμακες γωνιών και επαναβιδώστε τις.

Ελέγξτε τις ρυθμίσεις με δοκιμαστικές κοπές.

8.4.5 Ρύθμιση της σφήνας

Η ρύθμιση της σφήνας γίνεται όπως φαίνεται στην εικόνα 69. Να ακολουθήσετε τις προδιαγραφές της γραφικής παράστασης 46.

9. Αντικατάσταση του αγωγού σύνδεσης με το δίκτυο

Εάν πάθει βλάβη το καλώδιο σύνδεση της συσκευής με το δίκτυο, πρέπει προς αποφυγή κινδύνου, να αντικατασταθεί από τον κατασκευαστή ή το τμήμα του εξυπηρέτησης πελατών ή από παρόμοια εξειδικευμένο πρόσωπο.

10. Καθαρισμός, συντήρησης, παραγγελία ανταλλακτικών

Πριν από όλες τις εργασίες καθαρισμού να βγάξετε το φιν από τη πρίζα.

10.1 Καθαρισμός

- Να τηρείτε τα συστήματα ασφαλείας, τις σχισμές αερισμού και το περίβλημα του κινητήρα όσο πιο καθαρά από σκόνη γίνεται. Σκουπίστε τη συσκευή με καθαρό πανί ή φυσήξτε τη με πεπιεσμένο αέρα σε χαμηλή πίεση.
- Σας συνιστούμε να καθαρίζετε τη συσκευή μετά από κάθε χρήση.
- Να καθαρίζετε τη συσκευή μτακτικά με ένα υγρό πανί και λίγο μαλακό σαπούνι. Μη χρησιμοποιείτε καθαριστικά ή διαλύτες, διότι έτσι δεν αποκλείεται η διάβρωση της συσκευής. Να προσέχετε να μην εισέλθει νερό στο εσωτερικό της συσκευής.

10.2 Συντήρηση

Στο εσωτερικό της συσκευής δεν βρίσκονται άλλα εξαρτήματα για τα οποία απαιτείται συντήρηση.

10.3 Παραγγελία ανταλλακτικών

Όταν παραγγέλλετε ανταλλακτικά να μη ξεχάσετε να αναφέρετε τα εξής στοιχεία:

- Τύπος συσκευής
- Αριθμός είδους της συσκευής
- Χαρακτηριστικός αριθμός (Ident Nr.) της συσκευής
- Αριθμός του ανταλλακτικού

Για ισχύουσες τιμές και πληροφορίες
www.isc-gmbh.info

11. Διάθεση στα απορρίμματα και ανακύκλωση

Προς αποφυγή ζημιών κατά τη μεταφορά η συσκευή βρίσκεται σε μία συσκευασία. Η συσκευασία αυτή είναι πρώτη ύλη, μπορεί δηλαδή να επαναμεταχειριστεί ή να ανακυκλωθεί. Ο συμπιεστής και τα εξαρτήματά του αποτελούνται από διαφορετικά υλικά, όπως π.χ. από μέταλλα και πλαστικά. Παρακαλούμε να διαθέσετε τα ελαττωματικά εξαρτήματα στα ειδικά και προβληματικά απορρίμματα. Εάν έχετε απορίες, ρωτήστε στο ειδικό σας κατάστημα ή στη διοίκηση του Δήμου σας.

TR**⚠ Dikkat!**

Yaralanmaları ve maddi hasarları önlemek için aletler ile çalışırken bazı iş güvenliği talimatlarına riayet edilecektir. Bu nedenle Kullanma Talimatını dikkatlice okuyunuz. İçerdiği bilgilere her zaman erişebilmek için Kullanma Talimatını iyi bir yerde saklayınız. Aleti başka kişilere ödünç verdiğinizde bu Kullanma Talimatını da alet ile birlikte verin. Kullanma Talimatında açıklanan bilgiler ve güvenlik uyarılarına riayet edilmemesinden kaynaklanan iş kazaları veya maddi hasarlardan herhangi bir sorumluluk üstlenmeyiz.

1. Cihaz açıklaması ve sevkiyatın içeriği (Şekil 1 – 2)

1. Toz toplama torbası
2. Testere tezgahı
3. Eğim ayarlama sapı
4. Testere bıçağı
5. Açık / Kapalı şalteri
6. Katlanır alt çerçeve
7. Anahtar
8. 4 x alyen anahtar

Tezgahlı daire testere olarak

9. İtme çubuğu
10. Açık dayanağı
11. Testere bıçağı koruması
12. Ayırma kaması
13. Kesim yüksekliği ayarı tırtıllı civatası
14. Paralel dayanak

Düz / Gönyeli kesim testeresi olarak

15. Testere bıçağı koruması
16. Sap
17. Makine kafası
18. Dayanak kızakları
19. Döner tezgah
20. Talaş tutma kutusu

2. Kullanım amacına uygun kullanım

Tezgahlı, düz ve gönyeli kesim daire testeresi, makine boyutuna uyan her tür ağaçların uzunlaması ve enine (yalnızca enine dayanak ile) kesilmesinde kullanılır. Her tür yuvarlak ağaçların kesilmesi yasaktır. Testerenin düz ve gönyeli kesim modunda testere boyutuna uyan ahşap ve plastik malzemeler kesilebilir. Testere, yakacak odun kesimi için uygun değildir.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır.

Lütfen cihazlarımızın ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel kullanım için uygun olmadığını ve bu kullanımlar için tasarlanmadığını dikkate alın. Aletin ticari, zanaatkarlar veya endüstriyel veya benzer kullanımlarda kullanılmasından kaynaklanan hasarlar garanti kapsamına dahil değildir.

Makine yalnızca kullanım amacına göre kullanılacaktır. Kullanım amacının dışındaki tüm kullanımlar makinenin kullanılması için uygun değildir. Bu tür kullanım amacı dışındaki kullanımlardan kaynaklanan hasar ve yaralanmalarda, yalnızca kullanıcı/işletici sorumlu olup üretici firma sorumlu tutulamaz.

3. Güvenlik Uyarıları

İlgili Güvenlik Uyarıları ekteki kitapçıkta açıklanmıştır.

⚠ UYARI!

Tüm güvenlik bilgileri ve talimatları okuyunuz. Güvenlik bilgileri ve talimatlarda belirtilen direktiflere aykırı hareket edilmesi sonucunda elektrik çarpması, yangın ve/veya ağır yaralanmalar meydana gelebilir. **Gelecekte kullanmak üzere tüm güvenlik bilgileri ve talimatları saklayın.**

4. Ses emisyon değerleri

Bu testerenin gürültüsü DIN EN ISO 3744; 11/95, E DIN EN 31201; 6/93, ISO 7960 Ek A; 2/95 normlarına göre ölçülür. Çalışma yerindeki gürültü oranı 85 dB (A) oranının üzerine çıkabilir. Bu durumlarda kullanıcının gürültü koruma önlemlerini alması gerekebilir (Kulaklık takın!)

| | |
|-------------------------------|----------|
| | Rölanti |
| Ses basıncı seviyesi L_{pA} | 87,6 dB |
| Ses güç seviyesi L_{WA} | 100,6 dB |

"Belirtilen değerler emisyon değerleridir ve aynı zamanda güvenli iş yeri değerleri olarak görülmemelidir. Emisyon ve imisyon seviyeleri arasında herhangi bir ilişki olmamasına rağmen, bu değerlere dayanarak ek olarak önlemlerin alınmasının gerekli olup olmadığına güvenilir şekilde karar verilemez. Şu anda işyerinde mevcut olan emisyon seviyesini etkileyebilecek faktörler, etkilerin süresini, çalışma mekanının özelliğini, diğer gürültü

kaynaklarını vs. içerir, örneğin makinelerin sayısı ve etraftaki diğer işlemler.
Güvenilir çalışma yeri değerleri aynı şekilde ülkeden ülkeye değişebilir. Bu bilgi kullanıcıya, tehlikeyi ve riski daha iyi tahmin etmesine yardımcı olmak için verilmiştir.”

5. Teknik Özellikler

| | |
|---------------------------------|-----------------------|
| Alternatif akım motoru | 230 V ~ 50 Hz |
| Güç | 1200 W |
| İşletme türü | S6 40% |
| Rölanti devri n_0 | 3200 dev/dak |
| Sert metal dişli testere bıçağı | Ø 205 x Ø 30 x 2,5 mm |
| Diş adedi | 24 |
| Ağırlık | 36 kg |
| Toz emme bağlantısı | Ø 36 mm |

Düz / Gönyeli kesim testeresi olarak

| | |
|---|-----------------------|
| Dönme bölümü | 45°'ye kadar sol yöne |
| Gönyeli kesim | +45° / 0° / -45° |
| Testere genişliği 90°'de | 55 x 180 mm |
| Testere genişliği 45°'de (Döner tezgah) | 55 x 125 mm |
| Testere genişliği 45°'de (Eğim) | 42 x 180 mm |
| Testere genişliği 2 x 45°'de | |
| (Çift gönyeli kesim) | 42 x 125 mm |

Tezgahlı daire testere olarak

| | |
|-------------------------------|---------------------|
| Tezgah boyutu | 400 x 430 mm |
| Kesim yüksekliği max. | 45 mm |
| Yükseklik ayarı | 0 - 45 mm kademesiz |
| Testere bıçağı döndürülebilir | 0° - 45° sağ yöne |

İşletme türü S1: Sürekli işletme

İşletme türü S6 %40: Durdurma aralıklı (10 dakika durdurma süresi) sürekli çalışma. Motorun aşırı derecede ısınmasını önlemek için motor durdurma süresinin %40 oranındaki bir sürede anma güç değeri ile çalıştırılacak ve arkasından durdurma süresinin %60 oranındaki bir sürede yük altında olmadan çalıştırılacaktır.

6. Çalıştırmadan önce

Her türlü ayar, değiştirme ve montaj çalışmasından önce fişi prizden çıkarın!

- Makine sağlam şekilde durmalıdır.
- Testere çalıştırılmadan önce bütün kapaklar ve koruma tertibatları talimatlara uygun şekilde monte edilecektir.
- Testere bıçağı serbest şekilde dönebilmelidir.
- Önceden işlenmiş olan ağaçta örneğin çivi veya civata vs. gibi yabancı cisimlere dikkat edilmelidir.
- Açık/Kapalı şalterine basmadan önce testere bıçağının doğru şekilde monte edildiğinden ve hareket eden parçaların serbest çalışabildiğinden emin olun.
- Makineyi çalıştırmadan önce aletin tip levhası üzerinde belirtilen gerilim değeri ile elektrik şebekesi geriliminin aynı olup olmadığını kontrol edin.

6.1 Testerenin kurulması (Şekil 3 – 9)

1. Testereyi ambalajından çıkarın ve üzerinde takılı olan dört adet plastik koruma kapağını (Şekil 3) sökün. Bu kapaklar sadece transport emniyeti için olup bertaraf edilebilir bir melzemedir.
2. Tutma çemberini (Şekil 4/Poz. 21) katlayın ve alt çerçeveyi Şekil 5 – 6'da gösterildiği gibi açın. Burada 4 adet kilitleme çemberinin (Şekil 6+7/Poz. 22) hepsinin yerine sabitlenmesi gerektiğine dikkat edin. Alt çerçevenin katlanarak kapatılması açma işleminin tersi yönünde gerçekleşir. Alt çerçevenin kapatılması işleminde ilgili kilitleme çemberinin sökülmesi gerektiğine de dikkate alın. (Şekil 8)
3. Testerenin kurulacağı zemin düzgün olmadığında testere ayarlanabilir ayak (Şekil 9/Poz. 23) ile emniyetli bir şekilde kurulabilir. Kalan diğer üç ayakta bağlantı kanat elemanları ile testere zemine sabitlenebilir.

TR

7. Çalıştırma

7.1 Genel kumanda elemanları (Şekil 10-12)

Açık/ Kapalı şalteri

Şalter kapağını açmak için yandaki kırmızı düğmeye basın (Şekil 10).

Açma:

Yeşil düğmeye (I) basın (Şekil 11)

Kapatma:

Kırmızı düğmeye (0) basın (Şekil 11)

Acil Kapat fonksiyonu:

Kırmızı butona (kapak) basın (Şekil 12)

Testerenin, görevli olmayan kişiler tarafından çalıştırılmasını önlemek için kapalı olan kapak bir asma kilitleme (sevkiyatın içeriğine dahil değildir) ile kilitletiren emniyet altına alınabilir.

Motor koruması:

Aşırı yüklenme (örneğin testere bıçağının durması) durumunda motor koruması otomatik olarak devreye girer.

Bu durumda testere yeşil düğmeye (I) basılarak tekrar çalıştırılabilir.

Sıfır voltaj şalteri:

Testerenin, cereyan kesintisinden sonra tekrar cereyanlar geldiğinde kendiliğinden çalışmaya başlamasını engellemeye yarayan sıfır voltaj şalteri. Testereyi tekrar çalıştırmak için yeşil düğmeye (I) basın.

7.2 Düz ve gönyeli kesim testeresi

7.2.1 Testerenin düz ve gönyeli kesim testeresi olarak düzenlenmesi

1. Testere tezgahlı daire testere modundadır.
2. Gerekliğinde açılı ve/veya paralel dayanağı (bkz. 7.3.2) ve testere bıçağı korumasını (siehe 7.3.1/11) sökün.
3. Testere bıçağını en alt pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (Şekil 1/Poz. 13) tam sağ pozisyona döndürün.
4. Kolu (Şekil 13/Poz. 24) kendinize çekin ve testereyi dikkatlice çevirin (Şekil 14-15)

Dikkat! Testere tezgahını çevirirken eller ve parmakların sıkışma tehlikesi vardır! Çevirme işleminde sadece testere tezgahının ön ve arka tarafından tutun! Testere tezgahı ve ya parçalarının arasına elinizi sokmayın! Çevirme işleminde tezgahı daima sıkı tutun! Kolun

56

çevirme işleminden sonra tekrar yerine sabitlenmiş olması ve testere tezgahını sabitlemesine dikkat edin!

5. Makine kafasını (17) sapından (Şekil 1/Poz. 16) tutarak aşağıya bastırın, bu esnada yükseklik ayarı sabitleme pimini (Şekil 16/Poz. 25) dışarı çıkarın ve 90° sağa döndürün.
Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki sapı (Şekil 1/Poz. 16) hemen bırakmayın, makine kafasını (17) yavaşça ve hafifçe karşı kuvvet uygulayarak yukarı hareket ettirin.
6. Gerekliğinde ayırma kaması (Şekil 17/Poz. 12) tutma somununu (Şekil 17/Poz. 26) açın, ayırma kamasını yukarı çevirin ve tutma somununu tekrar sıkın (Şekil 18).
7. Talaş tutma kutusunu takın. Önce her iki bağlantı kanadından yerine asın (Şekil 19) ve yukarı çevirin ve sonra alyen civatasını yukarı bastırın ve 90° döndürün (Şekil 20).
8. Uygun bir toz emme tertibatını toz emme bağlantısına (Şekil 21/Poz. 27) bağlayın veya sevkiyat içeriğine dahil olan toz toplama torbasını (1) monte edin.
9. Dayanak kızakları (Şekil 22/Poz. 18) ile kesim bölümü arasındaki aralık 5mm'den fazla olmamalıdır ve gerektiğinde yeniden ayarlanmalıdır. Yeniden ayarlamak için alyen civatalarını açın, dayanak kızaklarını kaydırın ve alyen civatalarını tekrar sıkın (Şekil 22). Testere bıçağı (4) hiçbir ayar pozisyonunda dayanak kızaklarına temas etmemelidir.

Dayanak kızakları sarf malzemeleridir ve hasar görmeleri durumunda en kısa zamanda değiştirilmelidirler aksi takdirde kullanıcı için yaralanma tehlikesi teşkil ederler!

7.2.2 Düz ve gönyeli kesim testeresi güvenlik tertibatları

Testere bıçağı koruması (Şekil 1/Poz. 15)

İki parçalı testere bıçağı koruması, testere bıçağına temas etme ve talaşların dışarı fırlamasına karşı koruma sağlar. Testere bıçağı korumasının her iki parçası daima otomatik olarak başlangıç pozisyonuna geri dönmelidir. Makine kafası (17) üst pozisyonda olduğunda testere bıçağı çepçevre korunmuş olmalıdır.

Aşağı indirme kilitlemesi (Şekil 23)

Aşağı indirme kilitlemesi, makine kafasını yanlışlıkla aşağıya düşmeye karşı korur. Aşağı indirme kilitlemesini açmak için düğmeye (Şekil 23/Poz. 29) basın, sapı (Şekil 23/Poz. 16) öne doğru çekin ve

makine kafasını yavaşça ve düzenli bir şekilde indirin.
Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki sapı (Şekil 1/Poz. 16) hemen bırakmayın, makine kafasını (17) yavaşça ve hafifçe karşı kuvvet uygulayarak yukarı hareket ettirin.

7.2.3 Testereyi düz ve gönyeli kesim testeresi olarak çalıştırma

A. Düz kesim 0° ve döner tezgah 0° (Şekil 24)

- Testereyi çalıştırın (bkz. Madde 7.1)
- **Dikkat! Kesilecek malzemeyi sağlam bir şekilde makine yüzeyine koyun ve dayanak kızağına bastırın!**
- Testere çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Aşağı indirme kilitlemesini açın (bkz. Madde 7.2.2) ve makine kafasını (17) düzenli bir şekilde hafifçe bastırarak iş parçası üzerinden geçirin.
- Kesim işlemi sona erdikten sonra makine kafasını tekrar üst durma pozisyonuna getirin ve makineyi kapatın.

Dikkat! Geri çekme yayı nedeniyle makine otomatik olarak üste vurur, bu demektir ki sapı (Şekil 23/Poz. 16) hemen bırakmayın, makine kafasını (17) yavaşça ve hafifçe karşı kuvvet uygulayarak yukarı hareket ettirin.

B. Düz kesim 0° ve döner tezgah 0° - 45° (Şekil 25 - 27)

Düz ve gönyeli kesim modunda sol ve sağ yöne olmak üzere 0° - 45° açı ile eğik kesimler yapılabilir.

- Döner tezgahı (19), sabitleme sapını (Şekil 25/Poz. 30) açarak gevşetin.
- Sap (16) ile döner tezgahı istenilen açı değerine ayarlayın, bu demektir ki döner tezgah üzerindeki ibre (Şekil 26/Poz. 31) skaladaki (Şekil 26/Poz. 32) istenilen açı değerini göstermelidir. Testere üzerinde -45°, 0° ve +45° açı pozisyonlarında otomatik sabitleme yuvaları bulunur.
- Döner tezgahı sabitlemek için sabitleme sapını tekrar sıkın.
- Kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 27).

C. Gönyeli kesim 0° - 45° ve döner tezgah 0° (Şekil 28 - 29)

Düz ve gönyeli kesim modunda sol yöne çalışma yüzeyine 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler yapılabilir.

- Makine kafasını (17) üst pozisyona getirin.
- Döner tezgahı (19) 0° pozisyonuna getirin.
- Eğim ayarlaması (Şekil 28/Poz. 3) kolunu açın ve ibre (Şekil 28/Poz. 33) skaladaki (Şekil 28/Poz. 34) istenilen açı değerini gösterinceye kadar sap (Şekil 29/Poz. 16) ile makine kafasını sola yatırın.

- **Eğim ayarlaması kolu serbest hareket fonksiyonu ile donatılmıştır. Kolu kullanmak için sapı arkaya çekin (karşıdan baş parmağınızla tutun) ve döndürün.**
- Eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın ve kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 29).

D. Gönyeli kesim 0° - 45° ve döner tezgah 0° - 45° (Şekil 30)

Düz ve gönyeli kesim modunda sol yöne 0° - 45° açı ile gönyeli kesimler ve aynı zamanda sol ve sağ yöne 0° - 45° açı ile eğik kesimler yapılabilir (çift gönyeli kesim).

- Makine kafasını (17) üst pozisyona getirin.
- Döner tezgahı (19), sabitleme kolunu açarak gevşetin.
- Sap (16) ile döner tezgahı istenilen açı değerine ayarlayın. (bkz. Madde B)
- Döner tezgahı sabitlemek için sabitleme kolunu tekrar sıkın.
- Eğim ayarlaması (Şekil 28/Poz. 3) kolunu açın ve ibre (Şekil 28/Poz. 33) skaladaki (Şekil 28/Poz. 34) istenilen açı değerini gösterinceye kadar sap (Şekil 29/Poz. 16) ile makine kafasını sola yatırın (bkz. Madde 7.2.3/C).
- Eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın ve kesim işlemini A noktasında açıklandığı şekilde gerçekleştirin (Şekil 30).

E. Toz toplama torbası (Şekil 1 + 2/Poz. 1)

Testere aleti, talaşların emilmesi için toz toplama torbası ile donatılmıştır.

Toz toplama torbası alt tarafındaki fermuar açılarak boşaltılabilir.

7.3 Tezgahlı daire testere

7.3.1 Testerenin tezgahlı daire testere olarak düzenlenmesi

1. Testere düz ve gönyeli kesim modundadır.
2. Gerekliğinde sabitleme kolunu (Şekil 31/Poz. 30) açın, döner tezgahı 0° pozisyonuna getirin ve sabitleme kolu ile sabitleyin (bkz. 7.2.3/B).
3. Eğim ayarlaması (Şekil 31/Poz. 3) kolunu açın, eğim pozisyonunu 0° dereceye ayarlayın ve bu pozisyonu tekrar eğim ayarlaması kolunu sıkarak sabitleyin (bkz. 7.2.3/C)
4. Gerekli olması durumunda dayanak kızaklarını, tezgahın üzerinden taşmayacak ve aynı zamanda tezgah üzerinde testere bıçağı yarığını örtmeyecek şekilde ayarlayabilirsiniz (bkz. 7.2.1/9).
5. Ayırma kaması (Şekil 32/Poz. 12) tutma somununu (Şekil 32/Poz. 26) açın, ayırma kamasını aşağıya çevirin (Şekil 33) ve tutma

TR

somununu tekrar sıkın (Şekil 34). Ayırma kaması ile testere bıçağı aynı çizgide olmalıdır.

6. Talaş tutma kutusunu (20) çıkarın. Bu elemanı çıkarmak için lik alyen anahtarını yukarıya doğru bastırın (Şekil 20) ve 90° döndürün, bu işlemden sonra talaş tutma kutusu (20) çıkarılabilir.
7. Yükseklik ayarlaması sabitleme pimini (Şekil 31/Poz. 25) dışarı çekin ve 90° döndürün. Sonra aşağı indirme kilitlemesine basın ve makine kafasını (17) yerine sabitleninceye kadar yavaşça indirin.
8. Testere bıçağını (4) en üst pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (Şekil 31/Poz. 13) tam sağ pozisyona döndürün.
9. Kolu (Şekil 35/Poz. 24) kendinize doğru çekin ve testereyi dikkatlice çevirin (Şekil 36).

Dikkat! Testere tezgahını çevirirken eller ve parmakların sıkışma tehlikesi vardır! Çevirme işleminde sadece testere tezgahının ön ve arka tarafından tutun! Testere tezgahı ve ya parçalarının arasına elinizi sokmayın! Çevirme işleminde tezgahı daima sıkı tutun! Kolun çevirme işleminden sonra tekrar yerine sabitlenmiş olması ve testere tezgahını sabitlemesine dikkat edin!

Tezgahlı daire testere modunda testere bıçağının (4) eğim açısını ayarlayacağınızda, eğim ayarı sapını (3) çekerken lütfen makina kafasını (17) yukarı çekin. Testere bıçağının (4) testere tezgahına (2) temas edip etmediğini kontrol edin. Temas etmesi durumunda ise makina kafasını, Kullanma Talimatının Madde 8.4.2'de açıklandığı gibi ayarlayın (Şekil 37 – 39).

10. Testere bıçağını tezgahlı daire testere modu için en üst pozisyona getirmek için tırtıllı civatayı (Şekil 31/Poz. 13) tam sol pozisyona döndürün.
11. Testere bıçağı korumasını (11) monte edin (Şekil 37 – 39): Bunun için somun (Şekil 38/Poz. 35), rondela (Şekil 38/Poz. 36) ve civatayı (Şekil 37/Poz. 37) testere bıçağı korumasından çıkarın. Sonra testere bıçağı korumasını, delikler testere bıçağı koruması içinde ve ayırma kaması ile üst üste gelecek şekilde ayırma kamasının (12) üzerine geçirin. Bu işlemden sonra testere bıçağı korumasını civata, rondela ve somun ile ayırma kamasına bağlayın (Şekil 39). Demontaj işlemi montaj işleminin tersi yönünde gerçekleşir.
12. Testere bıçağı korumasının (11) toz emme bağlantısına uygun bir toz emme tertibatını bağlayın.

7.3.2 Paralel dayanağın (14) montajı:

- Paralel dayanak kılavuzundaki her iki somunu (Şekil 42/Poz. 38) sökün (Şekil 40). Civata (Şekil 42/Poz. 39), rondela (Şekil 42/Poz. 40) ve emniyet halkalarını (Şekil 42/Poz. 41) çıkarın.
- Paralel dayanak (Şekil 41/Poz. 14B), kesim uygulaması türüne bağlı olarak, testere bıçağının soluna veya sağına kılavuzun (Şekil 41/Poz. 14A) ilgili deliklerine (Şekil 42/Poz. 45, 46) civata ile bağlanabilir.
- Paralel dayanak pozisyonu kesim uygulaması türüne bağlı olarak değiştirilebilir. Bunun için tırtıllı somunu (Şekil 41/Poz. 42) gevşetin, alüminyum profili çıkarın ve diğer kılavuz oluğu ile civata başlarının üzerine geçirin.

Dikkat: Paralel dayanağı, sanal 45° çizgisine temas edilinceye kadar kaydırın (Şekil 45).

Yüksek dayama kenarı (Şekil 43):

- Yüksek iş parçalarını kesmek için

Alçak dayama kenarı (Şekil 44):

- Yassı iş parçalarını kesmek için

- Testere bıçağı eğik konumda olduğunda

Paralel dayanağı (14) monte etmek için kılavuzdaki (Şekil 42/Poz. 14A) tırtıllı civatayı (Şekil 42/Poz. 43) gevşetin, kılavuz elemanını kılavuz kızağı (Şekil 40/Poz. 44) içine asın.

Paralel dayanağı sabitlemek için tırtıllı civatayı (Şekil 42/Pos 43) sıkın.

7.3.3 Tezgahlı daire testeresi güvenlik tertibatları

A Testere bıçağı koruması (Şekil 1/Poz. 11)

Testere bıçağı koruması, tezgahlı daire testere modunda daima monte edilmiş olmalıdır. Testere bıçağı koruması, kullanıcının yanlışlıkla testere bıçağına (4) temas etme ve talaşların dışarı fırlamasına karşı koruma sağlar.

B Ayırma kaması (Şekil 1/Poz. 12)

Ayırma kaması tezgahlı daire testere modunda daima yatırılmış olmalıdır. Bu eleman önemli bir koruma tertibatı olup iş parçasını yönlendirir ve kesilen yarığın testere bıçağı (4) arkasında kapanmasını ve böylece iş parçasının geriye çarpmasını engeller (bkz. 8.4.5 Ayırma kamasını ayarlama).

C İtme çubuğu (Şekil 1/Poz. 9)

Uzunlamasına kesimlerde dayanak kızağı ile testere bıçağı arasındaki mesafe 120 mm'den az olduğunda kesim işlemi daima itme çubuğu kullanılarak yapılacaktır. İtme çubuğu bir uzatma görevini görür ve eli, testere bıçağına (4) yanlışlıkla temas etmeye karşı

korur. İtme çubuğu kullanılmadığında daima testerenin yanında saklanacaktır. İtme çubuğunu kancaya asın. İtme çubuğunun kancada emniyetlenmesi için üzerinde bir plastik düğme bulunur. **Aşınmış ve/veya hasarlı itme çubuklarını derhal değiştirin.**

D İtme ağacı (Şekil 49)

Uzunlamasına kesimlerde dayanak kızağı (18) ile testere bıçağı (4) arasındaki mesafe 30 mm'den az olduğunda kesim işlemi daima itme ağacı kullanılarak yapılacaktır. Bu işlemde paralel dayanağın alçak kılavuz yüzeyi tercih edilecektir. **İtme ağacı sevkiyatın içeriğine dahil değildir. Aşınmış itme ağaçlarını derhal değiştirin.**

7.3.4 Testereyi tezgahlı daire testere olarak çalıştırma

- Testere tezgahlı daire testere olarak çalıştırıldığında döner tezgah daima 0° pozisyonda olmalıdır.
- Bu testere ile oluk ve gizli kesimlerin yapılması yasaktır.

A Uzunlamasına Kesimlerin Uygulanması (Şekil 47)

Bu kesim türünde iş parçası uzunlamasına kesilir. İş parçasının bir kenarı paralel dayanağa (Şekil 47/Poz. 14) bastırılır ve aynı zamanda iş parçasının yassı tarafı testere tezgahı (2) üzerinde durur.

Testere bıçağı koruması (Şekil 47/Poz. 11) daima iş parçasının üzerine indirilmiş olmalıdır. Uzunlamasına kesim işlemindeki çalışma pozisyonu kesinlikle, kesme çizgisi ile aynı çizgide olmamalıdır.

- Paralel dayanağı (Şekil 47/Poz. 14) iş parçası yüksekliğine ve istenilen genişliğe göre ayarlayın. (bkz. 7.3.2)
- Testere bıçağı yüksekliğini tırtıllı civata (Şekil 1/Poz. 13) ile iş parçası kalınlığına göre ayarlayın.
- Testereyi çalıştırın (bkz. 7.1).
- Testereyi çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Ellerinizi parmaklarınız kapalı olarak iş parçası üzerine koyun ve iş parçasını paralel dayanak (Şekil 47/Poz. 14) boyunca testere bıçağına.
- Yan ayarlama sol veya sağ el ile (paralel dayanağın pozisyonuna göre) sadece testere bıçağı koruma kapağı (11) ön kenarına kadar uygulanacaktır.
- İş parçasını daima ayırma kamasının (Şekil 47/Poz. 12) sonuna kadar itin.
- Testere bıçağı tekrar durma pozisyonuna gelinceye kadar kesme talaşı testere tezgahı üzerinde kalacaktır.
- Kesim işleminin sonunda uzun iş parçalarının devrilmesini önlemek için uygun önlem alın ve

devrilmeye karşı emniyet altına alın! (örneğin destek makarası vs.)

Dar parçaların kesilmesi (Şekil 48)

Genişliği 120 mm altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde **mutlaka** itme çubuğu (Şekil 48/Poz. 9) kullanılacaktır. (bkz. 7.3.3 C)

Çok dar parçaların kesilmesi (Şekil 49)

Genişliği 30 mm ve altında olan iş parçalarının uzunlamasına yönünde kesilmesinde kesim işleminde **mutlaka** itme ağacı kullanılacaktır. (bkz. 7.3.3 D)

B Eğik Kesimlerin Uygulanması (Şekil 50)

Eğik kesimler, daima paralel dayanak (Şekil 50/Poz. 14) kullanılarak yapılacaktır.

- Testere bıçağını (4) istenilen açı ölçüsüne ayarlayın. Bunun için eğim ayarlaması (Şekil 40/Poz. 3) kolunu açın ve ayarlanmak istenilen açı ölçüsü skalada (Şekil 40/Poz. 34) gösterilinceye kadar makine kafasını (17) sola yatırın (bkz. Madde 7.2.3/C). Sonra eğim ayarlaması kolunu tekrar sıkın.
- Paralel dayanağı (Şekil 50/Poz. 14) iş parçası genişliği ve yüksekliğine göre ayarlayın. (bkz. 7.3.2).
- İş parçası genişliğine göre kesim işlemi gerçekleştirin. (bkz. A)

C Enine Kesimlerin Uygulanması (Şekil 51/52)

- Enine dayanağı (Şekil 52/Poz. 52) testere tezgahının oluşu (Şekil 52/Poz. 47) içine yerleştirin ve ayarlanmak istenilen açı ölçüsünü ayarlayın. Bunun için civatayı (Şekil 51/Poz. 48) açın ve ibre (Şekil 51/Poz. 49) skaladaki (Şekil 51/Poz. 50) istenilen açı değerini gösterinceye kadar ayarlayın. Civatayı (Şekil 51/Poz. 48) tekrar sıkın. Enine dayanak uygulanacak kesim işlemine bağlı olarak enine kaydırılabilir. Bunun için tırtıllı somunları (Şekil 51/Poz. 51) gevşetin, dayanağı kaydırın ve tırtıllı somunu tekrar sıkın. **Dikkat! Enine dayanak bazı durumlarda testere bıçağı içine sarkabilir. Dayanak ile testere bıçağı arasında 20 mm'lik bir asgari aralık bırakın!**
- Gerekliğinde paralel dayanağın (14B) alüminyum profilini kullanın.
- İş parçasını sıkıca enine dayanağa bastırın.
- Testereyi çalıştırın (siehe auch 7.1).
- Testere çalıştırdıktan sonra testere bıçağının (4) azami devrine erişmesini bekleyin.
- Kesimi gerçekleştirmek için enine dayanağı (Şekil 52/Poz. 52) ve iş parçasını testere bıçağı (4) yönüne doğru itin. **Dikkat! Daima kılavuzlanmış olan iş parçasını tutun ve kesinlikle iş**

TR**parçasının kesilen ucunu tutmayın.**

- Enine dayanağı (Şekil 52/Poz. 52) daima iş parçası tam olarak kesilinceye kadar ileri itin.
- Testereyi kapatın.
- Kesim talaşını ancak testere bıçağı durduktan sonra temizleyin.

8. Testere Bıçağını Değiştirme, Bakım ve Hassas Ayarlama**Her türlü bakım ve ayar çalışmasından önce fişi prizden çıkarın!****8.1 Genel bakım çalışmaları**

- Makinenin havalandırma deliklerini daima temiz tutun.
- Makine üzerindeki toz ve pislikler düzenli olarak temizlenecektir. Temizleme çalışmaları en etkili olarak basınçlı hava veya bez ile yapılacaktır.
- Tüm hareket eden parçalar periyodik aralıklarda yağlanacaktır.
- Plastik malzemenin temizlenmesinde tahriş adici malzeme kullanmayın.

8.2 Testere bıçağını değiştirme (Şekil 51 - 57)

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna getirin. (bkz. 7.2.1)
- Yükseklik ayarlaması sabitleme pimini (Şekil 31/Poz. 25) dışarı çekin ve 90° döndürün. Sonra makine kafasını (17) yerine sabitleninceye kadar yavaşça indirin.
- Kayış gövdesindeki lastik tapayı (Şekil 53/Poz. 53) çıkarın (Şekil 53). Testere milini alyen anahtarı ile tutun (Şekil 54).
- Testere bıçağı tarafındaki flanş civatasını alyen anahtarı ile açın. **Dikkat! Sol vida dışı!** (Şekil 55)
- Flanş civatası (Şekil 56/Poz. 54) ve dış flanş (Şekil 57/Poz. 55) çıkarın.
- Talaş kutusunu çıkarın. (bkz. 7.3.6)
- Testere bıçağını (Şekil 58/Poz. 4) alt taraftan çalışarak testere milinden (Şekil 59/Poz. 56) çıkarın ve aşağıya doğru sökün. Bunun için testere bıçağını testere tezgahının altından tutun (**eldiven takın**), testere bıçağını ön tarafta ön testere bıçağı korumasına dayayın ve arkaya doğru hareket ettirerek çıkarın (Şekil 58).
- Testere mili (Şekil 59/Poz. 56), dış flanş (Şekil 57/Poz. 55) ve flanş civatasını (Şekil 56/Poz. 54) iyice temizleyin.
- Yeni testere bıçağını takın: **Dönme yönüne dikkat edin! Dışlerin çaprazları dönme yönüne yani öne doğru bakmalıdır (Testere bıçağı korumasındaki üzerindeki ok işaretine bakınız).** Bunun için testere bıçağını (Şekil

58/Poz. 4) alt taraftan testere tezgahından geçirin, testere bıçağını arkada arka testere bıçağı korumasına dayayın ve öne doğru itin.

- Dış flanş (Şekil 57/Poz. 55) tekrar takın. Her iki sabitleme ekmanı kanadı testere milinin yarığı içine girmelidir.
- Flanş civatasını (Şekil 56/Poz. 54) tekrar takın ve sıkın, bu işlem için yine testere milini 2. alyen anahtarı ile karşıdan tutun (Şekil 54).
- **Dikkat Sol vida dışı!** Flanş civatasını sıkıca sıkın!
- Kayış gövdesine lastik tapayı (Şekil 53/Poz. 53) tekrar takın.
- Testere bıçağı (Şekil 58/Poz. 4) ve 2 parçalı testere bıçağı korumasının normal fonksiyonunu kontrol edin.
- Testere ile düz ve gönyeli kesim modunda çalışmaya devam edileceğinde talaş kutusu tekrar yerine takılmalıdır (bkz. 7.2.1/7).

8.3 Tahrik kayışının gerilmesi / değiştirilmesi (Şekil 60 - 63)

Tahrik kayışı, motor gücünü testere miline aktaran elemandır. Kayış kasnaklar arasında 5mm'den fazla hareket ettiğinde (kaydıgında) gerilmesi gerekmektedir. Tahrik kayışı aşınmış olduğunda değiştirilmelidir.

8.3.1 Kayış gerginliği ve/veya durumunun kontrolü

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna getirin (bkz. 7.2.1). Makine kafasını sabitleme pimi ile sabitleyin. (bkz. 7.3.1/7)
- Plastik kapağı sökün (Şekil 60+61).
- Kayış gerginliğini kayışa parmağınız ile bastırarak kontrol edin. Ayrıca kayışın aşınmış olup olmadığını da kontrol edin.
- Kayış gerginliği ve kayış durumu normal olduğunda plastik kapağı tekrar monte edin. Eğer kayış gerginliği ve kayış durumu normal değilse Madde 8.3.2'de açıklanan çalışmaları gerçekleştirin.

8.3.2 Tahrik kayışının gerilmesi ve/veya değiştirilmesi

- Motor bağlantısının dört civatasını alyen anahtarı ile yakl. 1 tur döndürerek açın (Şekil 62).
- Civatalar gevşetildikten sonra kayış bollaşır, bu durumda aşınmış olan kayış sökülerek yenisi takılabilir.
- İstenilen kayış gerginliğine erişilinceye kadar tornavida ile motoru sağa kaydırın. Motoru tornavida ile mevcut pozisyonda tutun ve motor bağlantısının 4 civatasını çapraz sıralama ile sıkın (Şekil 63).
- Plastik kapağı tekrar monte edin.

8.4 Testerenin ayarlanması

8.4.1 Testere bıçağı eğimi dayanak sınırlamasının ayarlanması

Testerede, 0° ve 45° pozisyonları için ayarlanabilir dayanaklar mevcuttur.

Ayarlama ve kontrol çalışmaları:

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna getirin ve makine kafası sabitlemesini açın. Makine kafasını dik pozisyona getirin.
- Testere tezgahı (2) ve testere bıçağının (4) sol yanı arasına bir 90° masdarı koyun (Şekil 64). Masdarın temiz bir şekilde testere bıçağına dayanmasına ve testere bıçağı üzerinde bulunabilecek çapaklara temas etmemesine dikkat edin.
- Açının tam 90° olup olmadığını kontrol edin. Açı ölçüsü tam olmadığında kontra somunu (Şekil 65/Poz. 57) açın ve dayanak civatasını (Şekil 65/Poz. 58) ayarlayın. Sonra kontra somununu tekrar sıkın. 45° açısı dayanağı aynı bu açı ayarının kontrol edilmesi gibi kontrol edilecek ve gerektiğinde aynı şekilde ayarlanacaktır. Bu işlem için kontra somunu (Şekil 65/Poz. 59) ve dayanak civatasını (Şekil 65/Poz. 60) kullanın

8.4.2 Testere bıçağı ve/veya makine kafasının paralel kaydırılması

Testere bıçağı kendi eksenini yönünde kaydırılabilir. Bıçak tam testere yarığının ortasında olmalıdır.

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna getirin ve makine kafası sabitlemesini açın ve makine kafasını dik pozisyona getirin (bkz. 7.2.1).
- Kontra somununu (Şekil 66/Poz. 61) açın. Ayar somununu (Şekil 66/Poz. 62) döndürerek makine kafasını kaydırın.
- Testere bıçağı, testere yarığına tam orta pozisyonda ayarlandığında kontra somununu (Şekil 66/Poz. 61) tekrar sıkın. Bunun için eksenini alyen anahtarı ile karşıdan tutun.

8.4.3 Döner tezgahın sabitleme noktalarının ayarlanması

- Testereyi düz ve gönyeli kesim moduna getirin (bkz. 7.2.1), makine kafasını en alt pozisyonda kilitleyin (bkz. 7.3.1/7).
- Döner tezgahı 0° pozisyonuna getirin (bkz. 7.2.3/B).
- Döner tezgahın 0° sabitleme pozisyonunu, dayanak kızağı ve testere bıçağı arasına bir dik açılı bir masdar koyarak kontrol edin (Şekil 67).
- Pozisyonun ayarlanması gerektiğinde kontra somununu (Şekil 68/Poz. 63) açın. Açı ölçüsü doğru ayara gelinceye kadar ayar civatasını (Şekil

68/Poz. 64) döndürün.

- Kontra somununu (Şekil 68/Poz. 63) tekrar sıkın.

8.4.4 Skalaların ayarlanması

Düz ve gönyeli kesim testeresinin her skalası kontrol edilecek ve gerektiğinde ayarlanacaktır:

- Skalaların bütün bağlantı civatalarını açın.
- Testereyi bir açı ölçüsüne ayarlayın, açı skalasını yeniden ayarlayın ve tekrar bağlayın.

Yapılan ayarları numune parçalar keserek kontrol edin.

8.4.5 Ayırma kamasının ayarlanması

Ayırma kamasının ayarlanması Şekil 69'da gösterildiği gibi yapılacaktır. 46 nolu grafikte gösterilen ölçü değerleri yerine getirilecektir.

9. Elektrik kablosunun değiştirilmesi

Bu aletin elektrik kablosu hasar gördüğünde oluşabilecek herhangi bir tehlikenin önlenmesi için kablo, üretici firma veya yetkili servis veya uzman bir personel tarafından değiştirilecektir.

10. Temizleme, Bakım ve Yedek Parça Siparişi

Temizleme çalışmasına başlamadan önce fişi prizden çıkarın.

10.1 Temizleme

- Koruma donanımları, hava delikleri ve motor gövdesini mümkün olduğunca toz ve kirten temiz tutun. Aleti temiz bir bez ile silin veya düşük basınçlı hava ile üfleterek temizleyin.
- Aleti her kullanmadan sonra temizlemenizi tavsiye ederiz.
- Aleti düzenli olarak nemli bir bez ve biraz sıvı sabun ile temizleyin. Temizleme işleminde deterjan veya solvent kullanmayın, zira bu temizleme maddeleri aletin plastik malzemelerine zarar verir. Aletin içine su girmemesine dikkat edin.

10.2 Bakım

Cihazın içinde başka bakımı yapılacak parça bulunmaz.

TR

10.3 Yedek parça siparişi:

Yedek parça siparişinde aşağıda açıklanan bilgiler verilecektir:

- Cihaz tipi
- Cihazın parça numarası
- Cihazın kod numarası
- İstenilen yedek parçanın yedek parça numarası

Güncel fiyatlar ve bilgiler internette www.isc-gmbh.info sayfasında görülebilir.

11. Bertaraf etme ve geri kazanım

Nakliye esnasında hasar görmesini önlemek için alet özel bir ambalaj içinde gönderilir. Bu ambalaj hammadde olup tekrar kullanılabilir veya geri kazanım prosesinde işlenerek hammaddeye dönüştürülebilir.

Nakliye ve aksesuarları örneğin metal ve plastik gibi çeşitli malzemelerden meydana gelir. Arızalı parçaları özel atık bertaraf etme sistemine verin. Bu sistemin nerede olduğunu bayinizden veya yerel yönetimlerden öğrenebilirsiniz!



Konformitätserklärung

ISC-GmbH · Eschenstraße 6 · D-94405 Landau/Isar

D erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
GB declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
F déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
NL verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
E declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
P declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
S förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
FIN ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
N erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
HR заявляє о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
IS izjavljuje sljedeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.
RO declară următoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
TR ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama masını sunar.
GR δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν


I dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
DK attesterer følgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
CZ prohlašuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
H a következő konformitást jelenti ki a termékerekre vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
SL pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
PL deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
SK vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
BG декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
UKR заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
ES deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele
LT deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
LV izjāvljūje sledeči konformitēt u skladu s odredbom EZ i normama za artikl
LV Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
IS Samræmisýfirlýsing staðfestir eftirfarandi samræmi samkvæmt reglum Evrópubandalagsins og stöðlum fyrir vörur


Tisch-, Kapp- und Gehrungssäge RT-FF 1220 U

| | | | |
|-------------------------------------|-------------|--------------------------|------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | 98/37/EC | <input type="checkbox"/> | 87/404/EEC |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 2006/95/EC | <input type="checkbox"/> | R&TTED 1999/5/EC |
| <input type="checkbox"/> | 97/23/EC | <input type="checkbox"/> | 2000/14/EG_2005/88/EC: |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 2004/108/EC | <input type="checkbox"/> | 95/54/EC: |
| <input type="checkbox"/> | 90/396/EEC | <input type="checkbox"/> | 97/68/EC: |
| <input type="checkbox"/> | 89/686/EEC | | |

EN 61029-2-11; EN 50366; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3;
 TÜV Product Service GmbH; M6 07 06 24192 324

Landau/Isar, den 02.07.2007


 Weichselgartner
 General-Manager


 Li Wentao
 Product-Management

Art.-Nr.: 43.072.02 I.-Nr.: 01017
 Subject to change without notice

Archivierung: 4307200-25-4155050-07

Ⓓ

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Ⓜ

Imprimarea sau multiplicarea documentației și a hârtiilor însoțitoare a produselor, chiar și numai sub formă de extras, este permisă numai cu aprobarea expresă a firmei ISC GmbH.

Ⓞ

Препечатването или размножаването по друг начин на документация и придружаващи документи на продукти на, дори и като извадка, се допуска само с изричното разрешение на ISC GmbH.

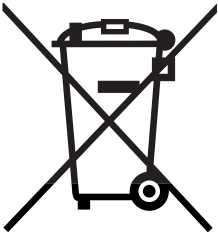
Ⓡ

Η ανατύπωση ή άλλη αναπαραγωγή τεκμηριώσεων και συνοδευτικών φυλλαδίων των προϊόντων της εταιρείας, ακόμη και σε αποσπάσματα, επιτρέπεται μόνο μετά από ρητή έγκριση της εταιρείας ISC GmbH.

Ⓣ

Ürünlerinin dokümantasyonu ve evraklarının kısmen olsa dahi kopyalanması veya başka şekilde çoğaltılması, yalnızca ISC GmbH firmasının özel onayı alınmak şartıyla serbesttir.

- Ⓒ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓒ Se rezervă dreptul la modificări tehnice.
- Ⓒ Запазва се правото за технически промени
- Ⓒ Ο κατασκευαστής διατηρεί το δικαίωμα τεχνικών αλλαγών
- Ⓒ Teknik değişiklikler olabılır



⑥ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

⑥ Numai pentru țări din UE

Nu aruncați uneltele electrice în gunoiul menajer.

Conform liniei directe europene 2002/96/CE referitoare la aparatele electrice și electronice vechi și aplicarea ei în dreptul național, aparatele electrice uzate trebuie adunate separat și supuse unei reciclări favorabile mediului înconjurător.

Alternativă de reciclare la solicitarea de înapoiere a aparatelor electrice:

Proprietarul aparatului electric este alternativ, în locul înapoierii aparatului, obligat de cooperare la valorificarea corespunzătoare a acestuia în cazul încetării raportului de proprietate. Aparatul vechi poate fi predat și la o secție de preluare care va efectua îndepărtarea lui în conformitatea cu legea națională referitoare la reciclare și deșeuri. Aici sunt excluse accesoriile și piesele auxiliare ale aparatului vechi fără componente electrice.

⑥ Само за страни от ЕС

Не изхвърляйте електрически уреди в домашния боклук.

Съгласно Европейската директива 2002/96/ЕС за електрически и електронни стари уреди и превръщането ѝ в национално право, употребяваните електрически уреди трябва да се предават разделно събрани и в съобразен с околната среда пункт за оползотворяване на отпадъци.

Алтернатива на поканата за обратно изпращане с цел рециклиране:

Собственикът на електроуред е алтернативно задължен вместо да го изпрати обратно, да съдейства за съобразното му оползотворяване в случай на отказ от собствеността. За целта старият уред може да се предостави и на събирателен пункт, който извършва отстраняване по смисъла на Закона за кръговратната икономика и Закона за отпадъците. Това не се отнася до прибавени към старите уреди части и помощни средства без ел. съставни части.

Ⓜ Μόνο για χώρες της ΕΕ

Μη πετάτε ηλεκτρικές συσκευές στα οικιακά απορρίμματα.

Σύμφωνα με την Οδηγία 2002/96/ΕΚ για μεταχειρισμένες ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και για την μετατροπή σε Εθνικό Δίκαιο πρέπει να συγκεντρώνονται χωριστά τα ηλεκτρικά εργαλεία και να ανακυκλώνονται.

Εναλλακτική λύση ανακύκλωσης αντί επιστροφής

Ο ιδιοκτήτης της ηλεκτρικής συσκευής υποχρεούται εναλλακτικά, αντί να επιστρέψει τη συσκευή, να συμβάλει στην σωστή διάθεση σε περίπτωση που δεν χρειάζεται πλέον τη συσκευή. Η μεταχειρισμένη συσκευή μπορεί να παραχωρηθεί σε Υπηρεσία απόσυρσης η οποία θα εκτελέσει την διάθεση του προϊόντος σύμφωνα με τις εθνικές προδιαγραφές ανακύκλωσης και απορριμμάτων. Δεν συμπεριλαμβάνονται τα εξαρτήματα ή βοηθητικά εξαρτήματα των μεταχειρισμένων συσκευών χωρίς ηλεκτρικά τμήματα.

Ⓜ Sadece AB Ülkeleri İçin Geçerlidir

Elektrikli cihazları çöpe atmayınız.

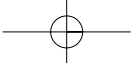
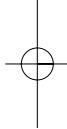
Elektrikli ve elektronik aletler ile ilgili 2002/96/AB nolu Avrupa Yönetmeliğince ve ilgili yönetmeliğin ulusal normalara uyarlanması sonucunda kullanılmış elektrikli aletler ayrıştırılmış olarak toplanacak ve çevreye zarar vermeyecek şekilde geri kazanım sistemlerine teslim edilecektir.

Kullanılmış Cihazların İadesi Yerine Uygulanacak Geri Dönüşüm Alternatifi:

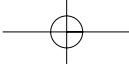
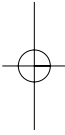
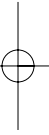
Kullanılmış elektrikli alet ve cihaz sahipleri bu eşyalarını iade etme yerine alternatif olarak, yönetmeliklere uygun olarak çalışan geri dönüşüm merkezlerine vermekle yükümlüdür. Bunun için kullanılmış cihaz, ulusal dönüşüm ekonomisi ve atık kanununa göre atıkların arıtılmasını sağlayan kullanılmış cihaz teslim alma yerine teslim edilecektir. Kullanılmış alet ve cihazlara eklenen ve elektrikli sistemi bulunmayan aksesuar ile yardımcı malzemeler bu düzenlemeden muaf tutulur.



20 horizontal lines for text entry, evenly spaced across the page.







RO Certificat de garanție

Stimate clientă, stimat client,

produsele noastre sunt supuse unui control de calitate riguros. Dacă totuși vreodată acest aparat nu va funcționa ireproșabil ne pare foarte rău și vă rugăm să vă adresați la centrul service indicat la finalul acestui certificat de garanție. Bineînțeles că vă stăm și la telefon cu plăcere la dispoziție, la numerele de service menționate mai jos. Pentru revendicarea pretențiilor de garanție trebuie ținut cont de următoarele:

1. Aceste instrucțiuni de garanție reglementează prestațiile de garanție suplimentare. Pretențiile dumneavoastră de garanție legale nu sunt atinse de această garanție. Prestația noastră de garanție este gratuită pentru dumneavoastră.
2. Prestația de garanție se extinde în exclusivitate asupra defectelor care provin din erori de material sau de fabricație și se limitează la remedierea acestor defecte respectiv la schimbarea aparatului. Vă rugăm să țineți cont de faptul că aparatele noastre, în conformitate cu scopul lor de folosire, nu sunt prevăzute pentru intervenții meșteșugărești sau industriale. Din acest motiv nu se va încheia un contract de garanție atunci când aparatul se va folosi în întreprinderi meșteșugărești sau industriale precum și pentru activități similare. De la garanție sunt excluse deasemenea prestațiile pentru deteriorările intervenite pe timpul transportului, deteriorări datorate neluării în considerare a instrucțiunilor de montare sau datorită instalării necompetente, neluării în considerare a instrucțiunilor de folosire (cum ar fi de exemplu racordarea la o tensiune de rețea falsă sau la un curent fals), utilizarea abuzivă sau improprie (cum ar fi suprasolicitarea aparatului sau folosirea uneltelor atașabile sau auxiliarelor neadmiși), neluării în considerare a prescripțiilor referitoare la lucrările de întreținere și siguranță, intrarea corpurilor străine în aparat (cum ar fi nisip, pietre sau praf), recurgerea la violență sau inflențe străine (cum ar fi de exemplu deteriorări datorită căderii), precum și datorită uzurii normale, conformă utilizării.

Pretenția de garanție se pierde atunci când s-au efectuat intervenții la aparat.

3. Durata de garanție este de 2 ani și începe din ziua cumpărării aparatului. Pretențiile de garanție se vor revendica în interval de două săptămâni de la data apariției defectului. Este exclusă revendicarea pretenției de garanție după expirarea duratei de garanție. Repararea sau schimbarea aparatului nu duce nici la prelungirea duratei de garanție și nici nu se va fixa o durată de garanție nouă pentru prestația efectuată la acest aparat sau pentru o piesă schimbată la acesta. Acest lucru este valabil și în cazul unui service la fața locului.
4. Pentru revendicarea pretențiilor dumneavoastră de garanție vă rugăm să trimiteți aparatul defect gratuit la adresa menționată mai jos. Anexați bonul de cumpărare în original sau o altă dovadă de cumpărare datată. Vă rugăm să păstrați cu grijă bonul de casă drept dovadă! Vă rugăm să descrieți cât mai amănunțit motivul reclamației. Dacă defectul aparatului este cuprins în prestațiile noastre de garanție, veți primi imediat înapoi aparatul reparat sau un aparat nou.

Bineînțeles că remediem cu plăcere contra cost și defecte la aparate care nu sunt sau nu mai sunt cuprinse în prestațiile de garanție. Pentru aceasta trimiteți va rugăm aparatul la adresa noastră service.

ДОКУМЕНТ ЗА ГАРАНЦИЯ

Уважаеми клиенти,

нашите продукти подлежат на строг качествен контрол. В случай, че въпреки това в даден момент този уред не работи безупречно, изказваме съжалението си и Ви молим, да се обърнете към нашата сервизна служба на посочения на тази гаранционна карта адрес. С удоволствие сме на Ваше разположение и по телефона на посочения телефонен номер в сервиза. За предявяването на претенциите по отношение на гаранцията е в сила следното:

1. Тези гаранционни условия уреждат допълнителни гаранционни услуги. Вашите законни права при недостатъци на престацията не биват засегнати от тази гаранция. Нашата гаранционна услуга е безплатна за Вас.
2. Гаранционната услуга се разпростира изключително върху дефекти, които се дължат на дефекти в суровината или производствени дефекти и се ограничава до отстраняване на тези дефекти, респ. до подмяна на уреда. Моля, обърнете внимание на това, че нашите уреди съгласно предназначението не са конструирани за промишлена, занаятчийска или индустриална употреба. Гаранционен договор при това не се сключва, когато уредът се използва в промишлени, занаятчийски или индустриални предприятия, както и при равностойни на тях дейности. От нашата гаранция се изключват също така допълнителни услуги за транспортни щети, щети поради не съблюдаване на упътването за монтажа или въз основа на не прецизна инсталация, не съблюдаване на упътването за употреба (като напр. поради свързване към неподходящо електрическо напрежение или вид ток), груби или неподходящи за целта приложения (като напр. претоварване на уреда или използване на не позволени инструменти за употреба или оборудване), не спазване на разпоредбите за поддръжка и безопасност, навлизане на чужди тела в уреда (като напр. пясък, камъни или прах), употреба на сила или чужди намеси (като напр. щети, получени чрез падане) както и поради обичайното изхабяване при употребата.

Правото за гаранция изтича, когато по уреда вече са били извършени намеси.

3. Гаранционният период е 2 години и започва от датата на покупка на уреда. Гаранционните права трябва да се предявят преди изтичане на гаранционния период в рамките на две седмици, след като сте открили дефекта. Предявяването на гаранционните права след изтичане на гаранционния период е изключено. Поправката или подмяната на уреда не води до удължаване на гаранционния период, както и с тази услуга за уреда или за евентуални монтирани резервни части не започва нов гаранционен период. Това важи също и при използване на сервизни услуги на място.
4. За предявяването на Вашето гаранционно право, моля, изпратете дефектния уред на посочения по-долу адрес без заплащане на пощенска такса. Приложете квитанцията в оригинал или друг удостоверяващ покупката документ с дата. Моля, затова пазете добре касовия бон като доказателство! Моля, опишете ни причината за рекламацията възможно най-точно. Ако дефектът на уреда е включен в нашата гаранционна услуга, веднага ще получите обратно поправен или нов уред.

Разбира се, в замяна на възстановяването на разходите ние с удоволствие отстраняваме също и дефекти по уреда, които не са или вече не са включени в обхвата на гаранцията. За целта, моля, изпратете уреда на нашия адрес в сервиза.

 **ΕΓΓΥΗΣΗ****Αξιότιμη πελάτισσα, αξιότιμε πελάτη,**

Τα προϊόντα μας υπόκεινται σε αυστηρούς ελέγχους ποιότητας. Εάν παρ'όλα αυτά κάποτε δεν λειτουργήσουν άψογα, λυπούμαστε πολύ και σας παρακαλούμε να αποτανθείτε προς το τμήμαμας Εξυπηρέτησης Πελατών, στη διεύθυνση που αναφέρετε σε αυτή την εγγύηση. Ευχαρίστως σας βοηθούμε και τηλεφωνικώς στον αριθμό που αναφέρετε πιο κάτω. Για την κατίσχυση των αξιώσεων εγγύησης ισχύουν τα εξής:

1. Αυτοί οι όροι εγγύησης ρυθμίζουν πρόσθετες παροχές εγγύησης. Από την εγγύηση αυτή δεν θίγονται οι νόμιμες αξιώσεις σας για εγγύηση. Η παροχή της εγγύησής μας είναι για σας δωρεάν.
2. Η εγγύηση καλύπτει αποκλειστικά και μόνο βλάβες που οφείλονται σε ελαττώματα υλικών ή παραγωγής και περιορίζονται στην αποκατάσταση αυτών των ελαττωμάτων ή την αντικατάσταση της συσκευής. Παρακαλούμε να προσέξετε πως οι συσκευές μας δεν προορίζονται για τη βιομηχανία, τη βιοτεχνία και την επαγγελματική χρήση. Για το λόγο αυτό δεν υφίσταται σύμβαση εγγύησης σε περίπτωση χρήσης της συσκευής στη βιομηχανία, βιοτεχνία, για επαγγελματικό ή άλλο παρόμοιο σκοπό. Από την εγγύησή μας αποκλείονται πέραν τούτου αποζημιώσεις για βλάβες μεταφοράς, βλάβες οφειλόμενες σε μη τήρηση της Οδηγίας συναρμολόγησης, ή σε εσφαλμένη εγκατάσταση, μη τήρηση της Οδηγίας χρήσης (π.χ. σύνδεση σε λάθος τάση δικτύου ή είδος ρεύματος), καταχρηστική ή όχι ορθή χρήση (π.χ. υπερφόρτωση ή χρήση μη εγκεκριμένων ανταλλακτικών εργαλείων ή εξαρτημάτων), μη τήρηση των Υποδείξεων συντήρησης και ασφαλείας, είσοδος ξένων αντικειμένων στη συσκευή (όπως π.χ. άμμος ή σκόνη), χρήση βίας ή εξωτερική επίδραση (όπως π.χ. βλάβες από πτώση) καθώς και βλάβες που οφείλονται σε κοινή φθορά.

Η αξίωση εγγύησης εκπίπτει σε περίπτωση που έγιναν ήδη ξένες επεμβάσεις στη συσκευή.

3. Η διάρκεια της εγγύησης ανέρχεται σε 2 έτη και αρχίζει από την ημερομηνία αγοράς της συσκευής. Οι αξιώσεις εγγύησης πρέπει να κατισχυθούν πριν την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης εντός δύο εβδομάδων από την διαπίστωση του ελαττώματος. Αποκλείεται η κατίσχυση αξιώσεων εγγύησης μετά την πάροδο της προθεσμίας της εγγύησης. Η επισκευή ή η αντικατάσταση της συσκευής δεν συνεπάγεται ούτε την επέκταση της διάρκειας της εγγύησης ούτε την έναρξη νέας προθεσμίας εγγύησης για τη συσκευή ή τα ενδεχομένως τοποθετηθέντα εξαρτήματα. Το ίδιο ισχύει και σε περίπτωση σέρβις επί τόπου.
4. Για την κατίσχυση της αξίωσης της εγγύησης σας παρακαλούμε να μας αποστείλετε τη συσκευή, χωρίς επιβάρυνσή μας με ταχυδρομικά τέλη, στην πιο κάτω αναφερόμενη διεύθυνση. Μη ξεχάσετε να επισυνάψετε το πρωτότυπο της απόδειξης αγοράς ή άλλο ισχύον αποδεικτικό αγοράς. Για το λόγο αυτό σας παρακαλούμε να φυλάξετε καλά την απόδειξη του ταμείου! Παρακαλούμε επίσης να μας περιγράψετε την αιτία για την διαμαρτυρία σας όσο πιο αναλυτικά γίνεται. Εάν το ελάττωμα της συσκευής σας καλύπτεται από την εγγύησή μας, είτε θα σας επιστραφεί ταχύτατα η επισκευασμένη συσκευή σας, είτε θα λάβετε μία νέα συσκευή.

Φυσικά επισκευάζουμε ευχαρίστως έναντι αμοιβής και ελαττώματα στη συσκευή σας που δεν καλύπτονται ή δεν καλύπτονται πλέον από την εγγύηση. Για το σκοπό αυτό σας παρακαλούμε να αποστείλετε τη συσκευή σας στη διεύθυνση του τμήματος μας για Εξυπηρέτηση Πελατών.

TR GARANTİ BELGESİ

Sayın Müşterimiz,

Ürünlerimiz üretim esnasında sıkı bir kalite kontrolden geçirilir. Buna rağmen alet veya cihazınız tam doğru şekilde çalışmadığında ve bozulduğunda bu durumdan çok üzgün olduğumuzu belirtir ve bozuk olan aleti/cihazı Garanti Belgesinin alt bölümünde açıklanan Servis Hizmetlerine göndermenizi rica ederiz. Bize ayrıca aşağıda açıklanan Servis telefon numarasından da her zaman ulaşabilirsiniz. Size her konuda memnuniyetle bilgi veririz. Garanti haklarından faydalanmak için aşağıdaki kurallar geçerlidir:

1. Bu Garanti koşulları ek Garanti Hizmetlerini düzenler. Kanuni Garanti Haklarınız bu Garanti düzenlemesinden etkilenmez ve saklı kalır. Garanti kapsamında sunduğumuz hizmetler ücretsizdir.
2. Garanti kapsamına sadece malzeme ve üretim hatasından kaynaklanan eksiklik ve ayıplar dahildir. Bu durumlarda garanti hizmetleri sadece arızanın onarımı veya aletin/cihazın değiştirilmesi ile sınırlıdır. Aletlerimizin ve cihazlarımızın ticari ve endüstriyel kullanım amacı için tasarlanmadığını lütfen dikkate alınız. Bu nedenle aletin/cihazın ticari ve endüstriyel işletmelerde kullanılması veya benzer çalışmalarda çalıştırılması durumunda Garanti Sözleşmesi geçerli değildir. Ayrıca transport hasarları, montaj talimatına veya yönetmeliklere aykırı yapılan montajlardan ve tesisatlardan kaynaklanan hasarlar, kullanma talimatına riayet etmeme nedeniyle oluşan hasarlar (örneğin yanlış bir şebeke gerilimine veya akım türüne bağlama gibi), kullanım amacına veya talimatlara aykırı kullanımdan kaynaklanan hasarlar (örneğin alete/cihaza aşırı yüklenme veya kullanımına izin verilmeyen alet veya aksesuar), bakım ve güvenlik talimatlarına riayet edilmemesinden kaynaklanan hasarlar, aletin/cihazın içine yabancı maddenin girmesi (örneğin kum, taş veya toz), zor kullanma veya harici zorlamalardan kaynaklanan hasarlar (örneğin aşağı düşme nedeniyle oluşan hasar) ve kullanıma bağlı oluşan aşınma gibi durumlar garanti kapsamına dahil değildir.

Alet/cihaz üzerinde herhangi bir çalışma yapıldığında veya müdahalede bulunulduğunda garanti hakkı sona erer.

3. Garanti süresi 2 yıldır ve garanti süresi aletin/cihazın satın alındığı tarihte başlar. Arızayı tespit ettiğinizde garanti hakkından faydalanma talebi, garanti süresi dolmadan iki hafta önce bildirilmelidir. Garanti süresi dolduktan sonra garanti hakkından faydalanma talebinde bulunulamaz. Aletin/cihazın onarılması veya değiştirilmesi garanti süresinin uzamasına yol açmaz ayrıca onarılan alet veya takılan parçalar için yeni bir garanti süresi oluşmaz. Bu aynı zamanda yerinde verilen Servis Hizmetleri için de geçerlidir.
4. Garanti hakkından faydalanmak için arızalı aleti, gönderi ücreti göndericiye ait olmak üzere aşağıda belirtilen adrese postalayın. Satın aldığınız tarihi belirten orijinal fişi veya başka bir belgeyi de alet ile birlikte gönderin. Bu nedenle kasa fişini belgelemek için daima iyice saklayın! Arıza ve şikayet sebebini mümkün olduğunca doğru şekilde açıklayın. Aletin arızası garanti kapsamına dahil olduğunda size en kısa zamanda onarılmış veya yeni bir alet/cihaz gönderilecektir.

Ayrıca garanti kapsamına dahil olmayan veya garant süresi dolan arızaları ücreti karşılığında memnuniyetle onarıyoruz. Bunun için aleti/cihazı lütfen Servis adresimize gönderin.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

| | |
|--|--|
| 1 Service Hotline: 01 805 120 509 · www.isc-gmbh.info <small>(0,14 € / min., Festnetz T-Com) - Mo-Fr: 8:00-20:00 Uhr</small> | |
| 2 Name: | Retouren-Nr. iSC: |
| Strasse / Nr.: | Telefon: |
| PLZ | Mobil: |
| Ort | |
| 3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe): | Art.-Nr.: I.-Nr.: |
| <p>Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.</p> | |
| 4 Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> | Kaufbeleg-Nr. / Datum: |
| 1 Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt 2 Ihre Anschrift eintragen 3 Fehlerbeschreibung und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben 4 Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges beilegen | |

EH 11/2007